Budrich UniPress

Frühjahr 2017

Soziologie / Soziale Arbeit / Geschlechterforschung / Erziehungswissenschaft / Politikwissenschaft

Spring 2017

Sociology / Social Work / Gender Studies / Educational Science / Political Science

Verlag Barbara Budrich · Budrich UniPress
budrich Inspirited

www.shop.budrich-academic.de

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

ein Vorschau-Katalog voller Neuigkeiten liegt vor Ihnen – und wir sind sehr stolz darauf! Insgesamt stehen bei uns die Zeichen sehr deutlich auf Kooperation:

Neben unseren eigenen und – wie wir finden – ganz großartigen Publikationen haben wir neue Partner im Programm. Auf Seiten der Wissenschaft verstärkt das angesehene Haus Wydawnictwo Adam Marszałek (WAM) aus Toruń, Polen, unser Programm. Wir stellen Ihnen Neuerscheinungen, Backlist-Titel und Zeitschriften der Kollegen vor, die wir mit vertreiben. Im Gegenzug werden unsere englischsprachigen Publikationen durch WAM in Zentral- und Osteuropa und darüber hinaus angeboten.

Auch bei den Zeitschriften gibt es Neues: Die renommierten Zeitschriften International Journal of Action Research (IJAR) und die Industriellen Beziehungen (IndBez), die zuvor im Hampp Verlag erschienen, sind neu bei uns, wie auch der eingeführte Seniorenreport.

Der Business-Teil unseres Programms – budrich Inspirited – hat mit dem Kehsler Verlag ebenfalls einen neuen Partner gefunden: Gemeinsam bieten wir Selbstständigen und UnternehmerInnen praxistaugliche Literatur, der Vertrieb liegt schwerpunktmäßig in unserer Hand.

Vielleicht fällt Ihnen auch REFUGIUM auf. Auf www.refugium.agency werden Materialien für die Arbeit mit Geflüchteten in acht Sprachen angeboten. Natürlich kostenfrei. Das ist einer unserer Beiträge, damit „wir das schaffen".
Ich wünsche Ihnen und uns allen ein friedvolles und erfolgreiches Neues Jahr!

Deine und Ihre

Dear reader,

in this catalogue we introduce the projects our authors and editors are working on at this very point in time. We have done our best to present you with useful publications—books as well as journals—for your scholarly work, and, to some extent, for practical use, i.e. in some areas of Social Work.

Starting in mid-2016, we have joined Columbia University Press, NY, as our new distributor in the Americas—from Canada through the U.S., and all the way down to Tierra del Fuego—but also in Australia and New Zealand. Thus, it is much easier for our friends down under to obtain our books, and we are much more visible in the U.S., i.e. at all major events pertinent to our academic fields.

Likewise, we have found a new partner looking east: Wydawnictwo Adam Marszałek, the renowned Polish publisher from Toruń, is our new partner in distribution; while we have the honour to present you with WAM's list of English publications, our new found friends distribute our international books and journals throughout Central and Eastern Europe and beyond. We are delighted, and are looking forward to enhancing the exchange of ideas, findings, and friendship on the grounds of this new network. Thus, also paving the way for academia to cooperate in times reminiscent of schisms we considered forgotten.

Of course, there is more, there always is. But I leave it to you to find out. And I do hope, sincerely, that we will be in touch in 2017!

May it be a peaceful, happy, and productive New Year!

Yours, truly

Barbara Budrich

Inhalt

Highlights	5
Politik/Politics	5
Gesellschaft/Sociology	10
Erziehung/Pedagogy	14
Soziale Arbeit/Social Work	23
REFUGIUM	35
utb	36
budrich academic digital	43
budrich inspirited	44
Bücher/books Adam Marszałek	46
Journals Adam Marszałek	50
budrich journals	52
Budrich UniPress	56
Dissertationswettbewerb *promotion*	63
budrich academic – Partner für die Wissenschaft	64
Register	65

Die angegebenen Preise für deutsche Publikationen in Deutschland und Österreich € (D) und € (A) sind gebundene Ladenpreise.

Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.
Redaktionsschluss: 20. November 2016
Umschlagfoto: http://pixabay.com

Henrik Uterwedde

Frankreich – eine Länderkunde

Ca. 160 Seiten. 12 x 18,5 cm. Kart.
Ca. 14,90 € (D), 15,40 € (A)
ISBN 978-3-8474-2078-1

Erscheinungstermin: Mai 2017

Frankreich ist Deutschlands wichtigster Partner in Europa. Aber trotz aller Nähe gibt es immer wieder Auseinandersetzungen und gegenseitiges Unverständnis. Warum hat Frankreich in vielen Bereichen einen anderen Weg eingeschlagen als Deutschland? Wo liegen die Unterschiede, wo die Gemeinsamkeiten zwischen beiden Ländern? Dieses Buch liefert unentbehrliche Grundlagen, erläutert Zusammenhänge und bietet Erklärungen, um unser Nachbarland und seinen schwierigen Wandel zu verstehen.

Diese Länderkunde zeigt die historischen Wurzeln der Nation und des Politikverständnisses in Frankreich auf, die sich auf Regierungssystem, Wahlverhalten und die politische Kultur des Landes auswirken. Die besondere, allumfassende Rolle des Staates in Frankreich schlägt sich auch in der Wirtschaftsstruktur und ihren Problemen nieder, und sie steht in engem Zusammenhang mit den Schwierigkeiten eines eigenständigen sozialen Dialogs. Das Buch geht auch auf den starken Veränderungsdruck ein, den die europäische Integration und die Globalisierung auf Staat, Wirtschaft und Gesellschaft ausüben. Es zeigt die aktuellen sozialen Brennpunkte und Problemfelder auf, aber auch den schwierigen Weg der Erneuerung in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Abschließend kommen das Selbstverständnis und die Rolle Frankreichs in Europa und der Weltpolitik sowie die schwierige, aber produktive Partnerschaft mit Deutschland zur Sprache.

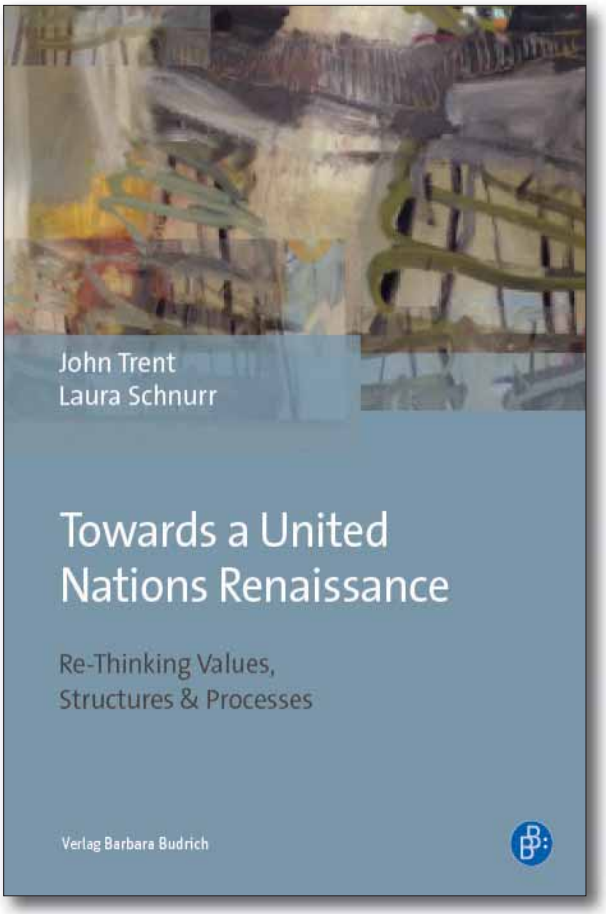
Der Autor:
Prof. Dr. Henrik Uterwedde,
zuvor stellvertretender Direktor am Deutsch-Französischen Institut (dfi); bis 2013 Universitäten Stuttgart und Osnabrück, assoziierter Wissenschaftler am dfi, Ludwigsburg

Zielgruppen:
Studierende und Lehrende in Sozialwissenschaften und Politischer Bildung

Keywords:
Frankreich, Politik, Gesellschaft

Fachbereiche:
Sozialwissenschaften, Politische Bildung, Studiengänge mit Frankreichbezug

Auch als eBook
978-3-8474-1056-0
WG 730



John Trent
Laura Schnurr

Towards a United Nations Renaissance

Re-Thinking Values, Structures & Processes

Approx.140 pp. Pb.
Approx. 19,90 € (D), 20,50 € (A),
US$26.00, GBP 17.95
ISBN 978-3-8474-0711-9

Publication Date: May 2017

A simple introduction to the UN as an organization is not sufficient for the new generation. In contrast, this primer aims to make readers understand the UN's historical, technological, political and economic context to analyze the UN's strengths and weaknesses in the light of proposals being made to create more workable global institutions. Thus, the authors want to enable their readers to make a positive contribution to the globalized world in which they are living.

Authors:
Prof. John Trent,
Fellow of the Centre on Governance at the University of Ottawa, Canada, formerly professor and chair of the University's Department of Political Science; Secretary General of the International Political Science Association for more than a decade

Laura Schnurr, MA,
Policy Analyst, Ottawa, Canada

Also available:

John E. Trent
Modernizing the United Nations System
Civil Society's Role in Moving from International Relations to Global Governance
With the assistance of Monica Rahman
Foreword by Walther Lichem
2007. 303 pp. Pb. 29,90 € (D), 30,80 € (A), US$45.95, GBP 26.95
ISBN 978-3-86649-003-1
eISBN 978-3-86649-910-2

Target groups:
students and lecturers of political science and similar fields

Keywords:
intergovernmental organizations; global institutions; institutional reforms

Subject area:
Political Science

Available as eBook
978-3-8474-0860-4
WG 730

Sebastian Thieme

Menschengerechtes Wirtschaften

Subsistenzethik in der katholischen Sozialethik, feministischen Ökonomik und Gesellschaftspolitik

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2077-4

Erscheinungstermin: Februar 2017

Wirtschaften, um sich selbst zu erhalten? Was eigentlich selbstverständlich ist, bleibt in der ökonomischen Theorie und in den sozialpolitischen Debatten oft nur eine Randnotiz. Dem gegenüber diskutiert der Autor auf Basis einer modernen Subsistenzethik die Elemente der Selbsterhaltung in der katholischen Sozialethik und in feministischen Ansätzen der Ökonomik sowie sozialpolitische Fragen (Grundeinkommen, Mindest-Einkommensgarantie, Workfare, Einkommensobergrenzen etc.).

Es gehört zur alltäglichen Erfahrung, dass Menschen auch deshalb wirtschaften, weil sie sich am Leben erhalten und an der Gesellschaft teilhaben wollen. Aber in der ökonomischen Theorie und in sozialstaatlichen Debatten erfährt dieses Motiv häufig keine angemessene Würdigung. So kalkulieren Studierende der Ökonomik Marktlöhne, ohne darüber nachzudenken, ob diese Löhne die Existenz sichern. Ebenso kreisen die Debatten um Mindestlöhne und Sozialtransfers oft nur um Beträge, so dass deren eigentliche Funktion der Selbsterhaltung in den Hintergrund gerät. Der Begriff „Leben" scheint dann lediglich auf das „Überleben" reduziert.

Der Autor:
Dr. Sebastian Thieme,
Schasching-Fellow 2015/2016 der Katholischen Sozialakademie Österreichs, Wien
http://economicethics.blogspot.co.at/

Zielgruppen:
ÖkonomInnen, WirtschaftsethikerInnen, TheologInnen, Erwachsenenpädagogik/politische Bildung

Keywords:
Wirtschaftsethik, katholische Sozialethik, gutes Leben

Fachbereiche:
Sozialwissenschaften, Ökonomie, Theologie

Auch als eBook
978-3-8474-1055-3
WG 720

Was bedeutet „Stadt“?

Uwe Prell

Die Stadt: zwölf Sprachen – fünf Bedeutungen

Ein Beitrag zur Theorie der Stadt

Ca. 130 Seiten. Kart.
Ca. 16,00 € (D), 16,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2081-1

Erscheinungstermin: Mai 2017

Das Wort Stadt ist universell verbreitet. Die Forschung ist sich einig: Es eignet sich nur als Sammelbegriff. Dieses Buch wiederlegt diese Annahme. Es untersucht das Wort Stadt in zwölf Sprachen. In allen haben sich mehrere Bedeutungen in das Wort eingeschrieben, wobei vier gleich sind. Ungewöhnlich ist eine fünfte, sich unterscheidende Bedeutung. Sie lässt sich deuten als besondere regionale oder kulturelle Erfahrungen. Die Erkenntnisse des Autors erlauben es, einen neuen Stadtbegriff abzuleiten.

Der Autor:
Privatdozent Dr. phil. habil. Uwe Prell,
Berlin

Vom selben Autor:

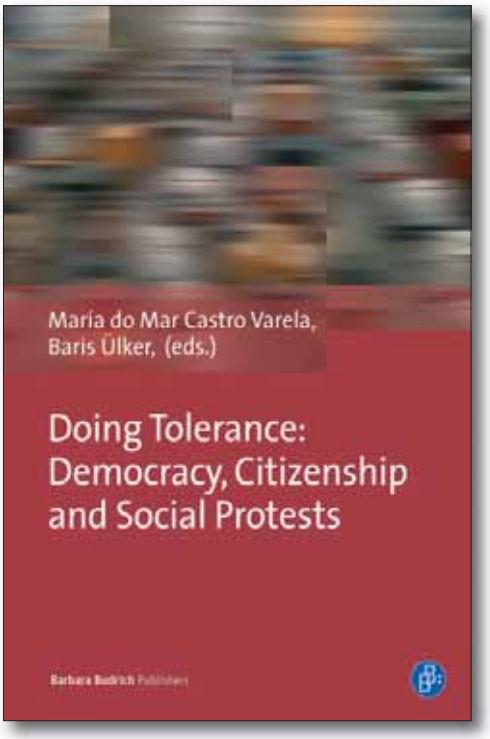
Uwe Prell
Theorie der Stadt in der Moderne
Kreative Verdichtung
2016. 297 S. Kt. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-0503-0
eISBN 978-3-8474-0923-6

Zielgruppen:
StadtforscherInnen aus Urbanistik, (Stadt-)Soziologie, Ökonomie, (Stadt-)Geographie, Raumplanung, Stadtplanung und Architektur, Rechtswissenschaften, Geschichtswissenschaften, Philosophie und Politikwissenschaft

Keywords:
Stadt, Zivilisation, Stadtforschung

Fachbereiche:
Sozialwissenschaften, Soziologie, Geografie, Urbanistik, Stadtforschung

Auch als eBook
978-3-8474-1063-8
WG 725



María do Mar Castro Varela
Barış Ülker (eds.)

Doing Tolerance: Democracy, Citizenship and Social Protests

Approx. 250 pp. Pb.
Approx. 33,00 € (D), 34,00 € (A), US$43.00, GBP 29.95
ISBN 978-3-8474-2024-8

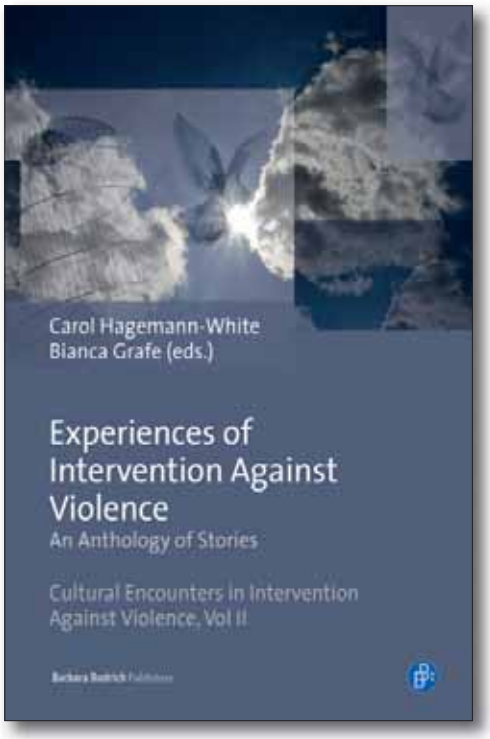
Tolerance and urban in- and exclusion, participatory citizenship and the production of social space – taking urban protests on gentrification and urban restructuring in Berlin and Istanbul as points of departure, the authors discuss different forms of protest movements and struggles. Illustrating the paradoxes in diverse dynamic interactions, the book focuses on the conflicts in urban spaces between the heterogeneous groups of the governed on the one hand and the governing on the other hand.
Above all, the volume explores the genealogies of tolerance first through the historical (dis-)continuities of different postcolonial cities and second through the daily practices of migrants, refugees and social and religious minorities in the entanglements of social mobilities.

Prof. Dr. María do Mar Castro Varela,
Alice Salomon University of Applied Sciences, Berlin, Germany
Dr. Barış Ülker,
Centre for Metropolitan Studies (CMS), FU Berlin, Germany

Target groups:
students, lecturers and researchers in the social sciences

Publication Date: April 2017

Available as eBook
978-3-8474-1015-7
WG 730



Carol Hagemann-White, Bianca Grafe (eds.)

Experiences of Intervention Against Violence

An Anthology of Stories. Stories in four languages from England & Wales, Germany, Portugal and Slovenia

Cultural Encounters in Intervention Against Violence, Vol. II

356 pages, 17 x 24 cm, four-colour, Pb.
39,90 € (D), 41,10 € (A), US$50.00, GBP 36.95
ISBN 978-3-8474-2043-9

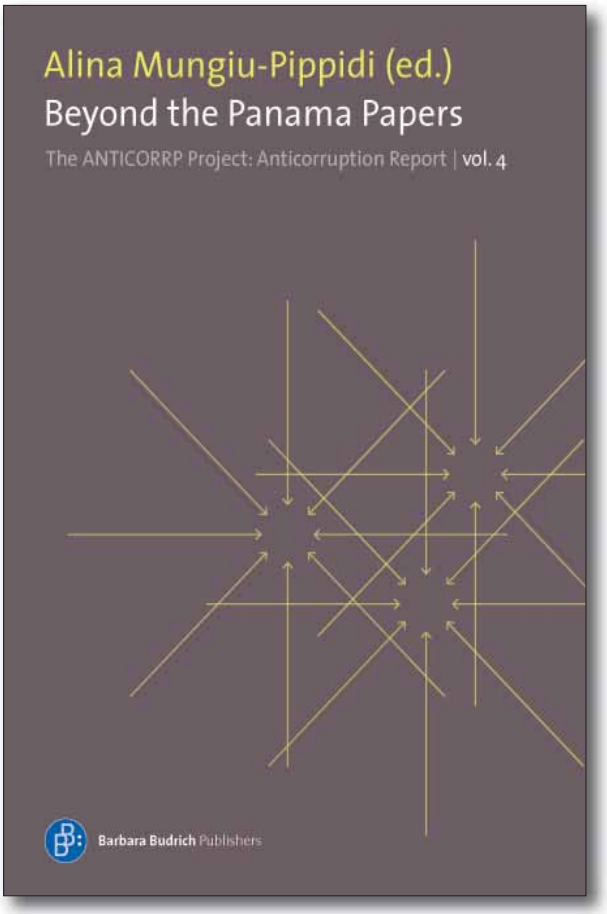
The stories in this anthology emerged from interviews with women and young people about their experiences of intervention when they were escaping a situation of abuse, neglect and/or sexual exploitation. They come from the research project "Cultural Encounters in Intervention Against Violence (CEINAV)" in four countries – England & Wales, Germany, Portugal and Slovenia. Through support services the women and young people were contacted; they came from a minority or migration background and had travelled through a history of violence and intervention, and were asked to tell who intervened, what had been helpful and what had not.

Prof. em. Dr. Carol Hagemann-White,
University of Osnabrück, Germany
http://tinyurl.com/hagemann-white
Bianca Grafe, M.A.,
University of Osnabrück, Germany
http://tinyurl.com/bgrafe

Target groups:
practitioners working against violence, stakeholders, policymakers and survivors of gender violence and child abuse and neglect, as well as their families and social networks

Publication Date: October 2016

Available as eBook
978-3-8474-1025-6, Open Access
WG 720



Alina Mungiu-Pippidi (ed.)

Beyond the Panama Papers

The Anticorruption Report, volume 4

Ca. 128 pp. Pb. 170 x 250mm
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A),
US$26.00, GBP 17.95
ISBN 978-3-8474-0582-5

Publication Date: March 2017

This last title in the series covers the most important findings of the five years EU sponsored ANTICORRP project dealing with corruption and organized crime. How prone to corruption are EU funds? Who wins and who loses the anticorruption fight? And can we have better measurements than people's perception to indicate if corruption changes? This issue introduces the new index of public integrity and a variety of other tools created in the project.

Editor:
Alina Mungiu-Pippidi, PhD,
Director of the European Research Centre for Anti-Corruption and State-Building at the Hertie School of Governance Berlin, Germany

Also available:

Alina Mungiu-Pippidi (ed.)
Controlling Corruption in Europe
The Anticorruption Report, vol. 1
2013. 128 pp. Pb. 19,90 € (D), 20,50 € (A),
US$29.95, GBP 17.95
ISBN 978-3-8474-0125-4 | eISBN 978-3-8474-0381-4

Alina Mungiu-Pippidi (ed.)
The Anticorruption Frontline
The ANTICORRP Project: The Anticorruption Report, vol.2
2014. 128 pp. Pb. 19,90 € (D), 20,50 € (A), US$29.95,
GBP 17.95
ISBN 978-3-8474-0144-5 | eISBN 978-3-8474-0276-3

Alina Mungiu-Pippidi (ed.)
Government Favouritism in Europe
The ANTICORRP Project: Anticorruption Report, vol. 3
2015. 128 pp. Pb.19,90 € (D), 20,50 € (A),
US$29.95, GBP 17.95
ISBN 978-3-8474-0795-9 | eISBN 978-3-8474-0921-2

Target groups:
anti-corruption researchers and academics, public procurement researchers, political risk researchers and European politicians

Keywords:
corruption, public integrity, European Union

Subject area:
Political Science

Available as eBook
978-3-8474-0405-7
WG 730

Andrea Gawrich
Wilhelm Knelangen (Hrsg.)

Globale Sicherheit und die Zukunft politischer Ordnungen

Ca. 260 Seiten. Kart.
Ca. 42,00 € (D), 43,20 € (A)
ISBN 978-3-8474-2071-2

Welchen Beitrag können politische Institutionen und Ordnungssysteme leisten, um Frieden zu erhalten und Sicherheit zu gewährleisten? Dieser Frage geht der Band in drei zentralen Teilen anhand verschiedener Beispiele nach. Daneben geht es auch um Fragen nach der Stabilität und der Funktionsweise politischer Systeme und den Elementen einer funktionsfähigen Ordnung des Politischen.

Prof. Dr. Andrea Gawrich,
Universitätsprofessorin, Institut für Politikwissenschaft, Justus-Liebig-Universität Gießen

Dr. Wilhelm Knelangen,
Akademischer Oberrat, Institut für Sozialwissenschaften, Christian-Albrechts-Universität Kiel

Zielgruppen:
WissenschaftlerInnen, Studierende und PraktikerInnen der Internationalen Beziehungen

Erscheinungstermin: Februar 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1044-7
WG 730

Björn Milbradt, Floris Biskamp,
Yvonne Albrecht, Lukas Kiepe (Hrsg.)

Ruck nach rechts?

Rechtspopulismus, Rechtsextremismus und die Frage nach Gegenstrategien

Ca. 220 Seiten. Kart.
Ca. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2069-9

Rechtspopulistische Bewegungen und Parteien sind europaweit auf dem Vormarsch. Mit Pegida und AfD entstand auch in Deutschland ein organisiertes rechtspopulistisches Milieu, das auch in Teilen der bürgerlichen Mitte auf positive Resonanz stößt. Daher widmet sich der Band den Feindbildern der Rechten und ihrer Präsenz in der sogenannten „Mitte". Die AutorInnen stellen verschiedene theoretische Perspektiven vor, analysieren die Rolle der Medien und diskutieren pädagogische Interventionsmöglichkeiten.

Dr. phil. Björn Milbradt, Forschungs- und Entwicklungsverbund „Pädagogik der Kindheit" des Evangelischen Fröbelseminars und der Universität Kassel

Dr. Floris Biskamp, Lehrkraft für besondere Aufgaben, Universität Kassel

Yvonne Albrecht, Lehrkraft für besondere Aufgaben, Universität Kassel

Lukas Kiepe, studentische Hilfskraft für die Kasseler Ringvorlesung gegen Rechtsextremismus, Kassel

Zielgruppen:
Studierende aller Semester, AktivistInnen, Fachpublikum der Rechtsextremismusforschung

Erscheinungstermin: Januar 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1039-3
WG 730

Michael Staack

Helmut Schmidt

Staatsmann, Stratege, Reformer der Bundeswehr
Statesman, Strategist, Bundeswehr Reformer
WIFIS-aktuell, Band 60,
40 Seiten. „flip-over" Kart.
7,90 € (D), 8,20 € (A)
ISBN 978-3-8474-2034-7

Hanseat im besten Sinne, Staatsmann, Sozialdemokrat, europäischer Deutscher, Senator, Bundesminister, Bundeskanzler, Soldat, Ökonom, Kunstliebhaber, umfassend gebildeter Intellektueller, Publizist, all das war Helmut Schmidt (1918-2015). Er war einer der letzten Vertreter jener Generation, die durch ihre aktive Teilnahme am Zweiten Weltkrieg geprägt wurde. In diesem „flip-over"-Buch zeigt der Autor auf, wie Helmut Schmidt als Vertreter seiner Generation ganz wesentlich zum Gelingen der zweiten deutschen Demokratie beigetragen hat.

Helmut Schmidt (1918-2015) was a multifaceted personality: among them a fine example of Hanseatic tradition, a statesman, social democrat, European German, senator, Federal Minister, Federal Chancellor, soldier, economist, arts enthusiast, highly educated intellectual and publicist. He was one of the last of that generation shaped by their active involvement in World War II. Members of that generation were crucial to the success of the second German democracy. The book details Helmut Schmidt's role.

Prof. Dr. Michael Staack,
Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg

Zielgruppen: PolitikwissenschaftlerInnen

erschienen im September 2016

Auch als eBook
978-3-8474-1018-8
WG 730

Kim Björn Becker

Politisches Skandalmanagement

Strategien der Selbstverteidigung in politischen Affären der Bundesrepublik Deutschland

Schriftenreihe Politik und Kommunikation, Band 4

421 Seiten. Kart.
48,00 € (D), 49,40 € (A)
ISBN ISBN 978-3-8474-2019-4

Ein Skandal kann die Reputation eines Politikers zerstören und seine Karriere abrupt beenden. In dieser Ausnahmesituation hängt die Zukunft des Angegriffenen vor allem mit der Frage zusammen, wie gut er die Affäre kommunikativ und medial bewältigt. Nur wenige stürzen schließlich über die ursprüngliche Verfehlung, die meisten scheitern am richtigen Umgang damit. Doch was macht erfolgreiches Skandalmanagement aus? Um die Frage zu beantworten, entwickelt der Autor ein modernes Konzept der Krisenkommunikation im politischen Medienskandal.

Dr. Kim Björn Becker,
Redakteur für Innenpolitik, Süddeutsche Zeitung, München
www.skandalmanagement.com

Zielgruppen:
Lehrende und Studierende der Politikwissenschaft, Medien- und Kommunikationswissenschaft, Amts- und MandatsträgerInnen, PressesprecherInnen sowie ReferentInnen in Ministerien, Fraktionen und Verbänden, JournalistInnen

erschienen im Juni 2016

Auch als eBook
978-3-8474-0985-4
WG 730

Florens Mayer

Möglichkeiten und Grenzen deutscher Sicherheitspolitik

Eine Analyse der Strategischen Kultur Deutschlands

International and Security Studies, Band 4

Ca. 250 Seiten. Kart.
Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2068-2

Inwieweit haben sich die Einstellungen der Deutschen zum Einsatz des Militärs vor dem Hintergrund der Bundeswehreinsätze in den letzten beiden Jahrzehnten verändert? Der Autor untersucht, unter welchen Voraussetzungen, zu welchen politischen und rechtlichen Bedingungen Deutschland heute bereit ist, militärische Mittel anzuwenden, und wie sich die Qualität der militärischen Einsätze Deutschlands verändert hat.

Florens Mayer, M.A.,
Berlin

Zielgruppen:
PolitikwissenschaftlerInnen, sicherheitspolitische Community

Erscheinungstermin: Februar 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1037-9
WG 730

Michał Lubina

Russia and China

A political marriage of convenience – stable and successful

Approx. 250 pages. Hardcover
Approx. 48,00 € (D), 49,40 € (A),
US$63.00, GBP 43.95
ISBN 978-3-8474-2045-3

This book depicts the sophisticated relationship between Russia and China as a pragmatic one, a political "marriage of convenience". Yet at the same time the relationship is stable, and will remain so. After all, bilateral relations are usually based on pragmatic interests and the pursuit of these interests is the very essence of foreign policy. And, as often happens in life, the most long-lasting marriages are those based on convenience.

Michał Lubina, PhD,
Assistant Professor, Jagiellonian University Krakow, Poland

Target groups:
International Relations, International Politics, Scholars, Political Advisors

Publication Date: June 2017

Available as eBook
978-3-8474-1072-0
WG 730

Jānis Bērziņš
Sven Bernhard Gareis (eds.)

Europe and the Global Shift of Powers

How Can the EU Survive in a Disordered World?

International and Security Studies, vol. 3

Approx. 220 pp. Hardcover
Approx. 46,00 € (D), 47,30 € (A),
US$60.00, GBP 43.95
ISBN 978-3-8474-0552-8

Currently, the EU is at the crossroads of its existence as a political union: The war in and around Syria, the main cause of the refugee question, calls for coherent European positions and actions. The financial crises in the Eurozone have not yet been fully settled and Russia's actions in Ukraine together with its anti-Western foreign policy challenge the European security order. The book aims at analyzing the risks the EU is facing as well as at searching for political and institutional responses and ways out of the crisis.

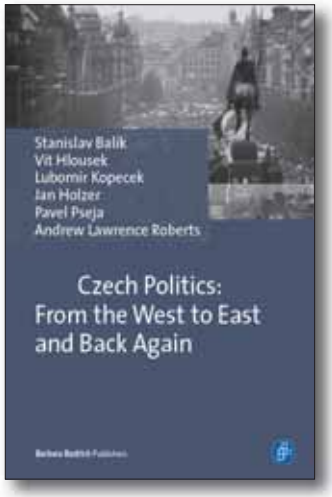
Dr. oec. Jānis Bērziņš,
Director Research Department, Military Academy, Riga, Latvia

Prof. Dr. phil. Sven Bernhard Gareis,
Deputy Dean, George C. Marshall European Center for Security Studies, Garmisch-Partenkirchen, Germany

Target groups:
lecturers, students and researchers in the political sciences; policy makers

Publication Date: March 2017

Available as eBook
978-3-8474-0949-6
WG 730



Stanislav Balík, Vít Hloušek,
Lubomír Kopeček, Jan Holzer,
Pavel Pšeja, Andrew Lawrence Roberts

Czech Politics: From the West to East and Back Again

Approx. 190 pp. Pb.
Approx. 29,90 € (D), 30,80 € (A),
US$40.00, GBP 26.95
ISBN 978-3-8474-0585-6

This volume provides a comprehensive overview of the Czech political past and present. Giving first an overview of Czech history before 1989 and the Velvet Revolution, the authors then analyse the recent Czech political system and culture that has formed since 1989 against the historical background of political transformation. In their interpretation, the events of 1989 are not to be seen as a political breakthrough, but as just another chapter of the continuous evolution of the idea of 'Czechness' and the challenges it faces.

Prof. Stanislav Balík, Associate Professor, Department of Political Science
Prof. Vít Hloušek, Department of International Relations and European Studies
Prof. Lubomír Kopeček, Associate Professor, Department of Political Science
Prof. Jan Holzer, Department of Political Science
Dr. Pavel Pšeja, Assistant Professor, Department of International Relations and European Studies
Prof. Andrew Lawrence Roberts, Associate Professor, Department of Political Science
all: Faculty of Social Studies, Masaryk University, Czech Republic

Target groups:
scholars and lecturers in the social sciences and humanities

Publication Date: March 2017

Available as eBook
978-3-8474-0974-8
WG 730

Guy Lachapelle
Pablo Oñate (eds.)

Federalism, Devolution and Multi-Level Governance

Approx. 230 pp. Hc.
Approx. 49,90 € (D), 51,30 € (A),
US$66.00, GBP 46.95
ISBN 978-3-8474-2025-5

The theory and concept of multi-level governance (MLG) is a fairly recent one, emerging with the deepening integration of the European Union in the early 1990s and the development of free trade agreements around the world. MLG enlarges the traditional approaches, namely those of neo-institutionalism and multinational federalism, by offering a better understanding of the role of the state, regions and provinces.
The book analyses the changes that have taken place as well as those that might take place in the future.

Prof. Guy Lachapelle,
Professor, Department of Political Science, Concordia University, Montréal, Canada; Secretary General, International Political Science Association

Prof. Pablo Oñate,
Professor, Department of Constitutional Law and Political Science, University of Valencia, Spain

Target groups:
scholars, lecturers and graduate students in the political sciences

Publication Date: March 2017

Available as eBook
978-3-8474-1016-4
WG 730

Jasmin Passet-Wittig

Unerfüllte Kinderwünsche und Reproduktionsmedizin

Eine sozialwissenschaftliche Analyse von Paaren in Kinderwunschbehandlung

Beiträge zur Bevölkerungswissenschaft, Band 49

Ca. 320 Seiten. Hardcover. B5
Ca. 46,00 € (D), 47,30 € (A)
ISBN 978-3-8474-2080-4

Wer sind die Paare, die sich an die Reproduktionsmedizin wenden? Wie ist die Kinderwunschbehandlung in die Lebensverläufe der Paare eingebettet? Wie gestaltet sich der Entscheidungsprozess für die Nutzung der Reproduktionsmedizin auf Paarebene? Diesen Fragen widmet sich die Autorin. Es wird ein theoretisches Erklärungsmodell vorgestellt anhand dessen sich partnerschaftliches generatives Handeln bei vorliegender Infertilität aus dezidiert sozialwissenschaftlicher Perspektive analysieren lässt. Dieses bildet die Grundlage für die empirische Untersuchung. Als Basis für die Analysen werden die Daten einer eigens durchgeführten Befragung von Paaren in Kinderwunschbehandlung verwendet.

Jasmin Passet-Wittig, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsbereich „Familie und Fertilität" am Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung, Wiesbaden

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Sozialwissenschaften, Soziologie und Demografie/Bevölkerungsforschung, politische AkteurInnen

Erscheinungstermin: Februar 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1062-1
WG 720

Brenton Wiernik
Heiko Rüger
Deniz Ones (eds.)

Managing expatriates

Success factors in private and public domains

Beiträge zur Bevölkerungswissenschaft, Band 50

Approx. 300 pp. Hardcover. B5
Approx. 45,00 € (D), 46,30 € (A),
US$60.00, GBP 41.95
ISBN 978-3-8474-2031-6

This volume provides in-depth examinations of a variety of individual, social, and environmental factors that contribute to the success of expatriate employees. Using data from numerous large-scale studies from both the public and private sectors, this volume provides valuable insights into expatriate success with implications for both theoretical understanding and practical management.

Brenton M. Wiernik, Doctoral Fellow of Industrial-Organizational Psychology, University of Minnesota, USA
Dr. rer. physiol. Heiko Rüger, Senior Research Fellow, German Federal Institute for Population Research, Germany
Deniz S. Ones, Ph.D., Hellervik Professor of Industrial Psychology, Distinguished McKnight Professor, Distinguished University Teaching Professor, Director of the I-O Psychology Program, University of Minnesota, USA

Target groups:
researchers, practitioners, expatriate managers, graduate students, HR managers, international organizations

Publication Date: March 2017

Available as eBook
978-3-8474-1017-1
WG 720

Andreas Ette

Migration and Refugee Policies in Germany

New European Limits of Control?

Beiträge zur Bevölkerungswissenschaft, Band 51

Approx. 340 pp. Hardcover. B5
Approx. 48,00 € (D), 49,40 € (A),
US$69.00, GBP 43.95
ISBN 978-3-8474-2083-5

The recent "migration crisis" provokes national responses to the international movement of people which misunderstand how deeply intertwined domestic and European Justice and Home Affairs have already become. The book provides a fresh theoretical approach to explain the outcomes of multi-level policy-making in Europe and tests its assumptions on the development of Germany's refugee and migration policies during the last two decades offering students and practitioners the necessary background for today's debates.

Andreas Ette,
Senior Researcher am Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung/ German Federal Institute for Population Research, Wiebaden

Target groups:
researchers, students, practitioners

Publication Date: May 2017

Available as eBook
978-3-8474-1078-2
WG 720

Angelika Puhlmann
Vereinbarkeit von Ausbildung und Familie
Facetten eines notwendigen Kulturwandels

Ca. 220 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2040-8

Obwohl mit der Teilzeitausbildung bereits seit 2005 eine Möglichkeit zur Vereinbarkeit von Ausbildung und Familie im Berufsbildungsgesetz verankert ist, trifft sie in der Praxis weiterhin auf Skepsis. Ihre Erfolge werden durch Probleme bei Finanzierung, Akquise von Ausbildungsplätzen und Kinderbetreuung konterkariert. In diesen Problemen, so die Autorin, zeigen sich Ressentiments gegenüber Mutterschaft/Elternschaft in der Ausbildung, die sich aus unterschiedlichen Quellen speisen.

Dipl.-Päd. Angelika Puhlmann,
Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende in Soziologie und Geschlechterforschung

Astrid von Sichart
Resilienz bei Paaren
Empirische Rekonstruktion der Krisenbewältigung auf der Grundlage von Paargesprächen und Fotos

Sozialwissenschaftliche Ikonologie: Qualitative Bild- und Videointerpretation, Band 8

290 Seiten. Kart.
36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-0165-0

Resilienz, üblicherweise betrachtet als die Fähigkeit eines Menschen, Krisen mit eigenen Ressourcen zu überwinden, wird hier als Bestandteil der Paarbeziehung betrachtet. Jedes Paar hat im Laufe seiner Beziehung Krisen zu überstehen. Auf der Grundlage von Paargesprächen und Fotos werden die mit Krisen verbundenen Brüche und Neustrukturierungen rekonstruiert – im handlungsleitenden Wissen der Paare, in ihren Reflexionen sowie auch in der korporierten Praxis. In den Fotos zeigt sich diese in Mimik, Gestik, Positionierung der Körper zueinander und im Gesamtkontext des Fotos.

Dr. Astrid von Sichart,
Psychotherapeutin, Organisationsberaterin, Coach, Tübingen
www.Strategos-oe.de

Zielgruppen:
Forschende im Bereich der Qualitativen Sozialforschung, therapeutische Praxis

Eva Tolasch
Rhea Seehaus (Hrsg.)
Mutterschaften sichtbar machen
Sozial- und kulturwissenschaftliche Beiträge

Geschlechterforschung für die Praxis, Band 4

304 Seiten. Kart.
38,00 € (D), 39,40 € (A)
ISBN 978-3-8474-2062-0

Während Mutterschaft in der Öffentlichkeit intensiv diskutiert wird, wird sie in der Wissenschaft eher vernachlässigt. Angesichts dieser Tatsache reflektiert der Band Mutterschaft und schärft den Begriff als Gegenstand der Sozial- und Kulturwissenschaften empirisch und theoretisch. Die Positionen von Müttern werden in Diskursen und Praxen sichtbar gemacht. Fokussiert werden dazu verschiedene Felder: Vom Social Freezing über Still- und Familienberatung bis hin zur Fußball-WM.

Dr. Eva Tolasch,
Institut für Diversitätsforschung an der Georg-August-Universität Göttingen

Dr. Rhea Seehaus,
Gender- und Frauenforschungsinstitut der Hessischen Hochschulen (gFFZ)/ Frankfurt University of Applied Sciences, Frankfurt a.M.

Zielgruppen:
Forschende im Bereich der Geschlechterforschung un der Familiensoziologie

Erscheinungstermin: März 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1022-5
WG 720

erschienen im Oktober 2016

Auch als eBook
978-3-8474-0457-6
WG 720

erschienen im Dezember 2016

Auch als eBook
978-3-8474-1047-8
WG 720

Jennifer Dahmen
Anita Thaler (Hrsg.)

Soziale Geschlechter-gerechtigkeit in Wissenschaft und Forschung

Ca. 260 Seiten. Kart.
Ca. 33,00 € (D), 34,00 € (A)
ISBN 978-3-8474-2064-4

Unter welchen Bedingungen kann die Gleichstellung der Geschlechter- bzw. soziale Gerechtigkeit in Wissenschaft und Forschung erreicht (oder verbessert) werden? Welche konkret wirksamen Maßnahmen gibt es, auch um z.T. gegenläufige Praktiken auszuhebeln? Das Buch wendet sich an Praktiker*innen und Forscher*innen gleichermaßen, die sich sowohl über bekannte Hindernisse und deren mögliche Umgehung als auch über neueste Erkenntnisse zu Gleichstellungsstrategien im deutschsprachigen und europäischen Kontext informieren wollen.

Jennifer Dahmen, Dipl.-Soz.Wiss., Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Zentrum für Weiterbildung/Gleichstellungsbüro, Bergische Universität Wuppertal
Dr. Anita Thaler,
Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Forschungsbereichsleiterin, IFZ – Interuniversitäres Forschungszentrum für Technik, Arbeit und Kultur, STS – Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Wien, Graz, Österreich

Zielgruppen: WissenschafterInnen der Wissenschaftsforschung, Geschlechterforschung, Hochschulforschung

Erscheinungstermin: März 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1031-7
WG 720

Andrea Löther
Birgit Riegraf (Hrsg.)

Gleichstellungspolitik und Geschlechterforschung

Veränderte Governance und Geschlechterarrangements in der Wissenschaft

cews. Beiträge Frauen in Wissenschaft und Forschung, Band 8

Ca. 370 Seiten. Kart.
Ca. 44,90 € (D), 46,20 € (A)
ISBN 978-3-8474-2055-2

Umstrukturierungen führen in den letzten Jahren zu veränderten Anforderungen an Wissenschaftsorganisationen und Gleichstellungspolitiken. Neue Reputations- und Erfolgskriterien, veränderte Standards für wissenschaftliche Tätigkeiten und Evaluationssysteme werden implementiert. Gleichstellungsvorgaben spielen in den Wettbewerb um materielle und symbolische Ressourcen hinein. Die Beiträge nehmen den Zusammenhang von veränderter Governance und Gleichstellung in der Wissenschaft aus sehr unterschiedlichen Perspektiven in den Blick.

Dr. Andrea Löther,
stellvertretende Leiterin, Center of Excellence Women and Science (CEWS), GESIS Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften, Köln
Prof. Dr. Birgit Riegraf,
Allgemeine Soziologie, Institut für Humanwissenschaften, Fakultät für Kulturwissenschaften, Universität Paderborn

Zielgruppen:
Gleichstellungsbeauftragte, Geschlechterforschung, Hochschul- und Wissenschaftsforschung

Erscheinungstermin: Mai 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1053-9
WG 720

Corinna Onnen
Susanne Rode-Breymann (Hrsg.)

Zum Selbstverständnis der Gender Studies

Methoden – Methodologien – theoretische Diskussionen und empirische Übersetzungen

L'AGENda, Band 1

Ca. 280 Seiten. Kart.
Ca. 36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2058-3

Die Beiträge diskutieren das Verhältnis von Theorien, Methodologien und Methoden für das Selbstverständnis der Geschlechterforschung/Gender Studies und umreißen dabei die historische Entwicklung dieser Debatten. Darüber hinaus werden anhand ausgewählter Forschungsprojekte konkrete methodologische und methodische Herangehensweisen (z.B. aus der Diskursforschung, der Actor-Network-Theory und der Intersektionalitätsforschung) vorgestellt.

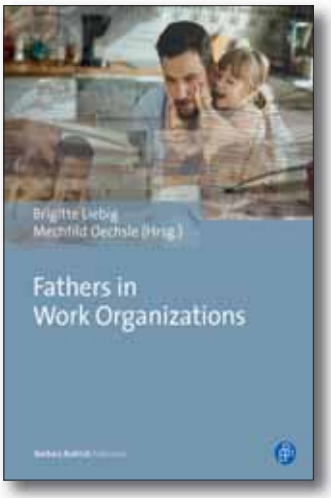
Prof. Dr. rer. pol. Corinna Onnen,
Universität Vechta

Prof. Dr. phil. Susanne Rode-Breymann,
Präsidentin, Hochschule für Musik, Theater und Medien, Hannover

Zielgruppen:
WissenschaftlerInnen und Studierende der Geschlechterforschung

Erscheinungstermin: März 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1054-6
WG 720



Brigitte Liebig
Mechtild Oechsle (eds.)

Fathers in Work Organizations

Inequalities and Capabilities, Rationalities and Politics

Approx. 400 pp. Pb.
Approx. 48,00 € (D), 49,40 € (A),
US$63.00, GBP 43.95
ISBN 978-3-8474-0703-4

This book is dedicated to the role of work organizations when it comes to the realization of an active fatherhood. Firstly, it deals with barriers for active fatherhood and its correlating mechanisms of inequality: Which aspects of discrimination and social closure do fathers face today if they assert a claim for active fatherhood, and with what kind of barriers are they confronted? Secondly, capabilities of fathers are addressed: Which is their possible scope of action, who are relevant actors, what is the effect of policies and programs on change and organizational learning with respect to fatherhood?

Prof. Dr. Brigitte Liebig,
Full Professor, University of Applied Sciences Northwestern Switzerland, Olten, Switzerland

Prof. (em.) Dr. Mechtild Oechsle,
Full Professor, Faculty of Sociology, University of Bielefeld, Germany

Target groups:
social scientists, politicians, work organizations, men's organizations

Publication Date: March 2017

Available as eBook
978-3-8474-0849-9
WG 720

Nicole Auferkorte-Michaelis
Frank Linde (Hrsg.)

Diversität lernen und lehren – ein Hochschulbuch

Ca. 240 Seiten. Kart.
Ca. 32,00 € (D), 32,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2046-0

Diversity Management ist eine Aufgabe, der sich eine Hochschule als Gesamtorganisation stellen muss. Der Band soll einen umfassenden Blick auf die Arbeit mit Vielfalt an höheren Bildungseinrichtungen ermöglichen. In praktischen Beiträgen teilen Diversity-Expertinnen und -Experten von Hochschulen im In- und Ausland ihr Wissen und ihre Erfahrung zu Diversity Management in den Kernbereichen Lehre, Forschung, Ablauf/Struktur und Kompetenzentwicklung.

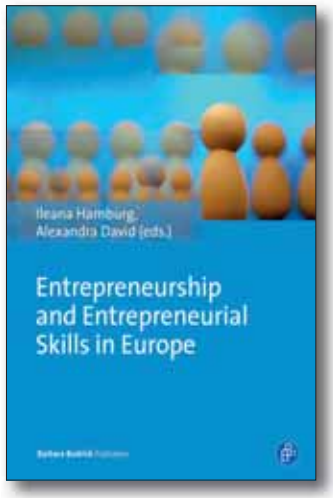
Dr. Nicole Auferkorte-Michaelis,
Kommissarische Geschäftsführerin des Zentrums für Hochschul- und Qualitätsentwicklung, Universität Duisburg-Essen

Prof. Dr. Frank Linde,
Professor für Wirtschaftswissenschaften, hochschuldidaktischer Mentor, Technische Hochschule Köln

Zielgruppen:
Hochschulangehörige, die im Bereich Diversity arbeiten (Lehre, Verwaltung, Hochschuldidaktik, Hochschulleitung)

Erscheinungstermin: April 2017

Auch als eBook im Open Access
978-3-8474-1067-6
WG 720



Ileana Hamburg
Alexandra David (eds.)

Entrepreneurship and Entrepreneurial Skills in Europe

Examples to Improve Potential Entrepreneurial Spirit

Approx. 120 pp. Pb.
Approx. 16,90 € (D), 17,40 € (A),
US$22.00, GBP 15.95
ISBN 978-3-8474-0568-9

The labour markets and European societies as a whole are subject to constant change. One way to face these challenges is the application of "entrepreneurial skills" like self-motivation, time management etc. The authors give examples of entrepreneurship in the fields of digitalization, social innovation, and eco-innovation and present special groups of entrepreneurs (e.g. migrants) and their entrepreneurial spirit. Thus, the readers get insight in what an innovative and competitive Europe can look like.

Dr. Ileana Hamburg,
research fellow, Institute for Work and Technology, University of Applied Sciences, Gelsenkirchen, Germany

Dr. Alexandra David,
researcher, Institute for Work and Technology, University of Applied Sciences, Gelsenkirchen, Germany

Target groups:
trainers, teachers, entrepreneurs, students to become entrepreneurs

Publication Date: March 2017

Available as eBook
978-3-8474-0960-1
WG 720

Volker Mehringer, Verena Schurt
Josef Strasser, Wiebke Waburg (Hrsg.)

Heterogenität in Bildung und Sozialisation

219 Seiten. Kart. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-0517-7

Die Beiträge nehmen einen oder mehrere der drei angesprochenen Bereiche – Theoriebildung, pädagogische Praxis und empirische Forschung – mittels unterschiedlicher fachwissenschaftlicher Zugänge vertieft in den Blick. Im Vordergrund steht dabei insbesondere die Diskussion der Bedeutung unterschiedlicher Heterogenitätsdimensionen für die nicht realisierte Chancengleichheit in Bildungsprozessen und Sozialisationsverläufen.

Prof. Dr. Volker Mehringer, Akademischer Rat an der Professur für Pädagogik der Kindheit und Jugend, Universität Augsburg

Dr. Verena Schurt, Akademische Rätin am Zentrum für LehrerInnenbildung und interdisziplinäre Bildungsforschung, Universität Augsburg

PD Dr. Josef Strasser, Akademischer Oberrat am Zentrum für LehrerInnenbildung und interdisziplinäre Bildungsforschung, Universität Augsburg

Dr. Wiebke Waburg, wissenschaftliche Assistentin an der Professur für Pädagogik der Kindheit und Jugend, Universität Augsburg

Zielgruppen:
ErziehungswissenschaftlerInnen, SoziologInnen, PädagogischeInnen, pädagogische Fachkräfte

erschienen im Mai 2016

Auch als eBook
978-3-8474-0404-0
WG 570

Maria Gall Prader

Altsein, Generation und Geschlecht in der Zeichnung junger Menschen

Dokumentarische Interpretation von Bildern und Gruppendiskussionen

Sozialwissenschaftliche Ikonologie: Qualitative Bild- und Videointerpretation, Band 9

Ca. 530 Seiten. Kart.
Ca. 59,90 € (D), 61,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2028-6

Wie nehmen junge Menschen „Altsein" wahr? Die Autorin erforscht Körperbilder, die junge Menschen von alten Frauen und Männern haben und führt in die Interpretation von Zeichnungen ein. In der Triangulation zwischen dokumentarischer Interpretation von Zeichnungen und Gruppendiskussionen verortet sie die Ergebnisse in Bezug auf die drei Dimensionen Altsein, Generation und Geschlecht. Mit der Bildinterpretation rekonstruiert sie die Körperpraxis der Adoleszenten, mit der Analyse der Gruppendiskussionen die kollektive mentale Körperhaltung.

Dr. Maria Gall Prader,
Dozentin, Fakultät für Bildungswissenschaften, Freie Universität Bozen, Italien

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Bildungs- und Sozialwissenschaften

Erscheinungstermin: Juni 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1052-2
WG 570

Nicole Auferkorte-Michaelis
Arne Gillert (Hrsg.)

ChanceMINT.NRW – Studienbiographische Wendepunkte und Karriereperspektiven

Ca. 150 Seiten. Kart.
Ca. 24,90 € (D), 26,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2050-7

Das Projekt ChanceMINT.NRW ermöglicht Einblicke in die berufliche Praxis, bereitet auf den beruflichen Einstieg vor und motiviert, selbstbewusst den Studienverlauf zu gestalten. Gemeinsam mit PartnerInnen aus der Wirtschaft besuchen engagierte Studentinnen Großbaustellen, Kläranlagen, Planungsbüros und sprechen mit ExpertInnen aus den Partnerunternehmen über Hürden, Erfolge und berufliche Herausforderungen. Das Buch bildet den Abschluss der Pilotphasen des Projekts.

Dr. Nicole Auferkorte-Michaelis,
Kommissarische Geschäftsführerin des Zentrums für Hochschul- und Qualitätsentwicklung, Universität Duisburg-Essen

Arne Gillert, Partner Kessels & Smit, The Learning Company, Hamburg, Utrecht, Niederlande

Zielgruppen:
Hochschulen mit MINT-Akteursgruppen, Lehr- und StudienqualitätsentwicklerInnen, AkteurInnen der Frauenförderung, Gender Mainstreaming und Diversity-Management

Erscheinungstermin: März 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1066-9
WG 570

Holger Arndt
Medien des Wirtschaftsunterrichts

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2073-6

Anschaulich und theoretisch fundiert werden in diesem Buch die wichtigsten Medien des Wirtschaftsunterrichts dargestellt. Neben theoretischen Grundlagen setzt sich der Band mit dem unterrichtlichen Einsatz sowohl traditioneller Medien wie z.B. Tafel, Arbeitsblatt und Schulbuch als auch digitaler Medien wie z.B. Präsentationsprogrammen, Internetanwendungen und spezialisierten Software auseinander.

Zahlreiche Zusatzangebote auf der Website unterstützen den Transfer in die Unterrichtspraxis.

Prof. Dr. Holger Arndt,
Universität Erlangen-Nürnberg

Zielgruppen:
Lehramtsstudierende, ReferendarInnen, Lehrkräfte des Fachs Wirtschaft

Erscheinungstermin: Februar 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1065-2
WG 570

Jürgen Budde
Georg Rißler
Die schulische Ordnung der Differenz
Studien zu Differenz, Bildung und Kultur, Band 4

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-0599-3

Die Begriffe Heterogenität und soziale Ungleichheit stehen im Zusammenhang mit unserem Bildungssystem derzeit stark im Fokus. Die Autoren verknüpfen beide Diskurse auf der Grundlage von theoretischen Überlegungen und von Befunden aus einem ethnografischen Forschungsprojekt zu Differenzkonstruktionen in der Sekundarstufe I. Dabei zeigen sich vor allem eine ‚Tabuisierung sozialer Ungleichheit' zugunsten leistungsbezogener Differenzierungen sowie eine starke Relevanz von Konstruktionen des Elternhauses als Grundlage einer schulischen Ordnung der Differenz.

Prof. Dr. phil. Jürgen Budde,
Professor für die Theorie der Bildung des Lehrens und Lernens, Europa-Universität Flensburg

Georg Rißler,
Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Zentrum für Lehrerinnen- und Lehrerbildung, Europa-Universität Flensburg

Zielgruppen:
Lehramtsstudierende und Lehrende in der LehrerInnen-Ausbildung, SchulpädagogInnen

Erscheinungstermin: April 2017

Auch als eBook
978-3-8474-0987-8
WG 570

Jürgen Budde, Andrea Dlugosch, Tanja Sturm (Hrsg.)
(Re-)Konstruktive Inklusionsforschung
Differenzlinien – Handlungsfelder – Empirische Zugänge
Studien zu Differenz, Bildung und Kultur, Band 5

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 38,00 € (D), 39,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-0769-0

Um den Stand der (re-)konstruktiven Inklusionsforschung zu systematisieren und die fachliche Diskussion voranzutreiben, versammelt der Band Beiträge einschlägiger Autor*innen. Diskutiert werden wesentliche theoretische Perspektiven, vor allem unter der Frage zugrunde liegender Differenzkategorien, Befunde (re-)konstruktiver Inklusionsforschung in pädagogischen Handlungsfeldern sowie theoretisch, methodologisch und/oder empirisch innovative und anspruchsvolle Forschungsprojekte.

Prof. Dr. phil. Jürgen Budde,
Professor für die Theorie der Bildung des Lehrens und Lernens, Europa-Universität Flensburg
Prof. Dr. phil. Andrea Dlugosch,
Professorin für Pädagogik bei erschwertem Lernen und auffälligem Verhalten, Institut für Sonderpädagogik, Universität Koblenz-Landau
Prof. Dr. phil. Tanja Sturm,
Professur für Inklusive Didaktik und Heterogenität, Pädagogische Hochschule, Fachhochschule Nordwestschweiz

Zielgruppen: Studierende, Lehrende und Forschende aus dem Bereich Pädagogik, insbesondere aus den Bereichen Sonderpädagogik und Inklusion

Erscheinungstermin: April 2017

Auch als eBook im Open Access
978-3-8474-0888-8
WG 570

Antje Liening-Konietzko

Schülerpartizipation ermöglichen

Erfahrungen von Lehrerinnen und Lehrern an Gemeinschaftsschulen

Studien zur Bildungsgangforschung, Band 45

Ca. 500 Seiten. Kart.
Ca. 58,00 € (D), 59,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2021-7

Lehrende haben bei Schülerpartizipation die Aufgabe, den Lernenden Partizipation zu ermöglichen und sie dabei zu unterstützen. Die Studie fragt daher nach dem konzeptionellen Schülerpartizipationsverständnis von Lehrenden, den von ihnen wahrgenommenen Potentialen, beruflichen Anforderungen sowie förderlichen und hinderlichen Bedingungen von Schülerpartizipation. Damit wird ein wichtiges Desiderat der Schülerpartizipationsforschung aufgegriffen und ausführlich thematisiert.

Dr. Antje Liening-Konietzko,
Studienrätin, Lehrerin an der Max-Brauer-Schule in Hamburg

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft, LehrerbildnerInnen, Schulleitungen

Erscheinungstermin: Januar 2016

Auch als eBook
978-3-8474-0986-1
WG 570

Peter Loebell
Philipp Martzog (Hrsg.)

Wege zur Lehrerpersönlichkeit

Kompetenzerwerb, Persönlichkeitsentwicklung und aktuelle Herausforderungen in der Lehrerbildung

206 Seiten. Kart.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2022-4

Dass die Persönlichkeiten von Lehrerinnen und Lehrern für Bildungsprozesse von entscheidender Bedeutung sind, scheint unstrittig. Der Weg zum Ausbilden der entsprechenden Kompetenzen ist es nicht. Den Konzepten des staatlichen Lehramtsstudiums wird in diesem Band die grundständige Ausbildung von WaldorflehrerInnen mit ihrem ganzheitlichen Ansatz gegenübergestellt. Zudem werden Fragen von Gerechtigkeit, Heterogenität, Inklusion und nicht zuletzt der Umgang mit Medien diskutiert.

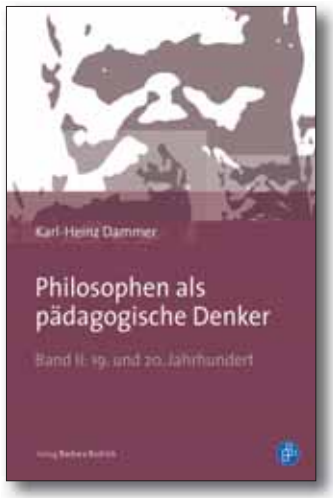
Prof. Dr. disc. pol. Peter Loebell,
Freie Hochschule Stuttgart

Dr. phil. Philipp Martzog,
wissenschaftlicher Mitarbeiter, Freie Hochschule Stuttgart

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende in der Erziehungswissenschaft, Studierende in der Lehrerbildung

erschienen im November 2016

Auch als eBook
978-3-8474-1038-6
WG 570



Karl-Heinz Dammer

Philosophen als pädagogische Denker

Band II: 19. und 20. Jahrhundert

Ca. 250 Seiten. Kart.
Ca. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2052-1

Welche Relevanz hat die Philosophie für die Erziehungswissenschaft? Der Autor lädt Studierende aller Semester und pädagogischen Studiengänge zur Reflexion über Grundfragen pädagogischen Handelns ein. Jenseits der inzwischen stark pragmatischen Orientierung des Lehramtsstudiums wird so unter Rückgriff auf philosophische Vorbilder die professionelle Urteilsfähigkeit der Studierenden gefördert. Dies erscheint insbesondere dort notwendig, wo – wie in der Erziehungswissenschaft nicht selten – Altes in neuem Gewande präsentiert wird.

Prof. Dr. Karl-Heinz Dammer,
Professor für Allgemeine Pädagogik, Pädagogische Hochschule Heidelberg, Institut für Erziehungswissenschaft

Zielgruppen:
Lehramtsstudierende, Studierende der Erziehungswissenschaft

Erscheinungstermin: April 2017

Auch als eBook
978-3-8474-0239-8
WG 570

Helge Kminek
Christian Thein
René Torkler (Hrsg.)

Zwischen Präskription und Deskription – zum Selbstverständnis der Philosophiedidaktik

Wissenschaftliche Beiträge zur Philosophiedidaktik und Bildungsphilosophie, Band 1

Ca. 180 Seiten. Kart.
Ca. 26,00 € (D), 26,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2016-3

Mit der Hinwendung der Erziehungs- und Bildungswissenschaften zur empirischen Schul- und Unterrichtsforschung steht auch die Fachdidaktik der Philosophie vor einer Debatte um ihr Selbstverständnis, ist doch ihre Leitdisziplin – die Philosophie – eine dezidiert normative und nicht empirische Wissenschaft. Die Beitragenden diskutieren zentrale Fragen dazu.

Helge Kminek,
Institut für Pädagogik der Sekundarstufe, Fachbereich Erziehungswissenschaften, Frankfurt am Main

JProf. Dr. Christian Thein,
Junior-Professor für Fachdidaktik Philosophie, Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Prof. Dr. René Torkler,
Katholische Universität Eichstätt

Zielgruppen:
FachdidaktikerInnen, (angehende) PhilosophielehrerInnen

Erscheinungstermin: März 2017

Auch als eBook
978-3-8474-0983-0
WG 570

Carsten Roeger

Philosophieunterricht zwischen Kompetenzorientierung und philosophischer Bildung

Wissenschaftliche Beiträge zur Philosophiedidaktik und Bildungsphilosophie, Band 2

265 Seiten. Kart.
34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2018-7

Die maßgeblich von der OECD beeinflusste Kompetenzorientierung gilt inzwischen auch in der Philosophiefachdidaktik als Paradigma. Zunächst blieb sie weitestgehend unwidersprochen, denn sie scheint genau das zu meinen, was Anliegen philosophischer Bildung ist: Schülerinnen und Schüler sollen selbstständig philosophieren, im Sinne einer Orientierung im Denken. Gegen diese Position wird hier die These vertreten, dass Kompetenzorientierung Philosophieren verhindert.

Carsten Roeger, StR
seit 2015 Studienrat, Geschwister-Scholl-Gymnasium, Pulheim
https://unzeitgemaess.wordpress.com

Zielgruppen:
Lehrende und Forschende im Bereich Philosophiedidaktik

erschienen im August 2016

Auch als eBook
978-3-8474-0984-7
WG 570

Christian Thein

Verstehen und Urteilen im Philosophieunterricht

Wissenschaftliche Beiträge zur Philosophiedidaktik und Bildungsphilosophie, Band 3

113 Seiten. Kart.
19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2036-1

Das Buch leistet einen wissenschaftlichen Beitrag zur Begründung der philosophiedidaktischen Unterrichtsprinzipien „Problemorientierung" und „Urteilsbildung". Es stehen also nicht die konkreten Unterrichtsinhalte im Blickpunkt, sondern die Art und Weise, wie fachliche Gegenstände des Unterrichts als Themen auf philosophischem Wege aufbereitet und vermittelt werden können.

JProf. Dr. Christian Thein,
Junior-Professor für Fachdidaktik Philosophie, Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Zielgruppen:
Philosophie-DidaktikerInnen, Lehramtsstudierende, ReferendarInnen und LehrerInnen der Fächergruppe Philosophie/Ethik

erschienen im Dezember 2016

Auch als eBook
978-3-8474-1019-5
WG 570

Daniel Bernsen
Ulf Kerber (Hrsg.)
Praxishandbuch Historisches Lernen und Medienbildung im digitalen Zeitalter

Ca. 330 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2033-0

Das Praxishandbuch verbindet in einem transdisziplinären Zugriff Geschichtsdidaktik und Medienbildung. In einem Brückenschlag von theoretischer Diskussion zu vorhandenen Praxisansätzen bietet es eine fundierte Einführung und einen aktuellen Überblick über historisches Lernen mit digitalen Medien in und außerhalb der Schule. Die Grundlage dafür bildet die Definition einer historischen Medienbildung mit eigenen kompetenzorientierten Aufgaben- und Handlungsbereichen.

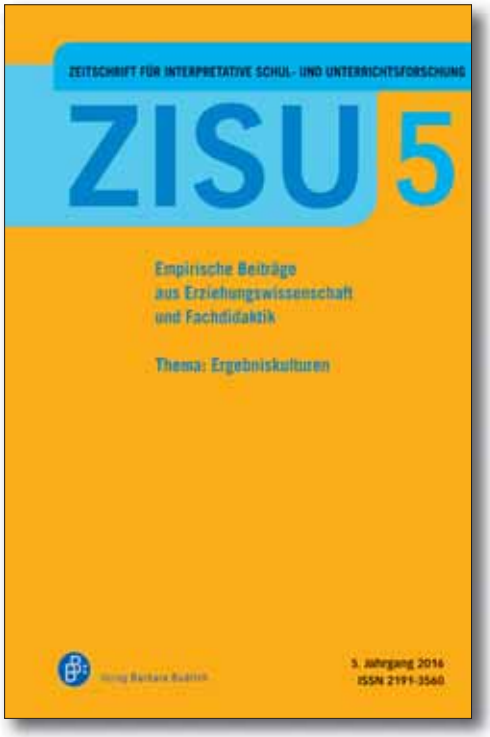
Daniel Bernsen,
Studiendirektor, Oberstufenleiter einer Integrierten Gesamtschule, Plaidt; Blog „Medien im Geschichtsunterricht“:
https://geschichtsunterricht.wordpress.com/

Dr. des. Ulf Kerber,
Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Transdisziplinäre Sozialwissenschaft – Fachbereich Geschichte und ihre Didaktik, Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Zielgruppen:
Lehrkräfte für Geschichte und Gesellschaftslehre an weiterführenden Schulen, GeschichtsdidaktikerInnen, Lehramtsstudierende und -referendarInnen, MedienpädagogInnen

Erscheinungstermin: Februar 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1069-0
WG 570



Zeitschrift für interpretative Schul- und Unterrichtsforschung
Empirische Beiträge aus Erziehungswissenschaft und Fachdidaktik (ZISU)
Heft 5 (2017)
Thema: Ergebniskulturen

Ca. 150 Seiten. Kart. 17 x 24 cm, Ca. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2030-9
ISSN 2191-3560, ISSN Online: 2195-2671

Die ZISU ist eine Plattform zur Publikation herausragender qualitativ-empirischer Forschungsergebnisse aus Erziehungswissenschaft und Fachdidaktik sowie zur Vernetzung dieser noch heterogenen und teilweise jungen Forschungslandschaft. Jedes Heft umfasst einen Thementeil und einen allgemeinen Teil mit den Bereichen Schulforschung, Unterrichtsforschung, Professionsforschung, sowie Modellierungen. Die aktuelle Ausgabe befasst sich mit dem Thema „Ergebniskulturen“, das bislang in der Theorie vernachlässigt wurde.

Prof. Dr. Hedda Bennewitz,
Schulpädagogik mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I, Universität Kassel
Prof. Dr. Bernd Hackl,
Schulpädagogik, Universität Graz, Österreich
Prof. Dr. Torsten Pflugmacher,
Didaktik der deutschen Sprache und Literatur, Universität Göttingen

Zielgruppen:
Schul- und UnterrichtsforscherInnen in Erziehungswissenschaften und Fachdidaktiken

Erscheinungstermin: Februar 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1042-3
WG 570

Edith Glaser, Hans-Christoph Koller, Werner Thole, Salome Krumme (Hrsg.)

Räume für Bildung – Räume der Bildung

Beiträge zum 25. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft
Schriften der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)

Ca. 580 Seiten. Kart.
Ca. 64,90 € (D), 66,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2054-5

Die AutorInnen erörtern unter verschiedenen theoretischen und forschungsbasierten Perspektiven historische, gesellschaftliche, soziale, kulturelle und transnationale Aspekte von Räumen und Raumkonstellationen in Bezug auf Bildung und deren Bedeutung. Räume der Bildung sind zunehmend virtuell und translokal, vermitteln aber auch soziale, körperliche und sinnliche Erfahrungen. Geschlechtliche, soziale und kulturelle Identitäten, Selbstverständnisse und Selbstwirksamkeiten, generationale und milieuspezifische Ordnungen spiegeln und erzeugen sich auch in Räumen der Bildung.

Prof. Dr. Edith Glaser, Universität Kassel
Prof. Dr. Hans-Christoph Koller, Universität Hamburg/Vorsitzender des DGfE-Vorstandes
Prof. Dr. Werner Thole, Universität Kassel
Salome Krumme, Geschäftsführerin des 25. DGfE-Kongresses an der Universität Kassel

Zielgruppen:
ErziehungswissenschaftlerInnen, SozialwissenschaftlerInnen

Erscheinungstermin: Juni 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1057-7
WG 570

Oliver Emde, Uwe Jakubczyk, Bernd Kappes, Bernd Overwien (Hrsg.)

Mit Bildung die Welt verändern?

Globales Lernen für eine nachhaltige Entwicklung
Schriftenreihe „Ökologie und Erziehungswissenschaft" der Kommission Bildung für nachhaltige Entwicklung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)

Ca. 250 Seiten. Kart.
Ca. 33,00 € (D), 34,00 € (A)
ISBN 978-3-8474-2053-8

Beim Umbau unserer Gesellschaft in Richtung eines nachhaltigen Lebens kommt der transformativen Bildung eine Schlüsselrolle zu. Im Buch werden dazu folgende Fragen untersucht: Was genau kann Globales Lernen für soziale Transformationsprozessen leisten und was nicht? Welche Faktoren bestimmen die Schritte vom Wissen zum Handeln? Und wie verhält sich das Veränderungsinteresse der Bildungsakteure zur Freiheit der Lernenden und zur prinzipiellen Offenheit von Bildungsprozessen?

Oliver Emde,
Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Fachgebiet Didaktik der politischen Bildung, Universität Kassel
Uwe Jakubczyk,
Stellvertr. Direktor und Studienleiter, Ev. Akademie Hofgeismar
Bernd Kappes,
Studienleiter, Ev. Akademie Hofgeismar
Prof. Dr. Bernd Overwien,
Fachgebietsleiter, Fachgebiet Didaktik der politischen Bildung, Universität Kassel

Zielgruppen: Studierende, LehrerInnen und Akteure der non-formalen Bildung

Erscheinungstermin: März 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1034-8
WG 570

David Löw Beer

Ökonomische Bildung für eine nachhaltige Entwicklung

Eine phänomenographische Untersuchung in der Lehrerinnenbildung
Schriftenreihe „Ökologie und Erziehungswissenschaft" der Kommission Bildung für nachhaltige Entwicklung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)

353 Seiten. Kart.
78,00 € (D), 80,20 € (A)
Open Access
ISBN 978-3-8474-2029-3

Wie kann ökonomische Bildung dazu befähigen, angesichts der von Menschen verursachten sozialen und ökologischen Krisen eine nachhaltige Transformation unseres Wirtschaftssystems zu gestalten? Der Autor bereitet Modelle aus der Ökologischen Ökonomie und Umweltökonomie für Bildungsprozesse auf, analysiert Präkonzepte von Studierenden der Ökonomischen Bildung und führt fachwissenschaftliche Modelle und Lernendenvorstellungen zu Seminarkonzepten zusammen.

Dr. phil. David Löw Beer,
Diplomvolkswirt, Universität Koblenz-Landau, Institut für Sozialwissenschaften, Abteilung Wirtschaftswissenschaft, Hamburg

Zielgruppen:
Forschende, Lehrende, Studierende und PraktikerInnen der ökonomischen Bildung, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

erschienen im Oktober 2016

Auch als eBook
978-3-8474-1014-0
WG 570

Christiane Benz, Meike Grüßing, Jens Holger Lorenz, Kristina Reiss, Christoph Selter, Bernd Wollring

Frühe mathematische Bildung

Ziele und Gelingensbedingungen für den Elementar- und Primarbereich

Wissenschaftliche Untersuchungen zur Arbeit der Stiftung „Haus der kleinen Forscher"", Band 8

Ca. 190 Seiten. Kart. 17 x 24, vierfarbig
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2051-4

Das Buch stellt Ziele und Gelingensbedingungen mathematischer Bildung im Elementar- und Primarbereich in den Fokus. FachexpertInnen spezifizieren pädagogisch-inhaltliche Zieldimensionen mathematischer Bildung im Kita- und Grundschulalter. Neben einer theoretischen Fundierung verschiedener Zielbereiche werden Instrumente für deren Messung vorgestellt und Empfehlungen zu den inhaltlichen Angeboten der Stiftung „Haus der kleinen Forscher" im Bereich Mathematik gegeben.

Prof. Dr. Christiane Benz, PH Karlsruhe
Prof. Dr. Meike Grüßing,
Universität Vechta
Prof. Dr. Jens Holger Lorenz,
PH Heidelberg
Prof. Dr. Kristina Reiss, TU München
Prof. Dr. Christoph Selter, TU Dortmund
Prof. Dr. Bernd Wollring,
Universität Kassel

Zielgruppen: WissenschaftlerInnen im Bereich frühkindliche Bildung und MINT-Fachdidaktiken, pädagogische Fach- und Lehrkräfte im Elementar- und Primarbereich, Träger von Bildungseinrichtungen, andere Initiativen im Bereich der MINT-Bildung

Erscheinungstermin: Januar 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1068-3
WG 570

Olaf Dörner, Peter Loos, Burkhard Schäffer, Anne-Christin Schondelmayer (Hrsg.)

Dokumentarische Methode: Triangulation und blinde Flecken

Beiträge des Centrums für qualitative Evaluations- und Sozialforschung (ces) zur dokumentarischen Methode, Band 1

Ca. 200 Seiten. Kart.
Ca. 49,90 € (D), 51,30 € (A)
ISBN 978-3-8474-2074-3, Open Access

Der Band diskutiert in grundlagentheoretischer, methodologischer und methodischer Hinsicht Möglichkeiten und Grenzen der Dokumentarischen Methode. Triangulation ist dabei in doppelter Weise von Bedeutung: einmal als Forschungspraxis an sich und einmal als Möglichkeit der Identifikation blinder Flecken.

JProf. Dr. Olaf Dörner,
Juniorprofessor für Erwachsenenbildung, Otto von Guericke-Universität Magdeburg
Dr. Peter Loos, M.A.
Auftragsforschung und sozialwissenschaftliche Beratung, Nürnberg
Prof. Dr. Burkhard Schäffer,
Professor für Erwachsenenbildung/Weiterbildung, Universität der Bundeswehr München
JProf. Dr. Anne-Christin Schondelmayer,
Institut für Interkulturelle Pädagogik, Technische Universität Chemnitz

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende im Bereich der qualitativen Sozialforschung

Erscheinungstermin: Juni 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1046-1
WG 570

Anne Schippling, Cathleen Grunert Nicolle Pfaff (Hrsg.)

Kritische Bildungsforschung

Standortbestimmungen und Gegenstandsfelder

434 Seiten. Kart.
53,00 € (D), 54,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-0790-4

Kritische Bildungsforschung – wie kann diese im Kontext aktueller gesellschaftlicher Bedingungen konzipiert werden? Worin liegen Forschungsgegenstände, Ziele, Defizite und Grenzen? Welche Theorieansätze und methodologisch-methodischen Zugänge bieten für eine Kritische Bildungsforschung ein fruchtbares Potential? Die AutorInnen diskutieren die Herausforderungen der Kritischen Bildungsforschung im Kontext aktueller gesellschaftlicher Bedingungen und Problemstellungen und entwickeln neue Perspektiven.

Dr. Anne Schippling,
Postdoktorandin Lissabon/Halle

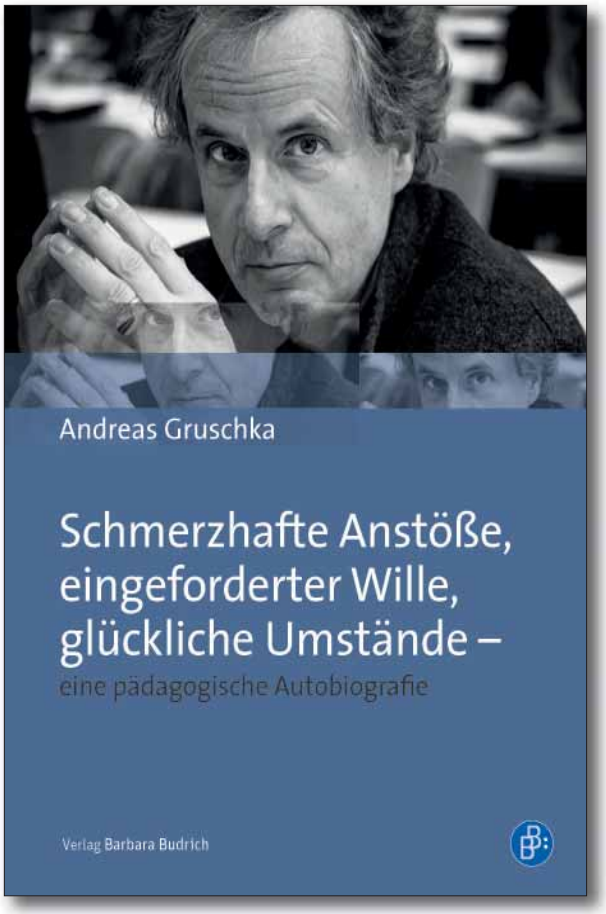
PD Dr. Cathleen Grunert,
Leiterin Arbeitsbereich Erziehungswissenschaftliche Forschungsmethoden, Halle

Prof. Dr. Nicolle Pfaff,
Arbeitsgruppe „Migrations- und Ungleichheitsforschung", Essen

Zielgruppen:
ErziehungswissenschaftlerInnen, BildungsforscherInnen

erschienen im Juni 2016

Auch als eBook
978-3-8474-0914-4
WG 570



Andreas Gruschka

Schmerzhafte Anstöße, eingeforderter Wille, glückliche Umstände – eine pädagogische Autobiografie

307 Seiten. Kart.
38,00 € (D), 39,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2048-4

erschienen im November 2016

Mit Andreas Gruschka zieht ein Vertreter aus der Zunft der PädagogInnen Bilanz, der während der großen Bildungsreform der 1960er-Jahre einflussreich wurde, der aber später die schärfste Kritik an der gegenwärtigen Reform vortrug. Ein Rechenschaftsbericht ohne Rechthaberei, dafür mit dem Ziel der Selbstaufklärung. Die dürfte lehrreich für die heutigen PädagogInnen sein, ohne diese belehren zu wollen.

Das Buch liefert das Portrait einer ambitionierten Generation von wissenschaftlichen PädagogInnen und die Spiegelung einer langen Epoche verschiedener pädagogischer Einwirkungen und ihrer Konjunkturen. Die Geschichte der Bildungsreform von 1970 bis heute mit ihren historisch bedingten Motiven (Chancengleichheit, Emanzipation, integrierte Bildung) ihren Eingriffsphantasien (Strukturreformen und inneren Reformen) und ihrer Ohnmacht bekommt ein Gesicht.

Gruschkas Laufbahn beginnt mit dem Aufblühen der akademischen Pädagogik. Die wird zur Leitdisziplin des Fortschritts, bald aber eingeholt von ihren ungehaltenen Versprechen. Gruschkas akademische Laufbahn endet angesichts eines merkwürdigen Revivals der Bedeutung wissenschaftlicher Expertise in der Form der „empirischen Bildungsforschung". Deren Selbstüberhebung hat der Autor – aus Erfahrung klug geworden – scharf kritisiert und gegen sie eine andere empirische Wende der Erziehungswissenschaft entwickelt. Sie hat ihn ganz zum Kern der Pädagogik zurückgeführt.

Aus dem Inhalt:

- Rahmung: Glückliche Umstände
- Kindheit und Jugend in der Familie
- Schulzeit
- Studium und Beginn als Wissenschaftler
- Wissenschaftskolleg zu Berlin
- Das Lernen von Kollegen
- Professor-Lernen in Essen
- Ankommen, Abarbeiten und Enden in Frankfurt

Der Autor:
Prof. Dr. Andreas Gruschka,
Goethe-Universität Frankfurt a.M.

Zielgruppen:
ErziehungswissenschaftlerInnen

Keywords:
Bildungsreform, Biografie, Pädagogik

Fachbereiche:
Erziehungswissenschaft

Auch als eBook
978-3-8474-1058-4
WG 570

Lena Kahle

Zugehörigkeit und Agency in polarisierten Gesellschaften

Eine biographieanalytische Studie in Israel

Qualitative Fall- und Prozessanalysen. Biographie – Interaktion – soziale Welten

Ca. 320 Seiten. Kart.
Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2038-5

Die Autorin erforscht die Handlungsfähigkeit des Einzelnen in der israelischen Gesellschaft. Dazu untersucht sie jüdische und arabische Israelis mit einer Bildungsabsicht der Interaktion und Kooperation. Methodisch nähert sich die Arbeit den zentralen Forschungsfragen mit biographisch-narrativen Interviews an. Zentrale Themen sind Handlungsmöglichkeiten in einer polarisierten Gesellschaft, Kooperation angesichts permanenter Konflikte und die Rolle von Zugehörigkeitsformationen der einzelnen Akteure und Akteurinnen.

Dr. des. Lena Kahle,
bis Oktober 2016 wissenschaftliche Mitarbeiterin, Freie Universität Berlin

Zielgruppen:
SozialwissenschaftlerInnen, BiografieforscherInnen

Erscheinungstermin: Februar 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1020-1
WG 720

Bettina König

Schriftliches Korrigieren im Schulalltag

Eine qualitative Analyse über die Korrekturtätigkeit von Grundschullehrkräften

Qualitative Fall- und Prozessanalysen. Biographie – Interaktion – soziale Welten

Ca. 310 Seiten. Kart.
Ca. 39,00 € (D), 40,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2039-2

Die schriftliche Korrektur von Schülerprodukten gehört zu den zentralen alltäglichen beruflichen Aufgaben jeder Grundschullehrkraft. In der Primarschulforschung blieb sie jedoch trotz ihrer Relevanz bislang unbeachtet. Diese Lücke schließt die Autorin mit dieser qualitativen Untersuchung. Sie analysiert, wie einzelne Lehrkräfte ihre alltäglichen schriftlichen Korrekturen beschreiben. Zudem zeigt sie Gemeinsamkeiten und Differenzen in der täglichen Korrekturarbeit der interviewten Grundschullehrkräfte auf.

Bettina König,
akademische Rätin am Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik, Universität Bamberg

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft sowie im Bereich der qualitativen Sozialforschung

Erscheinungstermin: Januar 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1021-8
WG 570

Claudia Nürnberg
Maria Schmidt

Der Erzieherinnenberuf auf dem Weg zur Profession

Eine Rekonstruktion des beruflichen Selbstverständnisses im Kontext von Biographie und Gesellschaft

Qualitative Fall- und Prozessanalysen. Biographie – Interaktion – soziale Welten

Ca. 780 Seiten. Kart.
Ca. 86,00 € (D), 88,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2057-6

Eine Erzieherin ist als Person für den Entwicklungsprozess der ihr anbefohlenen Kinder von großer Bedeutung. Das Buch liefert eine biographieanalytische Studie des professionellen Werdegangs als Erzieherin sowie eine Studie des Übergangs vom Kindergarten in die Schule. Dabei steht die Frage der professionellen Identitäts- und Kompetenzentwicklung im Mittelpunkt.

Prof. Dr. Claudia Nürnberg,
FB Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung, Hochschule Neubrandenburg

Prof. Dr. Maria Schmidt,
Fak. Angewandte Sozialwissenschaften, Fachhochschule Erfurt

Zielgruppen:
ErziehungswissenschaftlerInnen, BiografieforscherInnen, Forschende in der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: Mai 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1041-6
WG 570

Gudrun Ehlert
Silke Birgitta Gahleitner
Michaela Köttig
Stefanie Sauer
Gerhard Riemann
Rudolf Schmitt
Bettina Völter (Hrsg.)

Forschen und Promovieren in der Sozialen Arbeit

Theorie, Forschung und Praxis der Sozialen Arbeit, Band 15

Ca. 160 Seiten. Kart.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2070-5

Erscheinungstermin: Juni 2017

In den letzten zwei Jahrzehnten haben immer mehr SozialarbeiterInnen und SozialpädagogInnen mit einem FH-Abschluss ein Interesse daran gezeigt zu forschen und zu promovieren. Angesichts dieser Situation scheint es angebracht, Bilanz zu ziehen und dabei unterschiedliche Perspektiven und Erfahrungen, insbesondere auch der (ehemaligen) DoktorandInnen selbst, zur Kenntnis zu nehmen. In den Entwicklungen kommt auch die zunehmende Bedeutung der Forschung in der Sozialen Arbeit zum Ausdruck. Der Band bilanziert den Status quo, lotet aber vor allem auch auf einer breiten Basis Perspektiven aus und entwickelt Standpunkte weiter.

Aus dem Inhalt:

- Forschen in der Sozialen Arbeit
- Promovieren in der Sozialen Arbeit
- Erleben und Reflexionen von Forschungs- und Promotionsprozessen

Die HerausgeberInnen:
Prof. Dr. Gudrun Ehlert,
Hochschule Mittweida
Prof. Dr. Silke Birgitta Gahleitner,
Alice Salomon Hochschule Berlin
Prof. Dr. Michaela Köttig,
Fachhochschule Frankfurt am Main
Prof. Dr. Stefanie Sauer,
Evangelische Hochschule Berlin
Prof. Dr. Gerhard Riemann,
Technische Hochschule Nürnberg
Prof. Dr. Rudolf Schmitt,
Fachgruppe Promotionsförderung, Hochschule Zittau/Görlitz
Prof. Dr. Bettina Völter,
Alice Salomon Hochschule Berlin

Zielgruppen:
Hochschullehrende, Promovierende und Studierende sowie PraktikerInnen der Sozialen Arbeit, (Heil-)Pädagogik und angrenzender Disziplinen und Professionen

Keywords:
Forschung in der Sozialen Arbeit, Promotion nach FH-Abschluss

Fachbereiche:
Soziale Arbeit, Erziehungswissenschaft

Auch als eBook
978-3-8474-1043-0
WG 578

Christian Spatscheck
Barbara Thiessen (Hrsg.)

Inklusion und Soziale Arbeit

Teilhabe und Vielfalt als gesellschaftliche Gestaltungsfelder

Theorie, Forschung und Praxis der Sozialen Arbeit, Band 14

Ca. 280 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2075-0

Erscheinungstermin: April 2017

Das Buch gibt einen Überblick über theoretische Konzepte von Inklusion und deren Relevanz für verschiedene Kontexte der Sozialen Arbeit. Es beleuchtet Inklusion als fachliche und gesellschaftliche Aufgabe und Herausforderung und fragt nach konkreten Möglichkeiten der Förderung und Gestaltung von Teilhabe im Kontext von gesellschaftlicher Vielfalt.

Die HerausgeberInnen:
Prof. Dr. Christian Spatscheck,
Mitglied im Vorstand der DGSA, Fakultät Gesellschaftswissenschaften, Hochschule Bremen

Prof. Dr. Barbara Thiessen,
Vorsitzende der DGSA, Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut

Zielgruppen:
Lehrende und Studierende der Sozialen Arbeit

Keywords:
Inklusion, Teilhabe, Soziale Arbeit

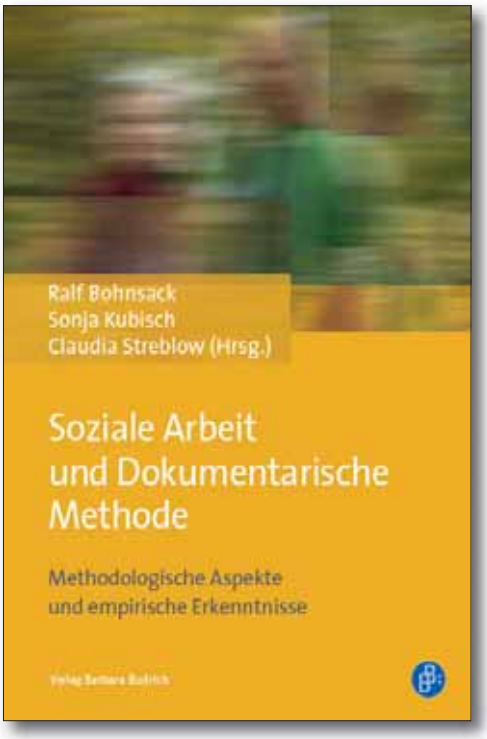
Fachbereich:
Soziale Arbeit

Ebenfalls erhältlich:

Stefan Borrmann, Christian Spatscheck, Sabine Pankofer
Juliane Sagebiel, Brigitta Michel-Schwartze (Hrsg.)
Die Wissenschaft Soziale Arbeit im Diskurs
Auseinandersetzungen mit den theoriebildenden Grundlagen Sozialer Arbeit
Theorie, Forschung und Praxis der Sozialen Arbeit, Band 13
2016. 318 S. Kt. 26,00 € (D), 26,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-0767-6 | eISBN 978-3-8474-0886-4

Stefan Borrmann, Barbara Thiessen (Hrsg.)
Wirkungen Sozialer Arbeit
Potentiale und Grenzen der Evidenzbasierung für Profession und Disziplin
Theorie, Forschung und Praxis der Sozialen Arbeit, Band 12
2016. 423 S. Kt. 38,00 € (D), 39,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-0768-3 | eISBN 978-3-8474-0886-4

Auch als eBook
978-3-8474-1075-1
WG 578



Ralf Bohnsack, Sonja Kubisch, Claudia Streblow (Hrsg.)

Soziale Arbeit und Dokumentarische Methode

Methodologische Aspekte und empirische Erkenntnisse

Ca. 320 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-0554-2

Für die Disziplin und Profession Sozialer Arbeit werden Studien, die auf der Dokumentarischen Methode basieren, immer bedeutsamer. Dieser Band stellt zum einen den bisherigen Ertrag der gewonnenen Erkenntnisse anhand von forschungspraktischen Beispielen erstmals in einem systematischen Zusammenhang dar. Zum anderen werden methodisch-methodologische Themen und Fragestellungen in Hinblick auf die Dokumentarische Methode reflektiert.

Prof. em. Dr. Ralf Bohnsack, Freie Universität Berlin

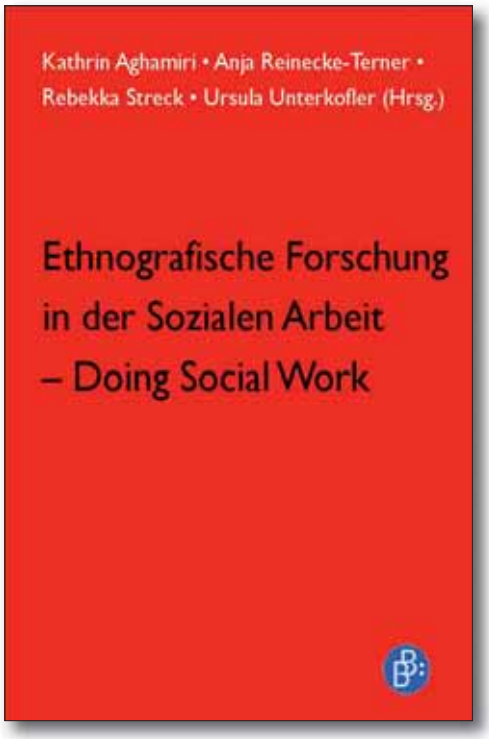
Prof. Dr. phil. Sonja Kubisch, Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften, Professorin für die Wissenschaft der Sozialen Arbeit, Forschungsdekanin, Technische Hochschule Köln

Prof. Dr. phil. Claudia Streblow, Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften, Professorin für die Wissenschaft der Sozialen Arbeit, FH Dortmund

Zielgruppen:
Forschende, Lehrende und Studierende der Sozialen Arbeit/ Sozialpädagogik, BezugswissenschaftlerInnen, EvaluatorInnen

Erscheinungstermin: Juni 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1070-6
WG 578



Kathrin Aghamiri, Anja Reinecke-Terner, Rebekka Streck, Ursula Unterkofler (Hrsg.)

Ethnografische Forschung in der Sozialen Arbeit – Doing Social Work

Ca. 220 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2049-1

Der Band zeigt das Potenzial ethnografischer Forschung für die Theoriebildung Sozialer Arbeit auf und verdeutlicht dies anhand von Forschungsergebnissen aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern. Leitende Perspektiven sind unterschiedliche Herstellungsbedingungen Sozialer Arbeit, wie institutionelle Ordnungen, professionelles Wissen und Handeln, Aneignungsprozesse von AdressatInnen sowie Hochschule als Ort Sozialer Arbeit. Die Ergebnisse werden beitragsübergreifend systematisiert und ihre Bedeutung für die Theoriebildung diskutiert.

Prof. Dr. Kathrin Aghamiri,
Professorin an der FH Münster
Dr. Anja Reinecke-Terner,
Studienrätin an der Alice-Salomon-Schule Hannover
Dr. Rebekka Streck,
Sozialarbeiterin in Berlin, Lehrbeauftragte an der ASH Berlin
Prof. Dr. Ursula Unterkofler,
Professorin an der KSFH München, Abteilung Benediktbeuern

Zielgruppen:
Studierende, Lehrende und ForscherInnen in der Sozialen Arbeit und angrenzenden Sozialwissenschaften

Erscheinungstermin: Mai 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1064-5
WG 578

Monika Alisch
Michael May (Hrsg.)

Methoden der Praxisforschung im Sozialraum

Beiträge zur Sozialraumforschung, Band 15

Ca. 240 Seiten. Kart. Ca. 26,90 € (D), 27,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2079-8

Welche Methoden braucht eine Forschung, die für die – oder in der – Praxis sozialraumbezogener Sozialer Arbeit entsteht? Die AutorInnen präsentieren Methoden, die sowohl anschlussfähig an die wissenschaftlichen Diskurse, auf die sich die jeweiligen Praxisforschungsprojekte beziehen sind, als auch für die Praxis selbst einen Gewinn darstellen, um die eigene Praxis zu reflektieren, neu zu gestalten und weiterzuentwickeln. Der Band zeigt an Beispielen aus sehr verschiedenen Projekten der Sozialraumforschung, welche Methoden in welcher Weise ein- und umgesetzt werden können.

Prof. Dr. habil. Monika Alisch, Hochschule Fulda, Fachbereich Sozialwesen, Leitung des Zentrums „Gesellschaft und Nachhaltigkeit – Centre of Research for Society and Sustainability" (CeSSt) der Hochschule Fulda
Prof. Dr. habil. Michael May,
Leitung des Bereichs Forschung am „Institut Sozialer Arbeit für Praxisforschung und Praxisentwicklung" (ISAPP), Hochschule RheinMain, Wiesbaden, apl. Prof. Fachbereich Erziehungswissenschaften, Universität Frankfurt a.M.

Zielgruppen:
Lehrende und Studierende der Sozialen Arbeit, insb. der Sozialraumentwicklung und Gemeinwesenarbeit, PraktikerInnen der stadtteil- und quartiersbezogenen Sozialen Arbeit, der Gemeinwesenarbeit, der professionellen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Erscheinungstermin: Juni 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1061-4
WG 578

Andreas Keil
Charlotte Röhner
Ina Jeske

Transformation von Kindheit im ländlichen Raum

Ländliche Lebensverhältnisse im Wandel
1952, 1972, 1993, 2012

Kindheiten. Gesellschaften, Band 3
Ca. 200 Seiten. Kart. Ca. 28,00 € (D), 28,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2060-6

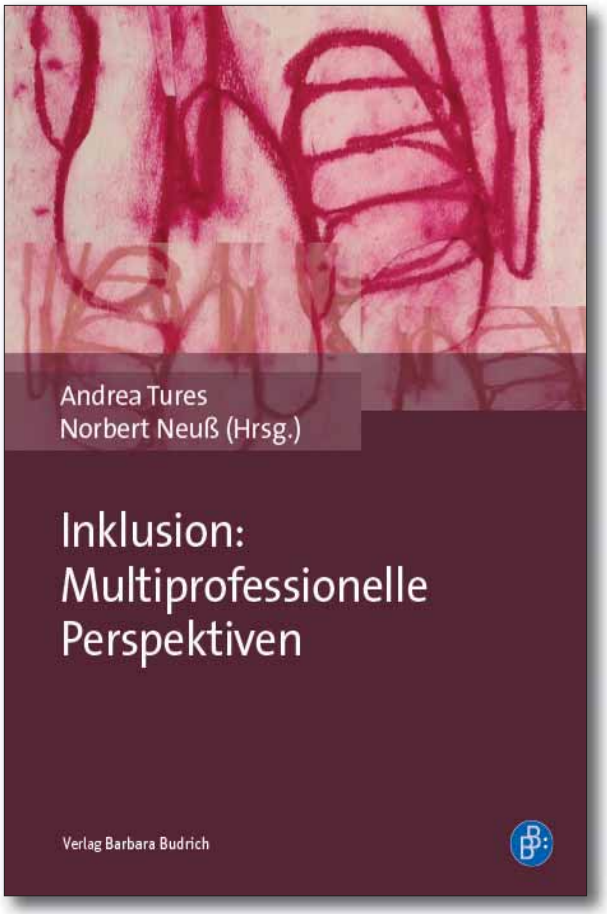
Wie lassen sich Entwicklungstendenzen von Kindheiten im ländlichen Raum erfassen und bewerten? Die interdisziplinäre Studie „Transformation von Kindheit im ländlichen Raum" untersucht Kindheiten in ausgewählten ländlichen Regionen mit einem Multi-method-Ansatz aus sozialgeographischer und kindheitstheoretischer Perspektive. Die für jedes Untersuchungsdorf ermittelten Kinderdorfprofile dokumentieren, dass im ländlichen Raum eine Diversifikation von Kindheitsmustern vorliegt, die zwischen einer modernisiert-individualisierten, teilmodernisierten und einer marginalisiert-dörflichen Kindheit variieren.

Prof. Dr. Andreas Keil, Fachbereich Human- und Sozialwissenschaften, Sozialgeographie,
Prof. Dr. Charlotte Röhner, Fachbereich Human-und Sozialwissenschaften, Erziehungswissenschaft,
Ina Jeske, Diplomgeographin, Fachbereich Human-und Sozialwissenschaften, Sozialgeographie,
alle: Bergische Universität Wuppertal

Zielgruppen:
ErziehungswissenschaftlerInnen, SozialwissenschaftlerInnen

Erscheinungstermin: Juni 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1074-4
WG 578



Andrea Tures
Norbert Neuß (Hrsg.)

Inklusion: Multiprofessionelle Perspektiven

Ca. 200 Seiten. Kart.
Ca. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-0590-0

Erscheinungstermin: März 2017

In der Publikation werden die Herausforderungen bei der Umsetzung von Inklusion in Deutschland aus Sicht unterschiedlicher Disziplinen (Kindheits- und Schulpädagogik, Heil- und Sonderpädagogik sowie Familien- und Sozialpädagogik) reflektiert. Dazu werden die aktuellen politischen, strukturellen und gesellschaftlichen Entwicklungen kritisch in den Blick genommen. Gleichzeitig werden die unterschiedlichen Perspektiven, Lesarten und Themen der am Inklusionsdiskurs beteiligten Professionen sichtbar.

Die HerausgeberInnen:
Dr. phil. Andrea Tures,
Akademische Rätin, Justus-Liebig-Universität Gießen
www.andreatures.com

Prof. Dr. Norbert Neuß,
Professor für Pädagogik der Kindheit, Justus-Liebig-Universität Gießen
http://dr-neuss.de

Aus dem Inhalt:

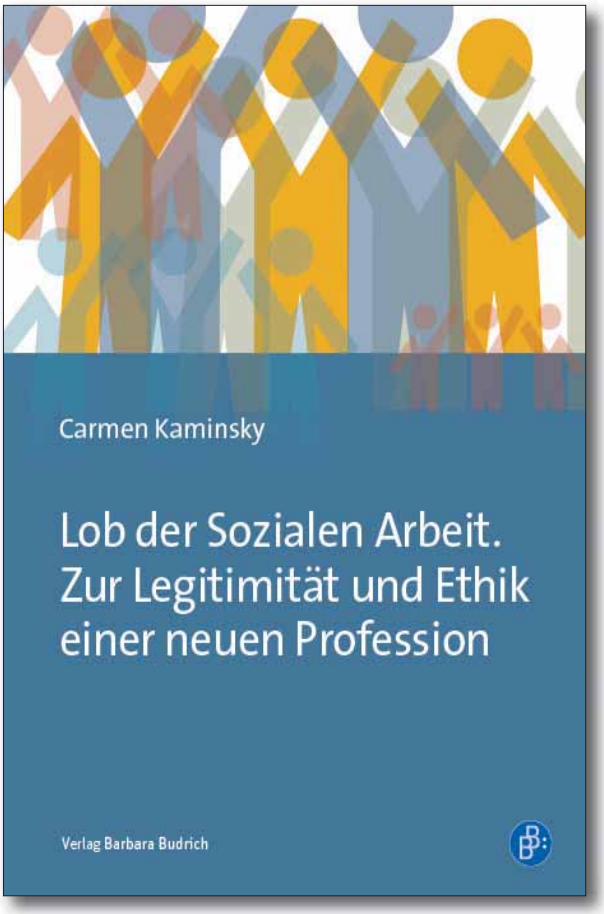
- Kindheitspädagogische Perspektiven
- Schulpädagogische Perspektiven
- Heil- und sonderpädagogische Perspektiven
- Sozial- und familienpädagogische Perspektiven
- Internationale Perspektiven

Zielgruppen:
Studierende, BerufspraktikerInnen aus der Kindheits- und Schulpädagogik, Heil- und Sonderpädagogik sowie Familien- und Sozialpädagogik

Keywords:
Inklusion, Kindheitspädagogik, Schulpädagogik

Fachbereiche:
Soziale Arbeit, Sozialpädagogik

Auch als eBook
978-3-8474-0977-9
WG 578



Carmen Kaminsky

Lob der Sozialen Arbeit. Zur Legitimität und Ethik einer neuen Profession

Ca. 150 Seiten. Kart.
Ca. 15,90 € (D), 16,40 € (A)
ISBN 978-3-8474-2063-7

Erscheinungstermin: März 2017

Die Autorin eröffnet ein normatives Verständnis Sozialer Arbeit. In zehn allgemein verständlich formulierten Kapiteln führt sie aus, worin die Zuständigkeit Sozialer Arbeit besteht. Philosophisch-anthropologische Grundlagen kommen dabei ebenso zur Sprache wie das Verhältnis Sozialer Arbeit zum Einzelnen und zur Gesellschaft. Insgesamt begründet die Autorin eine normative Theorie und Professionsethik des Fachs Soziale Arbeit. Dem Fach empfiehlt sie eine verbindliche Professionsethik und plädiert dafür, der Profession Soziale Arbeit auf dieser Basis institutionell mehr Freiheiten zuzugestehen. Ein eigener Abschnitt ist der ethisch-moralischen Reflexionskompetenz in der Praxis Sozialer Arbeit gewidmet.

Die Autorin:
Prof. Dr. phil. habil. Carmen Kaminsky,
Professorin für Sozialphilosophie und Ethik,
Technische Hochschule Köln; Privatdozentin für Philosophie,
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Aus dem Inhalt:

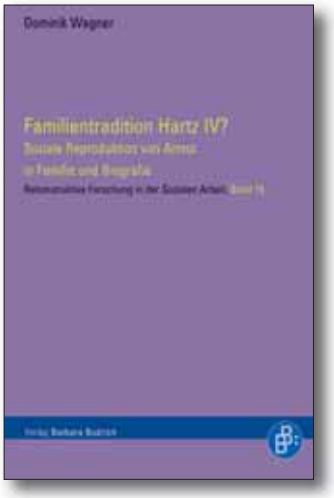
- Braucht die Soziale Arbeit eine Professionsethik?
- Die Professionsethik als normative Herausforderung Sozialer Arbeit
- Probleme des Sozialen und das normative Selbstverständnis Sozialer Arbeit
- Der Mensch als Ausgangspunkt der Sozialen Arbeit
- Gegenstand, Expertise und Zuständigkeit Sozialer Arbeit
- Höchste Werte und oberste Ziele der Sozialen Arbeit
- Soziale Arbeit, Individuum und Gesellschaft

Zielgruppen:
TheoretikerInnen der Sozialen Arbeit; Studierende des Fachs Soziale Arbeit (Bachelor und Master), VertreterInnen der praktischen Philosophie und angewandten Ethik

Keywords:
Professionsethik Sozialer Arbeit, normative Theorie Sozialer Arbeit

Fachbereich:
Soziale Arbeit

Auch als eBook
978-3-8474-1030-3
WG 578



Dominik Wagner
Familientradition Hartz IV?
Soziale Reproduktion von Armut in Familie und Biografie

Rekonstruktive Forschung in der Sozialen Arbeit, Band 19

340 Seiten. Kart.
39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2042-2

Die Untersuchung widmet sich der Frage, wie sich die Biografien von Menschen gestalten, deren Familien über Generationen hinweg in Armut verbleiben. Dazu gibt sie detaillierte Einblicke in das Leben von Familien im ALG II-Bezug und spürt rekonstruktiv den individuellen Zusammenhängen der sozialen Reproduktion von Armut nach. Es zeigt sich, dass die Art und Weise, wie die interviewten Familien mit Armut umgehen, von einer Vielzahl miteinander verwobener biografischer Strukturaspekte abhängig ist.

Dr. des. Dominik Wagner,
Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Allgemeine Erziehungswissenschaft, Justus-Liebig-Universität Gießen

Zielgruppen:
ArmutsforscherInnen, Praxis und Theorie der Sozialen Arbeit

Ute Zillig
Komplex traumatisierte Mütter
Biografische Verläufe im Spannungsfeld von Traumatherapie, Psychiatrie und Jugendhilfe

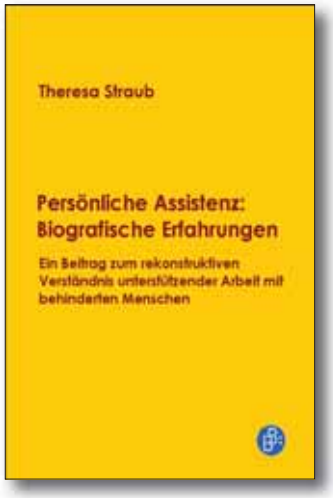
Rekonstruktive Forschung in der Sozialen Arbeit, Band 18

384 Seiten. Kart.
44,00 € (D), 45,30 € (A)
ISBN 978-3-8474-2044-6

Ute Zillig untersucht Biografien von Müttern in traumatherapeutischer Behandlung. Anhand von Fallstudien wird die Bedeutung von Leistungen der Jugendhilfe und des Gesundheitssystems analysiert. Wie sind soziale Isolation und Hoffnungslosigkeit bei den gewaltbetroffenen Frauen entstanden? Auf welche Weise wurden Ermächtigungsprozesse und Selbstverstehen im biografischen Verlauf ermöglicht? Die Ergebnisse bieten Anregungen für traumasensible und biografieorientierte Soziale Arbeit.

Dr. disc. pol. Ute Zillig,
Vertretungsprofessorin am Fachbereich Soziale Arbeit und Gesundheit an der Frankfurt University of Applied Sciences, Frankfurt a.M.

Zielgruppen:
Forschung und Praxis Sozialer Arbeit



Theresa Straub
Persönliche Assistenz: Biografische Erfahrungen
Ein Beitrag zum rekonstruktiven Verständnis unterstützender Arbeit mit behinderten Menschen

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-0589-4

Das Buch befasst sich mit Lebensgeschichten von Frauen mit Körperbehinderungen, die mit „Persönlicher Assistenz" leben. Zudem wirft es einen Blick darauf, wer eigentlich die „Persönlichen AssistentInnen" sind und wie diese ihren Beruf verstehen. Dies ermöglicht ein rekonstruktives Verstehen einer besonderen (Arbeits-)Beziehung in individuellen Biografien, das für Menschen in „helfenden" Berufen bei der Gestaltung einer inklusiven Gesellschaft und tatsächlicher Teilhabe unabdingbar ist.

Theresa Straub, M.A.
Lehrbeauftragte, Alice Salomon Hochschule Berlin und Projekt-Koordinatorin Hildegardis-Verein, Bonn

Zielgruppen:
Wissenschaft und Praxis der Sozialen Arbeit, insbesondere Case Manager AssistentInnen

erschienen im Dezember 2016

Auch als eBook
978-3-8474-1024-9
WG 578

Erscheinungstermin: Oktober 2016

Auch als eBook
978-3-8474-1026-3
WG 578

Erscheinungstermin: Januar 2017

Auch als eBook
978-3-8474-0976-2
WG 578

Ute Reichmann

Handbuch Ambulante Einzelbetreuung

Methoden und Organisation einzelfallbezogener Jugendhilfe

2., überarbeitete Auflage.
Ca. 280 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2059-0

Das Handbuch präsentiert im Arbeitsbereich der einzelfallbezogenen Jugendhilfeangebote erstmalig eine umfassende arbeitsfeldspezifische und methodische Information für BetreuerInnen, Koordinations- und Leitungskräfte, Berufs- um- und einsteigerInnen und Studierende Sozialer Arbeit. Es behandelt die Geschichte, den gesetzlichen Hintergrund und die gegenwärtige Situation und bietet in einem ausführlichen Methodenteil authentische Fallbeispiele, konkrete Anregungen für die Anwendung sowie Arbeitshilfen und Handreichungen für den praktischen Gebrauch.

Ute Reichmann
Lehrbeauftragte Alice Salomon Hochschule Berlin; Jugendamt Landkreis Göttingen, Sachgebietsleitung Kinder- und Jugendbüro

Zielgruppen:
BetreuerInnen, KoordinatorInnen, Leitungspersonen in der ambulanten Jugendhilfe, Studierende Sozialer Arbeit

Erscheinungstermin: Mai 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1073-7
WG 578

Barbara Bräutigam
Matthias Müller

Familienbildung – wozu?

Familienbildung im Spiegel diverser Familienwirklichkeiten

Ca. 150 Seiten. Kart.
Ca. 23,00 € (D), 23,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2056-9

Was ist Familienbildung? In Deutschland bewegt sie sich traditionell zwischen Bildung, Unterstützung und Erholung. Auch für die Zielgruppe – die Familien selbst – ist der Begriff oft schwer zugänglich. Das Buch setzt sich konkret mit den Traditionen, Auffassungen und Gestaltungsmöglichkeiten von Familienbildung auseinander. Familie wird dabei als zentrale sozialisierende und die individuelle Entwicklung maßgeblich beeinflussende Instanz verstanden.

Prof. Dr. phil. habil. Barbara Bräutigam,
Professorin für Psychologie, Beratung, Psychotherapie, Hochschule Neubrandenburg

Prof. Dr. phil. Matthias Müller,
Professor für Pädagogik, Sozialpädagogik und Hilfen zur Erziehung, Hochschule Neubrandenburg

Zielgruppen:
PraktikerInnen der Kinder- und Jugendhilfe insbesondere FamilienbildnerInnen, MitarbeiterInnen von Mehrgenerationenhäusern, Studierende, Forschende und Lehrende aus der Sozialen Arbeit, Pädagogik, Psychologie

Erscheinungstermin: Juni 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1071-3
WG 578

Manuela Leideritz
Silke Vlecken (Hrsg.)

Professionelles Handeln in der Sozialen Arbeit – Schwerpunkt Menschenrechte

Ein Lese- und Lehrbuch

422 Seiten. Kart.
39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-0577-1

erschienen im Mai 2016

Dieses Lese- und Lehrbuch zeigt Herausforderungen und Chancen, die sich für Sozialarbeitende ergeben, wenn sie die Menschenrechte als zentralen Bezugspunkt ihres professionellen Handelns begreifen. Die Autorinnen und Autoren legen ihren Beiträgen das Systemtheoretische Paradigma Soziale Arbeit (SPSA) der Zürcher Schule zugrunde und verknüpfen theoretische Betrachtungen mit konkreten Fallbeispielen.

Vor dem Hintergrund dieser Verletzbarkeit zeigt der Band auf, welche wertvollen professionellen Impulse davon ausgehen können, wenn sich Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession begreift – verweist aber zugleich auf die Herausforderungen, die damit verbunden sind. Zu den ohnehin oft widersprüchlichen Mandaten der KlientInnen auf der einen und AuftraggeberInnen auf der anderen Seite gesellt sich ein drittes Mandat, das strukturiert in das sozialarbeiterische Handeln zu integrieren ist. Die Beiträge vermitteln am Beispiel konkreter Fallbearbeitungen, wie sich Menschrechtsverletzungen aus Sicht der Sozialen Arbeit darstellen und wie sie professionell bearbeitet werden können. Besonders bedeutsam dabei ist der Transfer theoretischer Modelle in die Praxis, aber auch der Einfluss praktischer Sozialer Arbeit auf die Theorie.

Die Herausgeberinnen:
Manuela Leideritz,
Master of Social Work/Master in Sozialarbeitswissenschaft (MSW), wissenschaftliche Mitarbeiterin, Erziehungswissenschaftliche Fakultät, Universität Leipzig

Dr. phil. Silke Vlecken,
Dozentin Departement Soziale Arbeit, ZHAW (Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften), Zürich, Schweiz

Zielgruppen:
Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Lehrende und Studierende der Sozialen Arbeit

Keywords:
Soziale Arbeit und Menschenrechte, Methoden der Sozialen Arbeit, Systemtheorie

Fachbereich:
Soziale Arbeit

Auch als eBook
978-3-8474-0968-7
WG 578

J. Georg Brandt
Christine Hoffmann
Manfred Kaulbach
Thomas Schmidt (Hrsg.)

Frühe Kindheit und Medien

Aspekte der Medienkompetenzförderung in der Kita

Ca. 240 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2041-5

Das Buch beschreibt die Chancen, Herausforderungen und Risiken der (digitalen) Medien für Kleinkinder in der frühen Kindheit. Dabei liegen die Schwerpunkte auf Entwicklungspsychologie, Wissenserwerb und Interaktion – auch mit Blick auf die Erziehungspartnerschaft von Eltern und Kita.

J. Georg Brandt,
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Christine Hoffmann,
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Manfred Kaulbach, Dipl. Soz.-Päd.,
Medienpädagoge, Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Department Soziale Arbeit, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Thomas Schmidt, Dipl.-Päd.,
Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Studiengang Bildung und Erziehung in der Kindheit, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Zielgruppen:
Praxis, Forschung und Lehre im Bereich der frühkindlichen (Medien-)Pädagogik

Erscheinungstermin: Juni 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1023-2
WG 578

Thomas Evers, Anke Helmbold,
Änne-Dörte Latteck, Friederike Störkel (Hrsg.)

Lehr-Lernkonzepte zur klinischen Kompetenzentwicklung

Best-Practice-Beispiele aus den Modellstudiengängen NRW

Ca. 200 Seiten. Kart.
Ca. 28,00 € (D), 28,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2065-1

Wie gestalten Hochschulen Lehr-/Lernangebote für Gesundheitsfachberufe, die Studierende zu einem kritisch-konstruktiven Diskurs und zu wissenschaftsbasiertem professionellen Handeln befähigen? Und wie werden im Rahmen ihrer Curricula Bedürfnisse und Bedarfe des beruflichen Handlungsfeldes in den Blick genommen? Die im Buch dargestellten Konzepte zur klinischen Kompetenzentwicklung dienen als Best-Practice-Beispiele bei der Entwicklung eigener Bildungsangebote an Hochschulen oder Berufsfachschulen.

Prof. Dr. Thomas Evers, Vizepräsident Studium und Lehre, Professor Studienbereich Pflege, Hochschule für Gesundheit, Bochum
Prof. Dr. Anke Helmbold, Projekt- und Studiengangsleitung des Dualen Studiengangs Pflege, Katholische Hochschule NRW, Abteilung Köln
Prof. Dr. Änne-Dörte Latteck. Studiengangsleiterin dualer Bachelorstudiengang ‚Gesundheits- und Krankenpflege' (B.Sc.), Fachhochschule Bielefeld
Prof. Dr. Friederike Störkel, Studiengangsleitung ausbildungsintegrierender Studiengang B.Sc. Therapie- und Gesundheitsmanagement – Fachrichtung Physiotherapie oder Logopädie, Fachbereich Gesundheit, FH Münster

Zielgruppen:
Studierende und Lehrende der Gesundheitsfachberufe

Erscheinungstermin: März 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1032-4
WG 578

Christine Färber (Hrsg.)

Sexuelle Gesundheit von Frauen und Männern in afrikanisch-deutscher Perspektive

Kultur und Geschlecht in der deutschen Entwicklungszusammenarbeit und Gesundheitsförderung

Ca. 240 Seiten. Kart.
Ca. 33,00 € (D), 34,00 € (A)
ISBN 978-3-8474-2066-8

Wie sieht HIV-Prävention in der Entwicklungszusammenarbeit unter einer gender- und kultursensiblen Perspektive aus? Die AutorInnen stellen Instrumente und gute Beispiele zur Prävention und Versorgung aus vielen afrikanischen Ländern vor. Ein Einblick in die Versorgungs- und Beratungsbedürfnisse der in Deutschland lebenden afrikanischen Community zu HIV-Prävention und sexueller Gesundheit rundet die deutsch-afrikanischen Perspektiven ab.

Prof. Dr. Christine Färber,
Professorin für Empirische Sozialforschung, Departmentleiterin, Fakultät Life Sciences, Department Health Sciences, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Zielgruppen:
PraktikerInnen in der Entwicklungszusammenarbeit, Sexualpädagogik und der Gesundheitsförderung und HIV-Prävention, Studierende

Erscheinungstermin: Juni 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1033-1
WG 578

Renate Höfer
Ylva Sievi
Florian Straus
Kristin Teuber

Verwirklichungschance SOS-Kinderdorf

Handlungsbefähigung und Wege in die Selbstständigkeit
Herausgegeben vom Sozialpädagogischen Institut des SOS-Kinderdorf e.V. (München)

375 Seiten. Kart. 17 x 24 cm.
34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2037-8

Was stärkt junge Menschen in der stationären Erziehungshilfe auf ihrem Weg in die Eigenständigkeit und wie können Fachkräfte in pädagogischen Institutionen sie am besten unterstützen? Ausgehend von dieser Frage untersucht die vorliegende Studie, unter welchen Bedingungen junge Menschen in SOS-Kinderdörfern aufwachsen, sich entwickeln und selbstständig werden und wie sie die Unterstützung im Kinderdorf erleben.

Dr. Renate Höfer, Institut für Praxisforschung und Projektberatung München
Ylva Sievi, ehemals Deutsches Jugendinstitut e.V., München
Dr. Florian Straus, Institut für Praxisforschung und Projektberatung München
Dr. Kristin Teuber, Sozialpädagogisches Institut des SOS-Kinderdorf e.V., München

Zielgruppen: Wissenschaft und Forschung in der Jugendhilfe- bzw. Heimerziehungsforschung, Sozialpädagogik mit Schwerpunkt Kinder- und Jugendhilfe, PraktikerInnen und Träger in der stationären Kinder- und Jugendhilfe

erschienen im Dezember 2016

Auch als eBook
978-3-8474-1028-7
WG 578

Maria-Eleonora Karsten
Melanie Kubandt (Hrsg.)

Lehramtsstudium Sozialpädagogik

Eine Bestandsaufnahme nach 20 Jahren

Werkstattbücher: Elementare Sozialpädagogik, Band 1

Ca. 220 Seiten. Kart.
Ca. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2067-5

Soziale Berufe, die ErzieherInnenausbildung und die Lehramtsausbildung Fachrichtung Sozialpädagogik sind durch einen deutlichen Professionalisierungsschub gekennzeichnet, der bis in die Aus-, Fort- und Weiterbildung reicht. Diese Berufe sind allerdings noch nicht angemessen gesellschaftlich anerkannt – ein Problem, das nur gemeinsam angegangen und gelöst werden kann. Hier setzen die Beiträge an, diskutieren den Status quo, Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

Prof. Dr. Maria-Eleonora Karsten,
Dr. Melanie Kubandt,
beide: Leuphana Universität Lüneburg

Zielgruppen:
Lehrende und Studierende in der Lehramtsausbildung für die Sozialen Berufe

Christoph Blomberg

Jungenförderung in der Schule

Monoedukation als Lösung für ein umstrittenes Problem?

Schriften der KatHO NRW, Band 29

133 Seiten. Kart.
22,00 € (D), 22,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2026-2

Die Schulleistungen von Jungen wurden in den letzten Jahren vermehrt kontrovers diskutiert. Während auf der einen Seite das im Vergleich zu Mädchen qualitativ und quantitativ schlechtere Abschneiden der Jungen zum Anlass genommen wird, die Notwendigkeit von Jungenförderung zu postulieren, sehen andere dazu wenig bis gar keinen Anlass. Der Autor gibt einen Überblick über die bisherige Diskussion und stellt ein Projekt zur Einrichtung von Jungenklassen vor. Abschließend analysiert er vor diesem Hintergrund kritisch Positionen der Geschlechterforschung.

Prof. Dr. Christoph Blomberg,
Katholische Hochschule NRW, Fachbereich Sozialwesen, Lehrgebiet Sozialpädagogik, Abteilung Paderborn

Zielgruppen:
WissenschaftlerInnen aus Sozialpädagogik/Sozialer Arbeit und (Schul-) Pädagogik, Studierende, PraktikerInnen aus Schule und außerschulischer Kinder- und Jugendarbeit /-hilfe

Kathrin Haas

Grundfragen und Bewertung niedrigschwelliger Beschäftigungsangebote zur Förderung von Langzeitarbeitslosen

Eine Betrachtung aus sozialarbeiterischer Perspektive

Thesispreis der KatHO NRW, Band 1

Ca. 60 Seiten. Kart.
Ca. 16,90 € (D), 17,40 € (A)
ISBN 978-3-8474-2035-4

Welche Chancen bietet der Sozialstaat Bundesrepublik Deutschland der Gruppe der Langzeitarbeitslosen und welche Anforderungen stellt er an sie? Die Autorin beleuchtet die negativen Auswirkungen von Langzeitarbeitslosigkeit für die Betroffenen, indem sie den Fokus auf niedrigschwellige Beschäftigungsangebote richtet. Zu diesem Zweck werden ausgewählte Beschäftigungsangebote mit eher geringen Zugangsvoraussetzungen für Langzeitarbeitslose analysiert und bewertet.

Kathrin Haas,
Sozialpädagogin, Absolventin der KatHO NRW

Zielgruppen:
SozialpädagogInnen

Erscheinungstermin: März 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1036-2
WG 578

erschienen im November 2016

Auch als eBook
978-3-8474-1027-0
WG 578

Erscheinungstermin: Januar 2017

Auch als eBook
978-3-8474-1059-1
WG 578

REFUGIUM

Rat mit **E**rfahrung: **F**lucht **U**nd **G**esundheit – **I**nformation **U**nd **M**ultiplikation

Projekt der HAW Hamburg, Hochschule für angewandte Wissenschaften, Department Gesundheitswissenschaften

Prof. Dr. Christine Färber

Deutschland ist das Zufluchtsland für mehr als eine Million geflüchtete Menschen. Sie benötigen Informationen über Gesundheit und Handlungskompetenzen, um selbst ihre Gesundheit erhalten und wiederherstellen zu können. Durch die besondere Situation der Flucht, der Erstaufnahme und der Folgeunterbringung sowie evtl. fehlender Sprachkenntnisse benötigen Geflüchtete als besondere Gruppe gezielte Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Prävention.

REFUGIUM stärkt die Gesundheitsressourcen von Flüchtlingen in Unterkünften und aktiviert ihre Potenziale für Gesundheitsförderung und Prävention durch gezielte Informationen zu relevanten Gesundheitsthemen.

Inhaltliche Schwerpunkte
Das Programm ist modular aufgebaut. Die Teilmodule umfassen die Themen Ernährung, Bewegung, Psychische Gesundheit, Hygiene und lokale Gesundheitsversorgung.

Materialien für Flüchtlinge: Flyer

Fotos: Moritz Heitmann/HAW Hamburg ; Katharina Jeorgakopulos/HAW Hamburg

Als Materialien wurden Gesundheitsinformationen in sieben Themenflyern zusammengestellt:

- Ernährung
- Bewegung
- Psychische Gesundheit
- Hygiene
- Zahngesundheit
- Versorgung in Hamburg
- lokale Gesundheitsversorgung in Bergedorf

Die Themenflyer richten sich direkt an Flüchtlinge.

Im REFUGIUM-Projekt werden die Flyer als Material in Workshops ausgeteilt, die von im Projekt ausgebildeten MultiplikatorInnen in Unterkünften durchgeführt werden.

Flyer liegen vor in Deutsch und Englisch sowie in Albanisch, Arabisch, Bulgarisch, Dari/Farsi, Russisch und Türkisch.

Unterstützung und Kooperation
REFUGIUM wird durchgeführt in Zusammenarbeit mit der Patriotischen Gesellschaft von 1765 und gefördert von der Buhck-Stiftung und der BürgerStiftung Hamburg. Der Verlag Barbara Budrich unterstützt das Projekt.

Weitere Informationen:
www.refugium.agency

Academia 2017/2018 – der Kalender fürs Studium

08/2017-09/2018

Redaktion: Ulrike Weingärtner

Ca. 170 Seiten. 9x14 cm. Hardcover.
Ca. 7,99 € (D), 8,30 € (A)
ISBN 978-3-8252-4782-9

Der Kalender fürs Studium „Academia" hilft, den Überblick im Studium zu behalten. Das Kalendarium für Winter- und Sommersemester wird ergänzt durch Tipps zum wissenschaftlichen Schreiben und allem, was man sonst fürs Studium braucht. Weiterhin enthält er Semesterstundenpläne, Zeitpläne für Hausarbeiten und Prüfungen, Platz für Kontakte, Sprechstunden und Öffnungszeiten sowie eine Klausuren- und Notenübersicht.

Der Studikalender hilft in allen akademischen Lebenslagen – ganz besonders beim Schreiben. Er enthält Auszüge aus den Schlüsselkompetenz-Titeln Schreibdenken und dem Schreibimpulsfächer. Der Kalender zeichnet sich durch ein klares, übersichtliches Design mit viel Platz für Eintragungen aus und ist eine echte Hilfe bei der Studienorganisation, nicht zuletzt dank der vielen hilfreichen Tipps von SchreibexpertInnen.

Ulrike Weingärtner, M.A.,
freie Lektorin und Setzerin

Zielgruppen:
Studierende und deren Angehörige; Lehrende

Erscheinungstermin: Mai 2017

Tobias Ide (Hrsg.)

Friedens- und Konfliktforschung

utb L
Ca. 250 Seiten. Kart.
Ca. 24,99 € (D), 25,70 € (A)
ISBN 978-3-8252-8699-6

Das Buch leistet eine systematische und gut verständliche Einführung in das Forschungsfeld der Friedens- und Konfliktforschung. Dabei werden theoretische Grundlagen ebenso behandelt wie Konflikt- und Friedensursachen und die Formen und Dynamiken gewaltsamer Konflikte. Das Buch reflektiert dabei nicht nur den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung, sondern liefert auch Praxisbeispiele, Literaturtipps und Selbstkontrollaufgaben.

Dr. Tobias Ide,
Leiter Forschungsfeld Frieden und Konflikt, Georg-Eckert-Institut für internationale Schulbuchforschung, Braunschweig

Zielgruppen:
Studierende der Politikwissenschaft und Soziologie, Studierende der Internationalen Beziehungen

Erscheinungstermin: April 2016
Auch als eBook: 978-3-8385-8699-1

Gary S. Schaal
Felix Heidenreich

Einführung in die Politischen Theorien der Moderne

utb M 2791
3., erweiterte und vollständig überarbeitete Auflage
389 Seiten. Kart.
19,99 € (D), 20,60 € (A)
ISBN 978-3-8252-4730-0

Das Buch liefert eine systematische Einführung in die Politischen Theorien der Moderne entlang der Unterscheidung von vier Paradigmen: Liberalismus, Republikanismus/Kommunitarismus, deliberative und postmoderne Theorien. Die Theorien werden in ihren Entstehungskontext eingebettet, in ihren verschiedenen Ausprägungen dargestellt und zueinander in Beziehung gesetzt. Aufgrund seines didaktischen Aufbaus eignet sich das Lehrbuch hervorragend für das Selbststudium.

„eine Einführung ..., welche einen festen Platz im Bereich der Vermittlung moderner politischer Theorien beanspruchen kann." (Zeitschrift für Politik)

Prof. Dr. Gary S. Schaal,
Professor für Politikwissenschaft, insbesondere Politische Theorie, an der Helmut-Schmidt-Universität, Hamburg
Dr. Felix Heidenreich,
Lehrbeauftragter für Politische Theorie und Wissenschaftlicher Koordinator am Internationalen Zentrum für Kultur- und Technikforschung (IZKT) der Universität Stuttgart

Zielgruppen:
Studierende und Lehrende der Politikwissenschaft und angrenzender Fächer

erschienen im September 2016
Auch als eBook: 978-3-8385-4730-5

André Brodocz
Gary S. Schaal (Hrsg.)

Politische Theorien der Gegenwart

Band I-III
utb
1568 Seiten. Kart.
Ca. 69,00 (D), 71,00 € (A)
ISBN 978-3-8252-4786-7

Die drei Bände Politische Theorien der Gegenwart liefern einen systematischen Überblick über die zeitgenössische politische Theorie. Band I stellt klassische politische Theorien des 20. Jahrhunderts vor, die für die aktuelle Theoriediskussion prägend sind. In Band II werden die gegenwärtig diskutierten politischen Theorien vorgestellt. Band III präsentiert die neuesten Ansätze. Alle Bände zusammen verschaffen einen einzigartigen Theorieüberblick.

Das Paket besteht aus den drei Bänden:
- Politische Theorien der Gegenwart I, 4. A., 2016
- Politische Theorien der Gegenwart II, 4. A., 2016
- Politische Theorien der Gegenwart III, 2016

Prof. Dr. André Brodocz, Professor für Politische Theorie, Universität Erfurt

Prof. Dr. Gary S. Schaal, Lehrstuhl für Politikwissenschaft, insb. Politische Theorie, Helmut-Schmidt-Universität Hamburg

Zielgruppen: Studierende, Lehrende und Forschende in der Politikwissenschaft, insbesondere mit Interesse an Politischer Theorie

Erscheinungstermin: Januar 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-4786-2

Katharina Walgenbach

Heterogenität – Intersektionalität – Diversity in der Erziehungswissenschaft

utb L 8546
2., durchgesehene Auflage
144 Seiten. Kart.
19,99 € (D), 20,60 € (A), SFr
ISBN 978-3-8252-8670-5

Die Erziehungswissenschaft kommt heute kaum noch ohne die Konzepte Heterogenität, Intersektionalität und Diversity aus. Für das Studium und die pädagogische Praxis ist es unabdingbar, diese zu verstehen und unterscheiden zu können. Die Autorin erläutert die spezifischen Prämissen und Bedeutungsdimensionen dieser Konzepte und berücksichtigt auch ihre jeweiligen Unterschiede und Besonderheiten. Auf diese Weise trägt sie dazu bei, die gegenwärtige Konfusion um die Begriffe in der Erziehungswissenschaft zu klären.

Prof. Dr. Katharina Walgenbach,
Professur für Bildung und Differenz am Institut für Bildungswissenschaft und Medienforschung, FernUniversität Hagen

Zielgruppen:
Studierende und Lehrende der Erziehungswissenschaft

Erscheinungstermin: Januar 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-8670-0

Ingrid Gogolin
Marianne Krüger-Potratz

Einführung in die interkulturelle Pädagogik

Einführungstexte Erziehungswissenschaft, Band 9

utb L 8246
3., überarbeitete Auflage
Ca. 260 Seiten. Kart.
Ca. 16,99 € (D), 17,50 € (A)
ISBN 978-3-8252-8606-4

Deutschland ist ein Einwanderungsland und die Gesellschaft ist multikulturell. Welche Herausforderungen stellt dies an die Pädagogik? Der Band bietet eine aktualisierte Einführung in Geschichte, Theorie, Begriffe und ausgewählte Forschungsfelder der Interkulturellen Pädagogik.

Prof. Dr. Ingrid Gogolin,
Institut für International und Interkulturell Vergleichende Erziehungswissenschaft der Universität Hamburg

Prof. Dr. Marianne Krüger-Potratz,
Institut für Erziehungswissenschaft an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

Zielgruppen:
Studierende und Lehrende der Erziehungswissenschaft

Erscheinungstermin: April 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-8606-9

Ingrid Hesse
Brigitte Latzko
Diagnostik für Lehrkräfte

utb M 3088
3., überarbeitete Auflage
404 Seiten. Kart.
29,99 € (D), 30,90 € (A)
ISBN 978-3-8252-4751-5

Das Buch zeigt, wie Lehrkräfte Lernvoraussetzungen, Lernverläufe und Lernerfolge ihrer Schülerinnen und Schüler diagnostizieren können und wie die Früherkennung von Lernschwierigkeiten und Verhaltensproblemen diagnostisch unterstützt werden kann. Die Autorinnen erklären theoretische Grundlagen der pädagogisch-psychologischen Diagnostik und bearbeiten beispielhaft relevante schulpraxisbezogene Diagnoseanlässe. Ziel ist, Strategien zur Optimierung der diagnostischen Tätigkeit bei Lehrkräften zu schulen.

Die dritte Auflage wurde um Anregungen dazu erweitert, wie Lehrkräfte soziale Beziehungen und soziale Kompetenzen diagnostizieren können, um Integration und Inklusion wirksam voranzubringen.

Doz. i.R. Dr. phil. habil. Ingrid Hesse,
Prof. Dr. phil. Brigitte Latzko,
beide: Pädagogische Psychologie, Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig

Zielgruppen:
Lehramtsstudierende, LehrerInnen, PraktikerInnen und BeraterInnen in der Weiterbildung

Erscheinungstermin: Januar 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-4751-0

Silvia Staub-Bernasconi
Soziale Arbeit als Handlungswissenschaft
Soziale Arbeit auf dem Weg zu kritischer Professionalität

utb M 2786
2., vollständig überarbeitete und aktualisierte Aufl. Ca. 530 Seiten. Kart.
Ca. 29,99 € (D), 30,90 (A)
ISBN 978-3-8252-4793-5

Silvia Staub-Bernasconi stellt in diesem Band die Soziale Arbeit als Handlungswissenschaft umfassend und vielschichtig vor. Auf der Grundlage systemischer Theorie erläutert sie Wege der Sozialen Arbeit zur Profession. Neben historischen und (meta)theoretischen Überlegungen wird die Praxisrelevanz des systemischen Paradigmas erläutert. Erläutert wird auch die Entwicklung des Verständnisses vom beruflichen Doppelmandat zum professionellen Tripelmandat Sozialer Arbeit.

Prof. Dr. habil. em.
Silvia Staub-Bernasconi,
u.a. Professorin (em.), Technische Universität Berlin; Titularprofessorin an der Universität Fribourg,Schweiz; Professorin, Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften; Lehraufträge u.a. an den Universitäten Trier, Siegen und Wirtschaftsuniversität Wien, Österreich; Mitinitiatorin des internationalen Master-Studienganges „Social Work as Human Rights Profession", Alice Salomon Hochschule Berlin

Zielgruppen:
Studierende, Lehrende und Forschende aus der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: März 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-4793-0

Rolf Jox
Neue Fälle zum Familien- und Jugendrecht
15 Klausuren mit Lösungen für Studierende der Sozialen Arbeit, Bildung und Erziehung im Kindesalter und Suchthilfe

utb M 3879
2., überarbeitete und aktualisierte Auflage. 124 Seiten. Kart.
12,99 € (D), 13,40 € (A)
ISBN 978-3-8252-4704-1

In allen Studiengängen der Sozialen Arbeit sind juristische Inhalte aus dem Familien- und Jugendrecht mit Nebengebieten Teil des Studiums. Dieses Fallbuch ist ein hilfreicher Begleiter bei der Klausurvorbereitung. Der Band enthält 15 exemplarische Klausuren mit Problemstellungen aus der familienrechtlichen und jugendhilferechtlichen Praxis der Sozialen Arbeit, denen sowohl eine erste Gliederung als auch eine ausformulierte Lösung beigefügt sind.

Die optimale Vorbereitung auf Klausuren aus den Bereichen Familien- und Jugendrecht für alle Studiengänge der Sozialen Arbeit.

Prof. Dr. jur. Rolf Jox,
lehrt Recht in Studiengängen der Sozialen Arbeit an der KatHO NRW, der KSFH München und der Suchtakademie Berlin-Brandenburg

Zielgruppen:
Studierende sozialer und juristischer Studiengänge

erschienen im Oktober 2016
Auch als eBook: 978-3-8385-4704-6

Rita Braches-Chyrek

Soziale Arbeit – die Methoden und Konzepte

Soziale Arbeit – Grundlagen, Band 2
utb M
Ca. 140 Seiten. Kart.
Ca. 14,99 € (D), 15,50 € (A)
ISBN 978-3-8252-4772-0

Diese grundlegende Einführung bietet einen Überblick über Handlungsmethoden Sozialer Arbeit und arbeitet vor dem Hintergrund historischer und gesellschaftlicher Entwicklungen zentrale Begriffe und Rahmenbedingungen für sozialpädagogisches Handeln heraus. Es werden die Strukturen, Prinzipien und Probleme methodischen Denkens und Handelns komprimiert vorgestellt und Bezüge zu aktuellen Methodendiskussionen in der Sozialen Arbeit hergestellt.

Prof. Dr. Rita Braches-Chyrek,
Professorin am Lehrstuhl Sozialpädagogik, Institut für Erziehungswissenschaft, Universität Bamberg

Zielgruppen:
Studierende, Lehrende und Forschende in der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: Juni 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-4772-5

Jens Pothmann
Holger Schmidt

Soziale Arbeit – die Organisationen und Institutionen

Soziale Arbeit – Grundlagen, Band 3
utb M
Ca. 140 Seiten. Kart.
Ca. 14,99 € (D), 15,50 € (A)
ISBN 978-3-8252-4780-5

Niedrigschwellig und illustrativ führt der Band in das Thema Organisationen und Institutionen der Sozialen Arbeit ein und bietet verschiedene Lesarten und Deutungen dieser zentralen Dimension der Sozialen Arbeit an. Die Einführung beleuchtet Grundbegriffe, Aufgaben und Funktionen im Horizont anderer Dimensionen der Sozialen Arbeit wie AdressatInnen und Profession. Auch die Veränderungsdynamiken von und in Organisationen werden in den Blick genommen.

Dr. Jens Pothmann,
Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Dortmunder Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik, TU Dortmund

Prof. Dr. Holger Schmidt,
Professor für die Wissenschaft Sozialer Arbeit, TU Dortmund

Zielgruppen:
Studierende, Lehrende und Forschende in der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: Mai 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-4780-0

Fabian Kessl
Sigrid Leitner

Soziale Arbeit – die Sozialpolitik und der Staat

Soziale Arbeit – Grundlagen, Band 5
utb M
Ca. 140 Seiten. Kart.
Ca. 14,99 (D), 15,50 € (A)
ISBN 978-3-8252-4777-5

Im Buch steht die Frage nach dem sozialpolitischen Wert und Nutzen Sozialer Arbeit im heutigen Wohlfahrtsstaat im Zentrum. Dies geschieht in Bezug auf Soziale Arbeit als berufliche Tätigkeit, außerdem beispielhaft in Bezug auf die zentralen sozialpolitischen Ziele der sozialen und politischen Teilhabe. Die meist getrennt voneinander verhandelten Perspektiven der Sozialpolitik und Sozialen Arbeit werden in diesem Band aufeinander bezogen.

Prof. Dr. Fabian Kessl,
Fakultät für Bildungswissenschaften, Institut für Soziale Arbeit und Sozialpolitik, Universität Duisburg-Essen

Prof. Dr. Sigrid Leitner,
Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften, Institut für Angewandtes Management und Organisation in der Sozialen Arbeit, Fachhochschule Köln

Zielgruppen:
Studierende, Lehrende und Forschende in der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: Juni 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-4777-0

Harald Ansen
Sabine Stövesand

Soziale Arbeit – die Theorie und die Wissenschaft

Soziale Arbeit – Grundlagen, Band 6
utb M
Ca. 140 Seiten, Kart.
Ca. 14,99 € (D), 15,50 € (A)
ISBN 978-3-8252-4771-3

Mit dem Band „Soziale Arbeit – die Theorie und die Wissenschaft" bieten Sabine Stövesand und Harald Ansen eine allgemeine Einführung in die Perspektive der theoretisch-systematischen Bestimmungsversuche Sozialer Arbeit. Sie erläutern die aktuellen Theorien der Sozialen Arbeit in einer vergleichenden Perspektive und führen ein in die übergreifenden wissenschaftstheoretischen Hintergründe sowie die „KlassikerInnen", an die in den Theorien angeknüpft wird.

Prof. Dr. Harald Ansen,
Dept. Soziale Arbeit, Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg

Prof. Dr. Sabine Stövesand,
Dept. Soziale Arbeit, Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg

Zielgruppen:
Studierende, Lehrende und Forschende in der Sozialen Arbeit

Andreas Polutta
Alexandra Retkowski

Soziale Arbeit als Beruf – Profession und Ethik

Soziale Arbeit – Grundlagen, Band 7
utb M
Ca. 140 Seiten. Kart.
Ca. 14,99 € (D), 15,50 € (A)
ISBN 978-3-8252-4577-1

Was bedeuten „Profession" und „Ethik" für die Soziale Arbeit und warum sind diese beiden Begriffe gerade für die Soziale Arbeit in besonderer Weise relevant? Der Band beantwortet diese Fragen und vermittelt den LeserInnen didaktisch aufbereitet verschiedene, auch kontrovers diskutierte Positionen und ihr jeweiliges Verständnis des Verhältnisses von Profession und Ethik in Bezug auf Praxisfelder, Handlungskonzepte und Theoriediskurse.

Prof. Dr. Andreas Polutta,
Professor für sozialwissenschaftliche Grundlagen Sozialer Arbeit; Leiter des Studiengangs Jugend-, Familien- und Sozialhilfe, Fakultät Sozialwesen, Duale Hochschule Baden-Württemberg, Standort Villingen-Schwenningen

JProf. Dr. Alexandra Retkowski,
Fachgebiet „Professionsethik. Sexualität und Macht in Schule und Sozialer Arbeit", Institut für Erziehungswissenschaft und Institut für Soziale Arbeit, Fakultät Humanwissenschaften, Universität Kassel

Zielgruppen:
Studierende, Lehrende und Forschende in der Sozialen Arbeit

Martina Richter
Alexandra Klein

Soziale Arbeit – die Handlungs- und Arbeitsfelder

Soziale Arbeit – Grundlagen, Band 8
utb M
Ca. 140 Seiten. Kart.
Ca. 14,99 € (D), 15,50 € (A)
ISBN 978-3-8252-4781-2

Das Buch gibt eine Einführung in das Spektrum sozialpädagogischer Handlungs- und Arbeitsfelder. Wie haben sich diese Handlungs- und Arbeitsfelder konstituiert? Was sind die historischen, politischen, kulturellen und sozialen Hintergründe? Wie wurden die Handlungs- und Arbeitsfelder bisher geordnet und systematisiert? Ergebnis ist eine erweiterte Systematisierung der Handlungs- und Arbeitsfelder, ausgehend von einer intersektionalen Perspektive.

Prof. Dr. Martina Richter,
Juniorprofessorin am Institut für Pädagogik, Universität Duisburg-Essen

Prof. Dr. Alexandra Klein,
Professorin für Erziehungswissenschaft, Goethe-Universität Frankfurt a.M.

Zielgruppen:
Studierende, Lehrende und Forschende in der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: April 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-4771-8

Erscheinungstermin: Mai 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-4577-6

Erscheinungstermin: Mai 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-4781-7

Corinna Grühn

Fälle zum Sozialrecht

Einstieg in die sozialrechtliche Fallarbeit

utb S
Ca. 100 Seiten. Kart.
Ca. 9,99 € (D), 10,30 € (A)
ISBN 978-3-8252-4778-2

Endlich ein Falllösungsbuch für den Bereich des Sozialrechts, das alle wesentlichen sozialrechtlichen Bereiche anhand von Fällen beleuchtet: Mit seiner klaren didaktischen Aufbereitung für die Sozialrechtslehre richtet sich das Buch insbesondere an Studierende der Sozialen Arbeit, die Anhaltspunkte für die Gestaltung von Prüfungen im Sozialrecht suchen. Fündig werden sie hier!

Prof. Dr. jur. Corinna Grühn,
Hochschullehrerin, Studiengang Soziale Arbeit, Hochschule Bremen

Zielgruppen:
Studierende und Lehrende in der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: März 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-4778-7

Natascha Miljković, René Merten, Regina Fenzl u.a.

Erfolg in Studium und Karriere – Fit durch Selbstcoaching

utb M
Ca. 260 Seiten. Kart.
Ca. 19,99 € (D), 20,60 € (A)
ISBN 978-3-8252-4770-6

In den vier Hauptkapiteln „Kompetenzen", „Studium", „Kontakte" und „Karriere" erhalten Studierende und junge HochschulabsolventInnen Unterstützung auf dem Weg vom erfolgreichen Studienabschluss in die Arbeitswelt. Ergänzt wird dies durch Tipps und Übungen zur Vorbereitung auf den Einstieg in ein erfolgreiches (Arbeits-)Leben.

Mag. Dr. rer. nat. Natascha Miljković
Dr. iur., Dipl.-Jur., Mag. rer. publ., M.J.I. René Merten,
Regina Fenzl, Mag.,
Katrin Miglar, Mag.
alle in der Schreib- und Wissenschaftsberatung tätig, Wien, Österreich

Zielgruppen:
Studierende im letzten Studienabschnitt, AbsolventInnen

Die Hauptkapitel sind auch als einzelne eBooks erhältlich:

978-3-8385-4773-2 Erfolg in Studium und Karriere – Kompetenzen
978-3-8385-4774-9 Erfolg in Studium und Karriere – Studium
978-3-8385-4775-6 Erfolg in Studium und Karriere – Kontakte
978-3-8385-4776-3 Erfolg in Studium und Karriere – Karriere

Erscheinungstermin: März 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-4770-1

Gisela Bürki, Madeleine Marti, Marianne Ulmi, Annette Verhein

Textdiagnose und Schreibberatung

Fach- und Qualifizierungsarbeiten begleiten

utb L 8544
2., aktualisierte und überarbeitete Aufl.
Ca. 280 Seiten. Kart. Zweifarbig.
Ca. 26,99 € (D), 27,80 € (A)
ISBN 978-3-8252-8693-4

Fundierte Hilfe für alle, die Studierende beim Schreiben unterstützen. Die Autorinnen stellen die Betreuung, Begleitung und Beurteilung der Textproduktion im wissenschaftlichen Schreiben und in der beruflichen Weiterbildung auf ein solides Fundament und geben Hilfestellungen für die Praxis. Dazu arbeiten sie das für die Besprechung von Texten relevante Sprach- und Textwissen auf und stellen wichtige Aspekte in der Begleitung des Schreibprozesses und Instrumente dazu vor.

Prof. Dr. phil. Gisela Bürki, PH Bern, Dozentin und Fachverantwortliche Deutsch
Dr. phil Madeleine Marti, EB Zürich, Kursleiterin und Leiterin Lernfoyer; Mitinhaberin Kopfwerken GmbH
Lic. phil., Marianne Ulmi, PH Bern, wissenschaftliche Mitarbeiterin; EB Zürich, Kursleiterin; Mitinhaberin Kopfwerken GmbH
Prof. Dr. phil., Annette Verhein, Hochschule für Technik Rapperswil HSR, Dozentin und Gruppenvorsteherin Kommunikation und Sprachen

Zielgruppen: Dozierende aller Fächer an Hochschulen, Berufsschulen und FHs, die wissenschaftliche Arbeiten betreuen

Erscheinungstermin: März 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-8693-9

Ulrike Scheuermann
Schreibdenken
Schreiben als Denk- und Lernwerkzeug nutzen und vermitteln

utb S 3687
Kompetent lehren, Band 3
3., durchgesehene Auflage
128 Seiten. Kart.
12,99 € (D), 13,40 € (A)
ISBN 978-3-8252-4717-1

In diesem Buch lernen Sie das Konzept und die Methode „Schreibdenken" kennen – für die Selbstanwendung sowie für den Einsatz in der Lehre als neuen Weg für selbstgesteuertes Lernen.
Mit über 20 Übungen und vielen Abbildungen.

Mit Schreibdenken denken Sie komplex und fokussiert und kommen auf ganz neue Ideen. Sie entwickeln Ihr eigenes Schreiben weiter. In der Lehre eröffnen Sie neue Wege für selbstgesteuertes und konzentriertes Lernen von Studierenden. Und im Lehr- und Lernalltag können Sie sich damit pragmatisch selbst coachen.

Ulrike Scheuermann unterstützt seit 1997 WissenschaftlerInnen, SachbuchautorInnen und andere Berufstätige beim inspirierten Schreiben und erfolgreichen Publizieren. Die Diplom-Psychologin ist siebenfache SachbuchautorIn und bietet Seminare und Coaching zu Schreibfitness, Schreibdenken und zur Sachbuch-Entwicklung in ihrer Akademie für Schreiben an – live, telefonisch und mit Online-Lernprogrammen.

Zielgruppen: Studierende und Lehrende aller Fachgruppen, Schreib- und HochschuldidaktikerInnen, TutorInnen

erschienen im September 2016
Auch als eBook: 978-3-8385-4717-6

Bettina Ritter-Mamczek
Stoff reduzieren
Methoden für die Lehrpraxis

utb S 3515
Kompetent lehren, Band 1
2., überarbeitete Auflage
128 Seiten. Kart.
12,99 € (D), 13,40 € (A)
ISBN 978-3-8252-4462-0

Den Unterrichtsstoff gut zu strukturieren und auf den Punkt zu bringen – gar keine leichte Aufgabe. In fünf systematischen Schritten können Lehrende ihren Stoff auf das Wesentliche reduzieren und anhand von Fachlandkarten die Präsentation ihrer Lehrveranstaltungen effektiv vorbereiten.

Bettina Ritter-Mamczek, Dr. phil.,
Kommunikationswissenschaftlerin, Geschäftsführerin und Dozentin der splendid-akademie,
www.splendid-akademie.de

Zielgruppen:
Studierende und Lehrende aller Fachgruppen, Schreib- und HochschuldidaktikerInnen, TutorInnen

Auch erhältlich:

Swantje Lahm
Schreiben in der Lehre
Handwerkszeug für Lehrende
utb S
Kompetent lehren, Band 8
2016. 191 S. Kt. 16,99 € (D), 17,50 € (A)
ISBN 978-3-8252-4573-3
eISBN 978-3-8385-4573-8

erschienen im November 2016
Auch als eBook: 978-3-8385-4462-5

Melanie Fröhlich, Christiane Henkel, Anna Surmann
Zusammen schreibt man weniger allein – (Gruppen-)Schreibprojekte gemeinsam meistern

utb S Schreiben im Studium
Ca. 110 Seiten. Kart.
Ca. 12,99 € (D), 13,40 € (A)
ISBN 978-3-8252-4764-5

Wissenschaftliches Schreiben muss keine einsame Tätigkeit sein. Gemeinsame Schreibprojekte im Studium werden immer häufiger und bieten viele Vorteile, aber das Schreiben in der Gruppe wird nicht per se einfacher. Die Autorinnen zeigen, welche Chancen und Risiken mit gemeinsamen Schreibprojekten verbunden sind, die anhand von vier Szenarien aus dem Studienalltag vorgestellt werden.

Melanie Fröhlich, M.A. Angewandte Kulturwissenschaften, Koordinatorin im Projekt Peer Learning, Schwerpunkte Lernen, Zusammenarbeit, Selbstmanagement und Präsentieren. Zentrum für Lehren und Lernen
Dr. Christiane Henkel, Dipl.-Päd., Koordinatorin im Projekt Peer Learning, Schwerpunkte Schreibdidaktik, Ausbildung von Schreibtutor/innen, Peer-Beratung, Teamentwicklung
Anna Surmann, M.A. DaF und Germanistik, Koordinatorin im Projekt Peer Learning, Schwerpunkte: Tutorenqualifizierung, „students as partners", Lernen, Peer-Beratung. Zentrum für Lehren und Lernen
alle: Universität Bielefeld

Zielgruppen: Studierende und Lehrende aller Fachgruppen, Schreib- und HochschuldidaktikerInnen, TutorInnen

Erscheinungstermin: Mai 2017
Auch als eBook: 978-3-8385-4764-0

In den Verlagen Barbara Budrich und Budrich UniPress bauen wir unser digitales Angebot – Bücher und Zeitschriften – ständig aus.

Zeitgleich mit dem Erscheinen der Druckversion erstellen wir von allen Buchveröffentlichungen ein eBook im PDF-Format. Ausgewählte Titel werden auch in das EPUB-Format konvertiert.

Unsere eBooks entsprechen dabei immer dem zitierfähigen Standard in der Wissenschaft.

Alle unsere eBooks können über unseren Online-Shop shop.budrich-academic.de von Endkunden erworben werden. Auf der Online-Plattform scholars-e-library können unsere eBooks von Hochschul-, Fach- und Firmenbibliotheken bezogen werden. Bei dieser eLibrary stellen 13 Wissenschafts- und Fachverlage ein gemeinsames eBook-Angebot bereit.

International bieten wir unsere englischsprachigen Titel ebenfalls über ebrary und EBL an.

www.scholars-e-library.de
www.ebrary.com
www.eblib.com

Durch unsere digitale Verlagsauslieferung werden ausgewählte eBooks in ca. 200 Shops angeboten,
u.a. buchhandel.de, amazon, Thalia und Hugendubel.

utb-Titel als eBook finden Sie über die utb-Online-Bibliothek studi-e-book, und sie sind im utb-Shop erhältlich.

www.utb-studi-e-book.de
www.utb-shop.de

Selbstverständlich bieten wir auch die Möglichkeit, direkt oder mit Karenzzeit zusätzlich oder ausschließlich im Open Access zu veröffentlichen.
Gerne können Sie auch Zusatzmaterialien kostenlos über unseren Verlagsshop zum Download bereitstellen.

Besonders eng arbeiten wir mit zwei der wichtigsten Open-Access-Repositorien im Bereich der Erziehungs- und Sozialwissenschaften zusammen:

- peDOCS: Repositorium des deutschen Instituts für internationale Pädagogische Forschung DIPF
- SSOAR: Social Science Open Access Repository (GESIS und DFG)

www.pedocs.de
www.ssoar.info

Unser Partner Booktex bietet Ihnen mit der Plattform Digitaler Semesterapparat neue Möglichkeiten für die auszugsweise Nutzung von Verlagsinhalten in Ihren Lehrveranstaltungen.

Sie können aus einem verlagsübergreifenden Angebot von mehreren Tausend Büchern digitale Auszüge auswählen, intuitiv per drag and drop auf Seiten- oder Kapitel-Ebene zu einem Semesterapparat zusammenstellen und ohne bürokratischen Aufwand nutzen.

Auch Ihre Publikation kann so unkompliziert und rechtssicher in digitale Semesterapparate integriert werden.

www.digitaler-semesterapparat.de
www.booktex.de

Ist Ihre Bibliothek/Hochschule auf dem neuesten Stand?

scholars-e-library, booktex, utb-studi-e-book und budrich journals gehören zur Grundausstattung an jedem einschlägigen wissenschaftlichen Standort.

Sprechen Sie die zuständigen MitarbeiterInnen an und weisen Sie auf unsere Infomaterialien für Bibliotheken hin:
www.bibliotheken.budrich-academic.de

budrich INSPIRITED

Brigitte Wolter

Ich will Coach werden

Von der Idee zum Traumberuf
Wie Sie sich qualifizieren und die Grundlage für eine erfolgreiche Coaching-Praxis legen

Ca. 100 Seiten. Kart.
Ca. 12,90 € (D), 13,30 € (A)
ISBN 978-3-8474-2032-3

Erscheinungstermin: März 2017

Was ist Coaching und was nicht? Wie werde ich ein guter Coach? Was ist bei der Auswahl der Coaching-Ausbildung zu bedenken? Welche Faktoren entscheiden über den Erfolg als Coach? Wie finde ich Zugang zur Coaching-Gemeinschaft? Dieses Buch fokussiert auf die grundlegenden Fragen zum Thema „Coach werden". Unterhaltsam und kurzweilig richtet es sich an Leserinnen und Leser, die sich kompakte und fundierte Informationen zu einem der attraktivsten Berufe unserer Zeit wünschen.

Ob Personalentwicklung, Management, Mitarbeiterführung, Personal- oder Unternehmensberatung, an Coaching kommt niemand mehr vorbei. Wer coachen kann, ist daher klar im Vorteil. Das Buch „Ich will Coach werden" trifft auf das wachsende Bedürfnis nach Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit und dem Streben nach einer sinnvollen Tätigkeit. Es ist ein leidenschaftlich verfasster Leitfaden für alle, die sich mit dem Gedanken tragen, in der Rolle als Coach für andere und sich selbst etwas nachhaltig Positives zu bewirken. Es ist ein Mini-Handbuch zum Thema Coaching, das kompakte Informationen zum Berufsbild Coach bietet und motiviert, den professionellen Weg als Coach zu wählen.

Die Autorin:
Dr. Brigitte Wolter, Dipl.-Ing. agr.
zertifizierter Coach der Wirtschaft IHK, Mentaltrainerin, Heilpraktikerin für Psychotherapie sowie akkreditierter Senior Coach im Deutschen Bundesverband Coaching GmbH, DBVC

Zielgruppen:
Führungskräfte/ManagerInnen, PersonalentwicklerInnen, UnternehmensberaterInnen, PersonalberaterInnen, TrainerInnen

Keywords:
Coaching als Beruf, Profession, Beratung

Fachbereich:
budrich Inspirited

Auch als eBook pdf 978-3-8474-1050-8
epub 978-3-8474-1051-5

WG 784

budrich INSPIRITED

Doris Helzle

Immer wieder einmalig

Erfolgreich in Projekten – pfiffig & kompakt

Mit 20 Illustrationen von André POLOczek

144 Seiten. Hardcover.
16,95 € (D), 17,50 € (A)
ISBN 978-3-942385-05-3
Kehsler Verlag

Erscheinungstermin: erschienen im Januar 2016 – seit November 2016 über uns erhältlich

In diesem unterhaltsamen und liebevoll gestalteten Buch gibt Doris Helzle Tipps für den gesamten Projektverlauf.

Über das Thema Projektmanagement ist schon viel geschrieben worden. Aber sicher noch nie so frech und keck wie von Doris Helzle. Sie serviert fundiertes Wissen von der Projektidee über die Planung bis hin zur Abschlussparty. Alle wichtigen Projektthemen sind kompakt aufbereitet und auf den Punkt gebracht, gewürzt mit Überraschungsmomenten und viel Humor, kongenial ergänzt durch die Illustrationen von André POLOczek.

Ein vergnügtes Gehirn tickt einfach am besten. Und da Sprachwitz und Hoppla-Effekte Ihre grauen Zellen auf Trab bringen, profitieren Sie ganz nebenbei von inspirierenden Tipps und Themen, die (nicht nur) in Projekten zum Erfolg führen: Kommunikation, Konflikt- und Entscheidungskompetenz und vieles andere mehr. Vorsicht – eigene Geistesblitze sind kaum zu vermeiden. Lassen Sie sich überraschen!

Die Autorin verantwortete Projekte mit Etats bis in Millionenhöhe und bewahrte manches in Schieflage geratene Vorhaben vor dem Scheitern. Ihre Trümpfe im Projekmanagement und als Autorin: Klarheit im Denken und in der Kommunikation, ein ausgeprägter Sinn für das Wesentliche, Einfühlungsvermögen und ein waches Gespür für Zwischentöne. Heute arbeitet Doris Helzle als Mediatorin, Trainerin und Coach.

Pressestimmen:

… nicht ein weiteres klassisches PM-Methoden-Lehrbuch ... Stattdessen findet der Leser aber unzählige praxistaugliche Tipps, um dem teils chaotischen Projektalltag Herr zu werden.

Heinz-Detlef Scheer

Die Autorin:
Doris Helzle ist Diplom-Mathematikerin und hat mit viel Sach- und Menschenkenntnis zahlreiche große Projekte erfolgreich geleitet. Inzwischen ist sie selbständig und entwickelt als Mediatorin, Trainerin und Coach individuelle Lösungen mit ihren Kunden zu beruflichen und persönlichen Fragestellungen. Vielseitigkeit und die Lust am Perspektivenwechsel charakterisieren ihren Werdegang. Weitere Informationen zur Autorin finden Sie unter **wwww.doris-helzle.de**

Zielgruppen:
ProjektleiterInnen/-managerInnen/-mitarbeiterInnen, Führungskräfte und MitarbeiterInnen aus Personalentwicklung, Forschung und Entwicklung

Keywords:
Projektleitung, Projektmanagement, Soft Skills, Selbstmanagement, Projekterfolg

Fachbereich: budrich Inspirited

ISBN 978-3-942385-05-3
9 783942 385053

Auch als eBook

WG 784

Wydawnictwo Adam Marszałek gehört zu den führenden Verlagen in Polen. 1990 gegründet, veröffentlicht der Verlag nicht nur Sozialwissenschaften sondern auch Literatur und Lyrik.

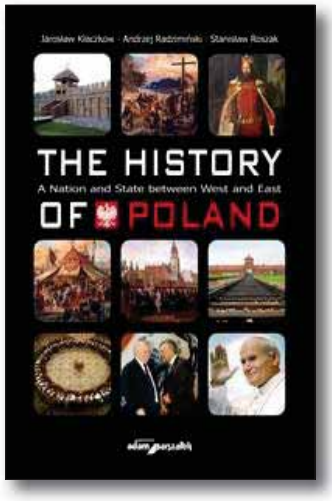
Der Verlag Barbara Budrich vertreibt das englisch- (und deutsch-)sprachige sozialwissenschaftliche Programm des Verlags Adam Marszałek.

In dieser Vorschau finden Sie aktuelle Neuerscheinungen und relevante Backlist.

Wydawnictwo Adam Marszałek is among the leading publishers in Poland. Founded in 1990, the publishing house has a broad scope, covering not only Social Sciences but also fiction and poetry.

Barbara Budrich has the honour of distributing the English (and German) book list of Adam Marszałek relevant to the Social Sciences.

Here you find new releases as well as pertinent back list titles.



Jarosław Kłaczkow
Andrzej Radzimiński
Stanisław Roszak

The History of Poland

A National and State between West and East

2014. 315 pp. Hardcover.
36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-83-7780-857-3

This book of three leading Polish historians was written to outline the history of Poland to the international reader. This unique work tells the history of Poland systematically and succinctly. It is an invitation to discover the rich tradition and complex case of Poland from its beginnings to becoming a member of the European Union in the 20th century. As a result, this book has received very favourable reviews in Poland and abroad. The book is divided into three parts: the Middle Ages, modern times and the 20th and 21st century. The authors show the changes in state and nation, victories and defeats, successes and failures.

Target groups:
general reader interested in Central European history / general reader interested in Polish history / students of courses on Polish history

Joanna Marszałek-Kawa

The Institutional Position and Functions of the Sejm of the Republic of Poland after the Accession to the European Union

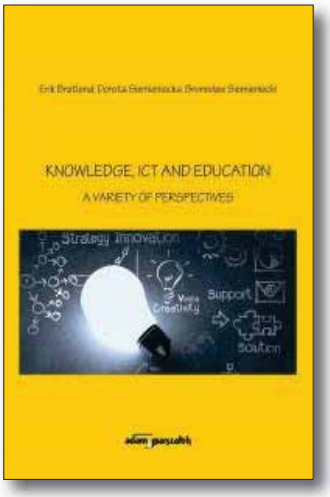
2016. 608 pp. Pb.
59,90 € (D), 61,60 € (A)
ISBN 978-83-8019-493-9

The book considers one of the key issues of European integration: how the membership in the European Union influences a position of national parliaments. It is significant because the European integration changes roles and functions of national legislative bodies. The book explains the Sejm's position in the Polish political system, and looks at the influence of Poland's membership in the European Union. The author bases her analyses on impressive data collections related to various aspects of parliament's work. Therefore, studying this book will inspire further research questions as well as motivate politicians and law-makers to consider how the parliament's position can be modelled.

Target groups:
political scientists interested in comparative political systems / researchers of parliamentarism / researchers of the European integration

Available as eBook
978-83-8019-573-8
WG 550

Available as eBook
978-83-8019-582-0
WG 730



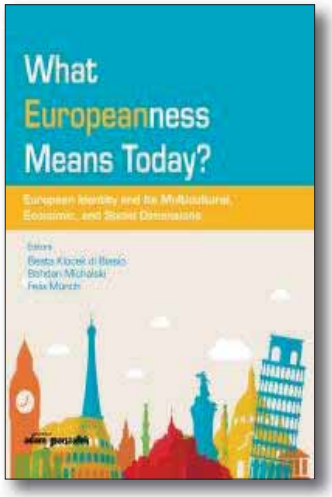
Erik Bratland
Dorota Siemieniecka
Bronisław Siemieniecki

Knowledge, ICT and Education – A Variety of Perspectives

2016. 166 pp. Pb.
16,90 € (D), 17,40 € (A)
ISBN 978-83-8019-319-2

Knowledge has become the core category in contemporary neoliberal education reforms. The expanded concept of knowledge, with an emphasis on competence and skills, has been criticized as being empty or rhetorical. An implicit consequence of this development is that knowledge is no longer understood as something that is objective and true. For education, this development is problematic. When knowledge is no longer a distinct category, the purpose of education becomes elusive. The present neoliberal education has facilitated an extensive use of ICT in education. The book deals with issues related to the transformation of knowledge in education. The authors answer key questions in the current debate, namely what knowledge students should have access to during the educational process.

Target groups:
education scientists interested in computer technologies / theorists of education studies / researchers interested in philosophy or sociology of knowledge / teachers



Beata Klocek di Biasio
Bohdan Michalski
Felix Münch (eds.)

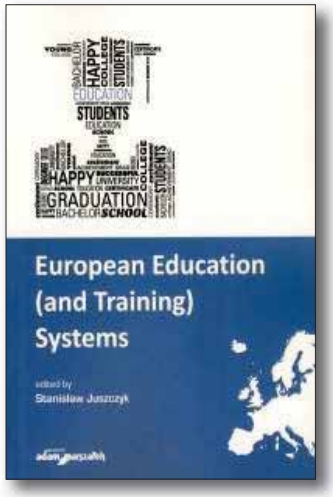
What Europeanness Means Today?

European Identity and Its Multicultural, Economic, and Social Dimensions

2015. 235 pp. Pb.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-83-8019-003-0

The book combines the question about European identity with deliberations about cross-cultural, economic and social aspects of Europeanness, discussing simultaneously the various challenges facing Europe in the 21st century. The editors of this volume combine aspects of European identity and its multicultural, economic, and social dimensions. More precisely, the most problematical challenges of the European continent dealt with are (1) the deficit of joint pan-European symbols, (2) preventive European diplomacy, (3) environmental diplomacy and sustainable development practices as a new collective security policy, and (4) visual communication.

Target groups:
political scientists interested in the European integration / researchers of European identity / political anthropologists / students of political science, European studies, international relations or cultural anthropology / cultural policy-makers / identity policy-makers



Stanisław Juszczyk (ed.)

European Education (and Training) Systems

2014. 337 pp. Pb.
39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-83-8019-017-7

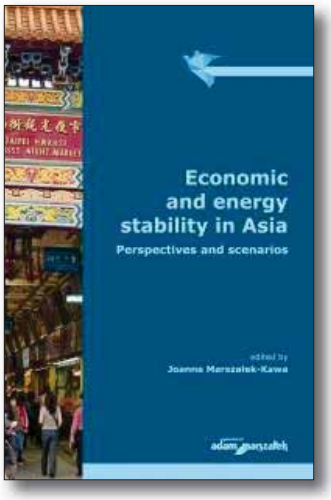
The development of the European single market and rapid technological changes have resulted in major economic changes in Europe and have convinced the governments of the need to upgrade their education and training systems in the face of economic globalisation. This book summarises the degree to which the common economic and demographic context and the common vocabulary have produced a convergence in education and training systems in selected European countries (placed in the West, Central as well as East Europe), with particular reference to the last educational reforms. The significant resulting convergence in European education and training systems are outlined with respect to: levels of participation, public expenditure on education, governance and regulation, the primary and secondary phase of compulsory education, higher education and training, including lifelong learning.

Target groups:
researchers interested in comparative education / researchers interested in educational policy / students of education / educational policy-makers / school supervisors / teachers

Available as eBook
978-83-8019-579-0
WG 570

Available as eBook
978-83-8019-574-5
WG 730

Available as eBook
978-83-8019-575-2
WG 570



Joanna Marszałek-Kawa (ed.)

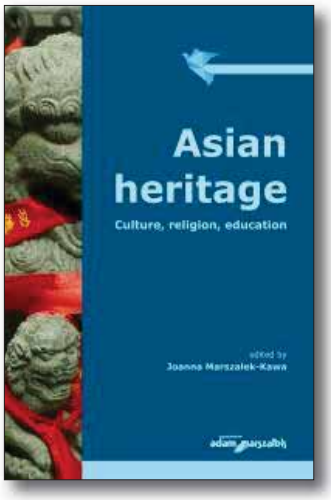
Economic and energy stability in Asia

Perspectives and scenarios

2016. 283 pp. Pb.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-83-8019-386-4

The book discusses different aspects of Asian economies and energy markets. It starts from considerations of the Chinese concept of the New Silk Road and its impact on global economic relations and internal policies. It also presents economic challenges in individual Asian countries: China, Japan, Kazakhstan and Mongolia. The second part of the publication includes analyses of three models of energy policies in contemporary Asia as realised in China, Singapore, and Turkey.

Target groups:
researchers interested in Asian studies / researchers interested in international economic relations / students of international relations, political science or economy / businessmen and investors interested in Asian markets / experts in economic security



Joanna Marszałek-Kawa (ed.)

Asian heritage

Culture, religion, education

2016. 262 pp. Pb.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-83-8019-388-8

The publication presents different scholarly views on Asian culture, religion and education, thus creating an interesting landscape of Asian heritage. The authors reveal the relationships between tradition and politics or economics, explaining why Asian countries experience such a dynamic development in the 21st century, and how much they can contribute to the world.

Target groups:
researchers interested in Asian studies / researchers interested in Asian heritage / students of cultural studies, anthropology, social science or heritage studies / tourists travelling to Asian countries / experts in intercultural communication

Aleksandra Hulewska
Agnieszka Piasecka (eds.)

Health Communication in Poland

2015. 221 pp. Pb.
24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-83-8019-263-8

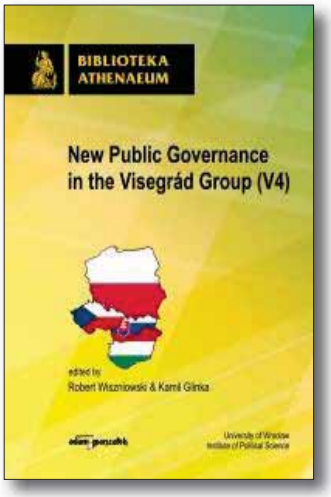
This publication sheds light on origins of health communication in Poland and presents the main interests and the developments in the field. The authors are researchers from different academic centres in Poland and practitioners who deal with health communication on a daily basis. The book encourages to join the debate on the subject of health communication.

Target groups:
researchers interested in health communication / researchers interested in the Polish health system / students of communication or medical schools / practitioners of health communication and health education

Available as eBook
978-83-8019-580-6
WG 730

Available as eBook
978-83-8019-581-3
WG 720

Available as eBook
978-83-8019-576-9
WG 720

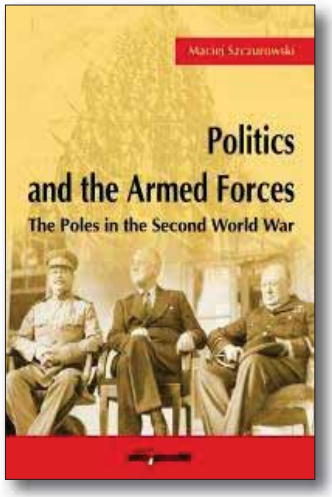


Robert Wiszniowski
Kamil Glinka (ed.)
New Public Governance in the Visegrád Group (V4)

2015. 298 pp. Pb.
33,00 € (D), 34,10 € (A)
ISBN 978-83-8019-306-2

The book is a detailed analysis of public policy and state management in the Czech Republic, Poland, Slovakia and Hungary. The book explains international trends and their impact on the functioning of the Visegrad Group. The research encompasses a number of key issues related to new public governance, such as regionalism, public policy, corporatism, public decision-making, political marketing, communication. The international team of researchers representing various disciplines such as political science, management, economics have undertaken a difficult as well as highly necessary task.

Target groups:
researchers interested in Central European politics / researchers interested in comparative governance / students of political science, administration or public policy / members of local or public administration



Maciej Szczurowski
Politics and the Armed Forces
The Poles in the Second World War

2016. 297 pp. Pb.
36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-83-8019-305-5

The book introduces facts related to the participation of Poles in the Second World War to the international reader. Thanks to being published in English, it popularizes the history of the Polish involvement in political activities and military operations. The book is a response to existing contemporary demands not only from academics and students, but from a wide range of people interested in the history of World War II and the participation of Poles; people interested in politics and its impact on military operations, the attitude of commanders and the effect that events had on Polish post-war history.

Target groups:
historians interested in the Second World War / researchers interested in the history of Poland / students of history and political science / general reader interested in WW2 / general reader interested in Polish history

Maciej Zblewski
Die Energiepolitik der Russischen Föderation im Zeitraum 2000-2009 und deren Auswirkungen auf die energetische Sicherheit der EU

2013. 430 pp. Pb. 46,00 € (D), 47,30 € (A)
ISBN 978-83-62942-34-3

Die Studie analysiert die Koexistenz von zwei Wirtschaftsstrategien: der zentral geplanten Wirtschaftspolitik z.B. in Russland und der Deregulierungspolitik der EU und der einzelnen Mitgliedstaaten im Bereich der Energiepolitik. Der Autor zeigt u.a., dass der russische Präsident Wladimir Putin, mit Zustimmung oder zumindest ohne Gegenwehr von Seiten der Europäischen Union und ihrer wichtigsten Mitgliedstaaten, die Rohstoffpolitik zu einem grundsätzlichen Argument in der Umsetzung seiner geostrategischen Ziele machte und in besonderen Fällen auch fossile Ressourcen als politische Waffe einsetzte. Der Autor gibt Empfehlungen an Politik und Wirtschaft im Hinblick auf Maßnahmen zur Verbesserung der Energiesicherheit der Europäischen Union. Vor allem im deutschsprachigen Raum gab es bislang weitreichende Missverständnisse zur polnischen Position in der Frage der Energiesicherheit der Europäischen Union. Daher möchte das Buch eine bessere Wahrnehmung der polnischen Außenpolitik in politischen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Kreisen ermöglichen.

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Politikwissenschaft und Geschichte

Available as eBook
978-83-8019-578-3
WG 730

Available as eBook
978-83-8019-577-6
WG 730

Auch als eBook
978-83-8019-572-1
WG 730

Polish Political Science Yearbook (PPSY)

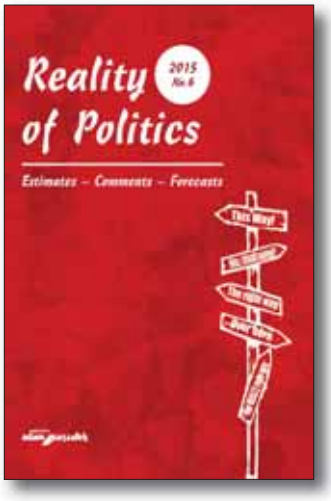
ISSN 0208-7375
Vol. 46, 2017
2 issues per year (as of 2017)
Print only

The Polish Political Science Yearbook (PPSY) is a leading Polish journal on political science, international relations, public policy and security studies, published since 1971. Currently, it is a joint initiative of Adam Marszałek Publishing House and the Polish Association for Political Science. It serves as a forum for academic scholars and professionals. The aim of the PPSY is to present the latest theoretical and methodological advancements, as well as to promote current work in Polish political science and Polish studies. PPSY offers research and theoretical papers on comparative politics, international relations, domestic politics and public policy, theory of politics and political systems, security studies and energy politics, as well as on relationships between media and politics.

PPSY is open for Polish and international authors – all contributions relevant to political science and Polish studies are welcome.

Editors
Managing Editor: **Dr. Patryk Wawrzyński**
Statistical Editor: **Prof. Janusz Korol**
Editors: **Dr. Anna Ratke-Majewska, Maciej Majewski**

Section Editors
Domestic Politics & Public Policy: **Jerzy Sielski**
International Relations: **Teresa Łoś-Nowak**
Media & Politics: **Iwona Hofma**n
Polish Politics: **Joanna Marszałek-Kawa**
Political Systems: **Jacek Knopek**
Politics in the Postmodern World: **Piotr Grochmalski**
Security Studies & Energy Politics: **Kazimierz Pająk**
Theory of Politics: **Roman Bäcker**



Reality of Politics
Estimates – Comments – Forecasts (RoP)

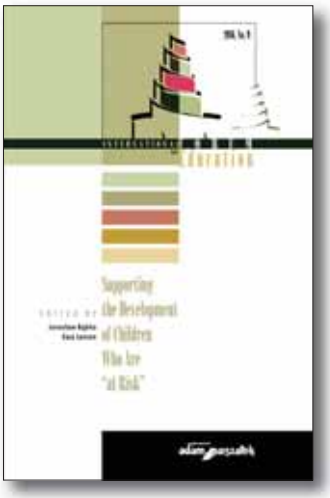
ISSN 2082-3959
Vol. 6, 2015
Annual, Approx. 300 pp. 36,00 €

Reality of Politics. Estimates - Comments – Forecasts (RoP) is edited by the Institute of Political and European Science at Szczecin University, Poland, with the support of the Institute Council and involvement of Publishing House Adam Marszałek.

Reality of Politics publishes a variety of opinions, views, and reflections pertaining to contemporary political issues. The journal allows the discussion of political and social changes in Poland, Europe and the world, with a particular emphasis on the acadmic value of the presented studies. As a result, the journal has become an important forum for the exchange of knowledge in the area of political science. The journal facilitates free academic dialogue and supports young researchers and academics.

Editors
Editor-in-Chief: **Jarosław J. Piątek,** University of Szczecin, Poland
Deputy editor-in-chief: **Renata Podgórzańska,** University of Szczecin, Poland

Editorial office
Maciej Majewski, Wydawnictwo Adam Marszałek, Poland
Tomasz Czapiewski, University of Szczecin, Poland



International Forum for Education

ISSN 2083-9235
Vol. 7, 2017
Two issues per year, 200 pp. per issue

The International Forum for Education is an international platform for discussions on education and processes in schools today. The journal addresses the academic community, practitioners, and experts in the field of education.
It collects and promotes knowledge on standards in education, professional teacher training and adaptation of schools and schooling to students' needs. Moreover, this international journal supports European efforts to integrate higher education, and to promote best practices in the field.

Managing editor
Inetta Nowosad, University of Zielona Gora, Poland

Editorial board
Maria Hallitzky, University of Leipzig, Germany
Soňa Karikova, Matej Bel University, Banska Bystrica, Slovakia
Aīda Krūze, University of Latvia
Grażyna Miłkowska, University of Zielona Gora, Poland
Iris Mortag, University of Leipzig, Germany
Jana Ondrakova, University of Hradec Kralove, Czech Republic
Jitka Oravcova, Matej Bel University, Banska Bystrica, Slovakia
Zanda Rubene, University of Latvia
Věra Tauchmanova, University of Hradec Kralove. Czech Republic

Editorial Office
Ewa Bochno, University of Zielona Gora, Poland
Maciej Majewski, Wydawnictwo Adam Marszałek, Toruń, Poland

The New Educational Review (TNER)

ISSN 1732-6729
Vol. 45, 2017
Four issues per year

The New Educational Review (TNER) is an international forum for the exchange of pedagogical thought about postmodern educational, social as well as cultural realities not only in the Central European countries but all over the world.

TNER was established by the faculties of education from the following universities: University of Silesia in Katowice (Poland), Matej Bel University in Banská Bystrica (Slovakia) and University of Ostrava (Czech Republic). The deans and vice-deans of the pedagogical faculties of these universities.

The journal is assessed as one of the leading European pedagogical periodicals. It is also open to interdisciplinary research and studies submitted by social scientists, psychologists or cognitive scientists, which are original contributions to educational research.

Editors
Editor in chief: **Stanisław Juszczyk,** Faculty of Education and Psychology, University of Silesia, Poland

Associated editors:
Josef Malach, Petr Franiok, Beata Kosová, Vojtech Korim, Tomasz Huk

Honorary Editors:
Zbigniew Kazimierz Kwieciński, Poland
Jiří Mareš, Czech Republic
Ľudovít Višňovský, Slovak Republic

Polish Biographical Studies

ISSN 2353-9291
Vol. 5, 2017
Annual, approx. 200 pp.
Print only, 24,90 € per issue

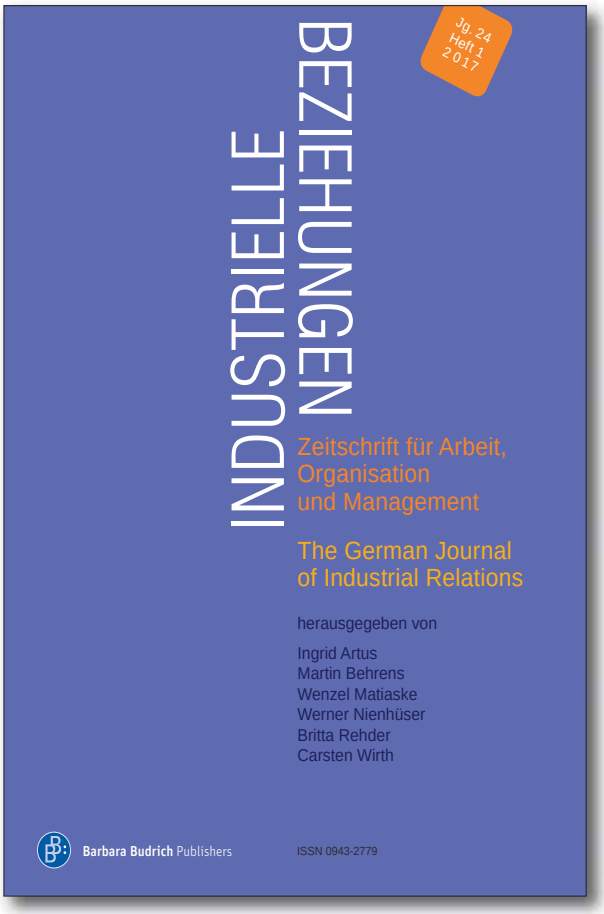
Polish Biographical Studies is the only academic journal taking up research on nineteenth and twentieth century's Polish historical biographies in a broad sense of the term. The journal was founded in 2012 by the Centre for Biographical Research of the Faculty of Humanities, University of Szczecin, Poland, accompanied by a team of researchers (historians, political scientists and sociologists).

The journal aims primarily at presenting biographical research focusing on the following aspects and questions:

- biographical research methodology,
- analytical studies and dissertations devoted to known, unknown or even forgotten individuals,
- publication of source materials in the field of biography (letters, fragments of: memoirs, diaries, journals, relations, etc.),
- reviews and overviews of monographs of biographical character.

Contact
Polish Biographical Studies
Instytut Historii i Stosunków Międzynarodowych Uniwersytetu Szczecińskiego
ul. Krakowska 71-79, 71-017 Szczecin, Poland

Radoslaw Ptaszynski
E-mail: radoslaw.ptaszynski@gmail.com



Industrielle Beziehungen

Zeitschrift für Arbeit, Organisation und Management / The German Journal of Industrial Relations

24. Jahrgang 2017

ISSN 0943-2779
ISSN-Online 1862-0035

Erscheinungsweise: 4 x jährlich
Je Heft ca. 100 Seiten
Format B5 17 x 24 cm

indbez.budrich-journals.de

Industrielle Beziehungen sind jene Netzwerke, Institutionen und Systeme, in die die verschiedenen Akteure der Arbeitswelt eingebunden sind und mit denen sie ihre wirtschaftlichen Austauschverhältnisse und sozialen Konfliktbeziehungen faktisch gestalten und normativ regeln. Es sind vor allem die organisatorischen und technischen Umwälzungen in der Arbeitswelt und die politischen Veränderungen in Europa, die WissenschaftlerInnen und PraktikerInnen vor neue Herausforderungen stellen. Die Zeitschrift diskutiert den genannten Wandel und bietet allen an den industriellen Beziehungen Interessierten ein aktuelles Forum der Analyse und Diskussion.

Es reicht heute nicht mehr aus, diese Akteure mit dem traditionellen dichotomischen Modell von Kapital und Arbeit zu beschreiben; ihre mannigfache Ausdifferenzierung in Rollen, Koalitionen und Organisationen sowie ihre zunehmende Interdependenz machen komplexere Analysekonzepte erforderlich. In angelsächsischen Ländern konnten sich Industrial Relations schon früh als eigenständiges Wissenschafts- und Praxisgebiet etablieren. Im deutschen Sprachraum fand dieses Feld nur bei einem kleinen Kreis von Fachleuten aus unterschiedlichen Disziplinen Aufmerksamkeit, obwohl die deutsche institutionelle Lösung des industriellen Konflikts wegen ihres Erfolgs in vielen Ländern mit großem Interesse studiert wurde.

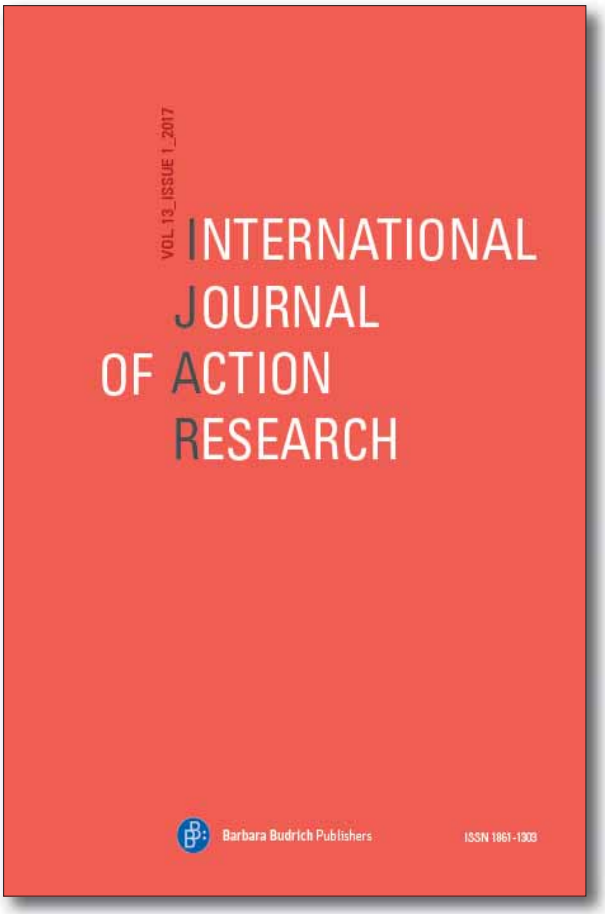
In jüngster Zeit wird den industriellen Beziehungen auch in Deutschland größere Aufmerksamkeit gewidmet. Die europäische Einigung provoziert den Vergleich der historisch herausgebildeten nationalen Systeme industrieller Beziehungen und wirft die Frage auf nach ihrer Leistungsfähigkeit für die Konflikt- und Problemverarbeitung in einer dynamischen, vom globalen Wettbewerb bestimmten Wirtschaft. Industrielle Beziehungen werden nunmehr auch als zentrale Aufgabe des Managements gesehen. Der Untertitel der Zeitschrift – Arbeit, Organisation und Management – trägt diesen Veränderungen Rechnung.

HerausgeberInnen:
Prof. Dr. Ingrid Artus, Universität Erlangen-Nürnberg
PD Dr. Martin Behrens, Hans-Böckler-Stiftung, Düsseldorf
Prof. Dr. Wenzel Matiaske, Universität der Bundeswehr Hamburg
Prof. Dr. Werner Nienhüser, Universität Duisburg-Essen
Prof. Dr. Britta Rehder, Ruhr-Universität Bochum
Prof. Dr. Carsten Wirth, Hochschule Darmstadt

Zielgruppen:
WissenschaftlerInnen aus Soziologie, Politikwissenschaft, Ökonomie, Jura,

Keywords:
Arbeit, industrielle Beziehungen, Arbeitsrecht, BWL/Personal

Fachbereich:
Soziologie



IJAR – International Journal of Action Research

Vol. 13, 2017

ISSN 1861-1303
ISSN-Online 1861-9916

Three issues p.a.
Approx. 100 pages per issue

ijar.budrich-journals.com

The „International Journal of Action Research" provides a forum for an open and non dogmatic discussion about action research, regarding both its present situation and future perspectives. This debate is open to the variety of action research concepts worldwide. The focus is on dialogues between theory and practice.

The journal is problem driven; it is centered on the notion that organizational, regional and other forms of social development should be understood as multidimensional processes and viewed from a broad socio-ecological, participative and societal perspective.

The „International Journal of Action Research" is a refereed journal and published three times a year. The editors invite contributions from academic social sciences, giving special attention to action research and action research practice, to conceptual and theoretical discussions and to discussions on the changing worlds of work and society.

To submit relevant articles, please contact:

Dr. Danilo R. Streck
Rua Pastor Rodolfo Saenger, 144
Bairro Jardim América
93035-110 São Leopoldo-RS, Brazil
E-Mail: **dstreck@unisinos.br**

Editors:
Richard Ennals, Kingston University, London, UK
Werner Fricke, editor emeritus, Institute for Regional Cooperation, Wieren, Germany
Øyvind Pålshaugen, Work Research Institute, Oslo, Norway
Sabine Pfeiffer, University of Applied Sciences, Munich, Germany
Danilo Streck, editor-in-chief, Universidade do Vale do Rio dos Sinos, Brazil

Editorial Committee:
Oğuz Babüroğlu, Sabanci University, Istanbul, Turkey
Göran Brulin, National Institute for Working Life, Stockholm, Sweden
Davydd J. Greenwood, Cornell University**,** New York, USA
Bjørn Gustavsen, Work Research Institute, Oslo, Norway
Ingalill Holmberg, Centre for Advanced Studies in Leadership, Stockholm, Sweden
Marianne Kristiansen, Aalborg University, Denmark
Peter Reason, University of Bath, UK
John Shotter, KCC Foundation, London, UK
Stephen Toulmin †

Target groups:
sociologists, work researchers

Keywords:
action research, social development work & society

Subject area:
Social Sciences

Seniorenreport

22. Jahrgang 2017

ISSN 2364-9860
ISSN-Online 2364-9879

Erscheinungsweise: 4 x jährlich

Je Heft ca. 70 Seiten
Format DIN A4
durchgehend vierfarbig

Ab 2017 bei uns kostenlos im Open Access auf
seniorenreport.budrich-journals.de

Die Zeitschrift leistet den Transfer von fachwissenschaftlichen Erkenntnissen in die Praxis der Sozialarbeit, in die Politik und die politische Praxis. Sie liefert Informationen über gerontologische und sozialpolitische Themen und Weiterbildung von MultiplikatorInnen in der Seniorenarbeit.

Die Zeitschrift dient der politischen Interessenvertretung von SeniorInnen. Absicht ist, Informationen über Seniorenpolitik, über Organisationen und die Lebenspraxis von älteren Menschen zu geben, Transparenz von Organisationen, die für SeniorInnen Relevanz besitzen, zu schaffen, innovative Projekte in der Seniorenarbeit vorzustellen und einen Erfahrungsaustausch zwischen kommunalen Seniorenbeiräten und -vertretungen sowie Praxisberichte zu ermöglichen.

Die Zeitschrift enthält folgende Rubriken:

- Fachwissenschaft/Politik
- Informationen
- Organisationen
- Projekte
- Erfahrungsberichte/Aktuelles aus dem Vorstand

Herausgeber:

Landesseniorenrat Thüringen,
Geschäftsführer Dr. Jan Steinhaußen
www.landesseniorenrat-thueringen.de

Zielgruppen:
MitarbeiterInnen von Seniorenverbänden, Behörden und Parteien, MultiplikatorInnen in der Senioren- und Sozialarbeit, InteressenvertreterInnen von SeniorInnen, Mitglieder von Seniorenbeiräten und -vertretungen, politisch interessierte und engagierte SeniorInnen

Keywords:
Alter, Gerontologie, Soziale Arbeit

Fachbereich:
Soziale Arbeit

budrich journals – www.budrich-journals.de

Budrich Journals ist die Online-Plattform der Verlage Barbara Budrich und Budrich UniPress. Fast 30 Fachzeitschriften veröffentlichen ihre Inhalte aus den Fachbereichen Erziehungswissenschaft, Geschlechterforschung/Gender Studies, Politikwissenschaft, Soziale Arbeit und Soziologie hier digital.

Auszug aus unserem Angebot:
- alle Einzelbeiträge im Download (kostenpflichtig oder Open Access)
- verschiedene Abonnement-Varianten (Privat + Institutionen)
- Online-Freischaltung über IP (Mehrplatzlizenzen für Institutionen)
- wachsende Open-Access-Bereiche

360° – Das studentische Journal für Politik und Gesellschaft
ISSN 1863-8783

BIOS – Zeitschrift für Biographieforschung, Oral History und Lebensverlaufsanalysen
ISSN 0933-5315

der moderne staat – dms. Zeitschrift für Public Policy, Recht und Management
ISSN 1865-7192

Diskurs Kindheits- und Jugendforschung
ISSN 1862-5002

DNGPS Working Paper – Deutsche Nachwuchsgesellschaft für Politik- und Sozialwissenschaft e.V.
ISSN Online 2365-3329

ERIS – European Review of International Studies
ISSN 2196-6923

Erziehungswissenschaft – Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft
ISSN 0938-5363

FEMINA POLITICA – Zeitschrift für feministische Politikwissenschaft
ISSN 1433-6359

FZG – Freiburger Zeitschrift für GeschlechterStudien
ISSN 0948-9975

GENDER – Zeitschrift für Geschlecht, Kultur und Gesellschaft
ISSN 1868-7245

GWP – Gesellschaft. Wirtschaft. Politik – Sozialwissenschaften für politische Bildung
ISSN 16-5875

HiBiFo – Haushalt in Bildung & Forschung
ISSN 2193-8806

IJAR – International Journal of Action Research
ISSN 1861-1303

IJREE – International Journal for Research on Extended Eduction
ISSN 2196-3673

IndBez – Industrielle Beziehungen. Zeitschrift für Arbeit, Organisation und Management
ISSN 0943-2779

INSEP – Journal of the International Network for Sexual Ethics and Politics
ISSN 2196-6931

Pädagogische Korrespondenz
ISSN 0933-6389

PCS – Politics, Culture and Socialization
ISSN 1866-3427

PERIPHERIE – Politik. Ökonomie. Kultur
ISSN 0173-184X

Seniorenreport
ISSN 2364-9860

Soziologiemagazin
ISSN 2190-9768

ZDfm – Zeitschrift für Diversitätsforschung und -management
ISSN 2367-3060

ZeHf – Zeitschrift für empirische Hochschulforschung
ISSN 2367-3044

ZfF – Zeitschrift für Familienforschung / Journal of Family Research
ISSN 1437-2940

ZISU – Zeitschrift für interpretative Schul- und Unterrichtsforschung
ISSN 2191-3560

ZPTh – Zeitschrift für Politische Theorie
ISSN 1869-3016

ZQF – Zeitschrift für Qualitative Forschung
ISSN 1438-8324

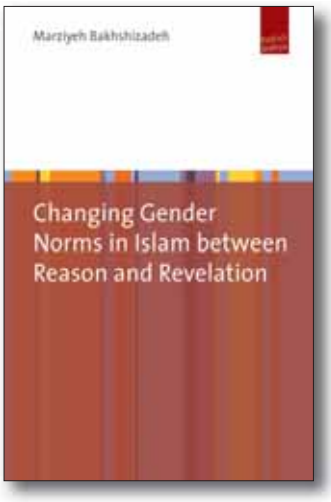
Jahrbuch Frauen- und Geschlechterforschung in der Erziehungswissenschaft
Erscheinungsweise: jährlich

Jahrbuch Historie
ISSN 1865-5548, Erscheinungsweise: jährlich

Jahrbuch StadtRegion
Erscheinungsweise: alle zwei Jahre

Jahrbuch Terrorismus
Erscheinungsweise: jährlich

Kontakt:
Josef Esser
Tel +49 (0)2171.344.594 | Fax +49 (0)2171.344.693
josef.esser@budrich.de
www.budrich-journals.de



Publication Date: March 2017

Marziyeh Bakhshizadeh

Changing Gender Norms in Islam between Reason and Revelation

Approx. 270 pp. Hc.
Approx. 59,90 € (D), 61,60 € (A),
US$79.00, GBP 53.95
ISBN 978-3-86388-735-3

Women's movements in Islamic countries have had a long and arduous journey in their quest for the realization of human rights and genuine equality. The author examines whether discriminatory laws against women do in fact originate from Islam and, ultimately, if there is any interpretation of Islam compatible with gender equality. She investigates women's rights in Iran since the 1979 Revolution from the perspectives of the three main Islamic thought streams, fundamentalism, reformism and secularism, using four categories: family, economics, politics and culture.

Dr. des. Marziyeh Bakhshizadeh,
Rhine-Waal University of Applied Sciences, Kleve, Germany

Target groups:
scholars and lecturers in sociology of religion and Islamic studies, and in gender studies

Available as eBook
978-3-86388-298-3
WG 726

Erscheinungstermin: Februar 2017

Jasmina Crčić

Gender Mainstreaming im Politikfeld Bildung

Eine vergleichende Analyse der Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg

Ca. 350 Seiten. Kart.
Ca. 43,00 (D), 44,30 € (A)
ISBN 978-3-86388-727-8

Wie wird die gleichstellungspolitische Strategie Gender Mainstreaming in der Bildungspolitik umgesetzt? Wie relevant sind formelle und informelle Netzwerke auf mikropolitischer Ebene? Welches Verständnis von Gender Mainstreaming liegt bei den beteiligten AkteurInnen vor? Die Autorin vergleicht erstmals im Rahmen einer Policy-Output-Analyse die Umsetzungsstrategien der drei deutschen Stadtstaaten im Politikfeld Schule und identifiziert zentrale Umsetzungsbarrieren sowie unterschiedliche Vorgehensweisen und Schwerpunkte.

Dr. phil. Jasmina Crčić, Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Leuphana Universität Lüneburg und Lehrbeauftragte an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Zielgruppen:
Forschende, Lehrende und Studierende aus der politik-, verwaltungs- und erziehungswissenschaftlichen Geschlechterforschung sowie Mitarbeitende der Schul- und Gleichstellungsverwaltungen

Auch als eBook
978-3-86388-289-1
WG 726

Erscheinungstermin: Mai 2017

Michael Domes, Knut Eming (Hrsg.)

Soziale Arbeit – Perspektiven einer selbstbewussten Disziplin und Profession

Ca. 150 Seiten. Kart.
Ca. 23,00 (D), 23,70 € (A)
ISBN 978-3-86388-750-6

Die Soziale Arbeit ist trotz oder gerade wegen ihrer Kontroversen in den unterschiedlichen Theorie- und Praxisdiskursen eine lebendige Profession und Disziplin. Die AutorInnen beschäftigen sich mit zentralen Themen der Sozialen Arbeit: der Beziehungsgestaltung, der Stärkenorientierung, der Machtfrage in der Sozialen Arbeit u.Ä. Sie zeigen die Relevanz von Forschung in ihrer Disziplin auf und erläutern den aktuellen Stand der Theoriebildung, Forschung und Praxis in der Sozialen Arbeit.

Michael Domes, Dipl-Sozialpäd. (FH), Dozent an der SRH Hochschule Heidelberg und Dozent/erweiterte Schulleitung an der SRH Fachschule für Sozialwesen Heidelberg

Prof. Dr. habil. Knut Eming, Professor an der Fakultät für Sozial- und Rechtswissenschaften der SRH Hochschule Heidelberg

Zielgruppen: Lehrende, Forschende und Studierende der Sozialen Arbeit

Auch als eBook
978-3-86388-310-2
WG 578

Erscheinungstermin: Januar 2017

Frank Ettrich, Dietmar Herz (Hrsg.)

Peter Glotz – Fechtmeister und Sänger

Die Rolle von politischen Intellektuellen im Zeitalter der Postdemokratie

Schriften der Willy Brandt School

Ca. 240 Seiten. Kart.
Ca. 32,00 € (D), 32,90 € (A)
ISBN 978-3-86388-740-7

2015 jährte sich zum zehnten Mal der Todestag von Peter Glotz. Wie wenige andere öffentliche Personen der Bundesrepublik verkörperte Glotz den Typus des Parteiintellektuellen und politischen Intellektuellen in der deutschen Nachkriegsdemokratie. Orientiert an den wichtigsten Themen von Glotz (Beschleunigte Gesellschaft, digitaler Kapitalismus, Medien, Hochschulen, Wissensgesellschaft, soziale Kommunikation) untersucht der Band die Rolle von politischen Intellektuellen in Gegenwartsgesellschaften.

Prof. Dr. Frank Ettrich, Professor für Soziologie, Willy Brandt School of Public Policy an der Universität Erfurt

Prof. Dr. Dietmar Herz, Professor für Politikwissenschaft, Willy Brandt School of Public Policy an der Universität Erfurt

Zielgruppen: WissenschaftlerInnen und MitarbeiterInnen von Hochschulen und Forschungsinstituten, politische Akteure, sozialpolitische Entscheidungsträger

Auch als eBook
978-3-86388-311-9
WG 730

Erscheinungstermin: März 2017

Ines Findenig

Generationenprojekte als Orte des intergenerativen Engagements

Potentiale, Probleme und Grenzen im außerfamiliären Generationenkontext

Ca. 280 Seiten. Kart.
Ca. 33,00 € (D), 34,00 € (A)
ISBN 978-3-86388-744-5

Intergeneratives Engagement stellt eine sozialpädagogische Möglichkeit für nichtverwandte Generationen dar, sich in einem nonformalen Setting zu begegnen. Da bisher kaum Forschungen hierzu existieren, beschäftigt sich Ines Findenig mit einer umfassenden Definition und Systematisierung des intergenerativen Engagements in Generationenprojekten und untersucht deren Rahmenbedingungen, Qualitätsmerkmale und Grenzbereiche.

Dr. phil. Ines Findenig, Mag.a
wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Karl-Franzens Universität Graz, Österreich

Zielgruppen:
Wissenschaft und PraktikerInnen der Sozialen Arbeit

Auch als eBook
978-3-86388-304-1
WG 720

Erscheinungstermin: Januar 2017

Corinna Geppert

SchülerInnen an der Bildungsübertrittsschwelle zur Sekundarstufe I

Übertritts- und Verlaufsmuster im Kontext der Neuen Mittelschule in Österreich

Ca. 180 Seiten. Kart.
Ca. 26,00 € (D), 26,80 € (A)
ISBN 978-3-86388-745-2

Was sind die heutigen Erwartungen an SchülerInnen? Anhand welcher Parameter wird versucht, schulischen Erfolg oder Misserfolg zu erklären? Welche Rolle spielen hierbei die Bildungsübergangsschwellen? Mit diesen Fragen setzt sich die Autorin anhand einer Untersuchung der Neuen Mittelschule in Österreich auseinander. Ausgehend von aktuellen Debatten der Bildungsübergangsforschung und deren kritischer Betrachtung bietet die Autorin alternative Zugangsmöglichkeiten zu einer Thematik, die aktuell besondere Aufmerksamkeit erhält.

Dr. Corinna Geppert, MMag. Universitätsassistentin, Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien, externe Lektorin, Institut für Psychosoziale Intervention und Kommunikationsforschung der Universität Innsbruck, Österreich

Zielgruppen: WissenschaftlerInnen, Studierende, Lehrende der Bildungswissenschaft, Soziologie, Psychologie

Auch als eBook
978-3-86388-312-6
WG 570

Erscheinungstermin: Februar 2017

Susanne Götz

Informelle Pflege, Kindererziehung und Erwerbsarbeit

Vereinbarkeit im Lebens- und Erwerbsverlauf von Frauen

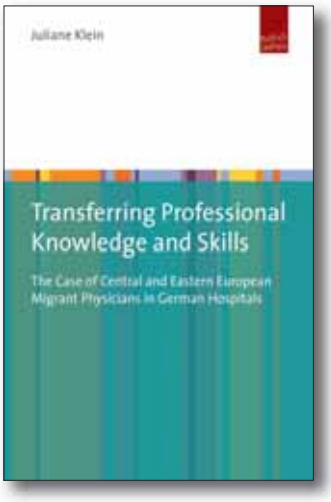
Ca. 180 Seiten. Kart.
Ca. 26,00 € (D), 26,80 € (A)
ISBN 978-3-86388-746-9

In Deutschland ist der Vorrang der häuslichen Pflege gesetzlich verankert. Welche Faktoren spielen bei der Übernahme von privater Pflege eine Rolle? Die Untersuchung konzentriert sich auf Lebens- und Erwerbsverläufe von Frauen und zeigt, inwieweit sich die Erwerbsbeteiligung während früherer Kindererziehungsphasen darauf auswirkt, ob Pflege übernommen bzw. ob diese mit Erwerbstätigkeit verbunden wird.

Susanne Götz, M.A.,
Referentin der Frauenbeauftragten (Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie/ Büro für Gender und Diversity) an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Zielgruppen:
WissenschaftlerInnen aus Soziologie, Politikwissenschaft, AkteurInnen zu Gleichstellungsthemen

Auch als eBook
978-3-86388-313-3
WG 720



Publication Date: August 2016

Juliane Klein

Transferring Professional Knowledge and Skills

The Case of Central and Eastern European Migrant Physicians in German Hospitals

299 pp. Pb. 32,00 € (D), 32,90 € (A),
US$42.00, GBP 29.95
ISBN 978-3-86388-733-9

To address the current shortage of physicians in Germany, hospital administrations increasingly recruit physicians from abroad. Their formal qualifications are easily recognised and they are free to migrate to the country. However, do these measures suffice to ensure a smooth transfer of professional knowledge and skills? The author investigates migrants' actual integration into the work environment in the case of Central and Eastern European (CEE) migrant physicians in German hospitals and attempts to understand the relationship between formal and informal aspects of integration and recognition.

Juliane Klein,
research assistant, University of Bremen, Germany

Target groups:
scholars and lecturers in migration research

Available as eBook
978-3-86388-297-6
WG 720

Erscheinungstermin: März 2017

Maria Anna Kreienbaum
Ronja Pillmann (Hrsg.)

Sambia – 72 Volksgruppen bilden einen Staat

Einblicke in eine postkoloniale Gesellschaft

Ca. 150 Seiten. Kart.
Ca. 19,90 (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-86388-748-3

Der Band thematisiert unterschiedliche Aspekte sambischer Kultur und Gesellschaft und beleuchtet dabei traditionelle, moderne, kontroverse und herausfordernde Aspekte. Die disziplinären Zugriffe erfolgen aus unterschiedlichen Richtungen: Erziehungswissenschaft, Soziologie, Philosophie und Politikwissenschaft. So wird z.B. das Thema „Aufwachsen" auf mehreren Ebenen verhandelt: Welche Chancen bietet das Bildungswesen? Wie erleben Kinder das Aufwachsen?

Prof. Dr. Maria Anna Kreienbaum,
Lehrstuhl Theorie der Schule/Allgemeine Didaktik, Universität Wuppertal

Ronja Pillmann, Wiss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl Theorie der Schule/Allgemeine Didaktik, Universität Wuppertal

Zielgruppen:
BildungsforscherInnen, Interkulturell vergleichende Erziehungs- und Sozialwissenschaftlerinnen

Auch als eBook
978-3-86388-306-5
WG 720

Publication Date: April 2017

Witold Mucha

Why Do Some Civil Wars Not Happen?

Peru and Bolivia Compared

Approx. 300 pp. Pb.
Approx. 39,90 € (D), 41,10 € (A),
US$53.00, GBP 39.95
ISBN 978-3-86388-736-0

Since its early beginnings peace and conflict research has focused on causes of phenomena such as civil war, terrorism, and state failure. The author merges this approach with a peace causes perspective and asks why civil war happened in Peru (1980-1995) though not in Bolivia, which is striking given the structural similarities with Peru as well as a number of escalation episodes leading the country to the brink of civil war (2000-2008). He explores the political measures such as reforms and political dialogue, which prevented the country from rather hazardous consequences.

Dr. Witold Mucha,
Research Fellow, Heinrich-Heine University Düsseldorf, Germany

Target groups:
scholars in political science, policy-makers (e.g. development agencies)

Available as eBook
978-3-86388-299-0
WG 730

Erscheinungstermin: Januar 2017

Patrick Oehler, Nadine Käser, Matthias Drilling, Jutta Guhl, Nicola Thomas (Hrsg.)

Emanzipation, Soziale Arbeit und Stadtentwicklung

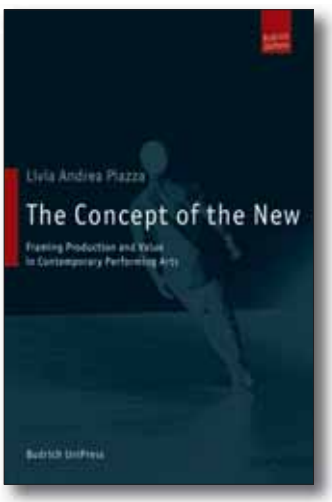
Eine programmatische und methodische Herausforderung
Ca. 400 Seiten. Kart.
Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-86388-747-6

In die aktuellen Diskurse zu Sozialer Arbeit und Stadtentwicklung hat der Leitbegriff Emanzipation – im Gegensatz zu Partizipation – bisher kaum Eingang gefunden. Der Sammelband setzt sich mit Stadtentwicklung aus einer emanzipatorischen Perspektive auseinander und diskutiert das Konzept der Emanzipation als eine mögliche Leitidee für die interdisziplinäre Forschung und Praxis zur Stadtentwicklung.

Patrick Oehler, M.A.,
Nadine Käser, M.A.,
Prof. Dr. Matthias Drilling,
Jutta Guhl, lic. phil.,
Nicola Thomas, M.A.,
alle: Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit, Basel, Schweiz

Zielgruppen:
Forschung und Praxis Sozialer Arbeit sowie Stadtplanung und -entwicklung

Auch als eBook
978-3-86388-314-0
WG 720



Publication Date: June 2017

Livia Andrea Piazza

The Concept of the New

Framing Production and Value in Contemporary Performing Arts

Approx. 210 pp. Pb.
Approx. 29,90 € (D), 30,80 € (A),
US$40.00, GBP 26.95
ISBN 978-3-86388-737-7

The author takes the concept of the New as a starting point to open the way to a broader reflection on art production within neoliberal capitalism. Piazza explores notions of innovation and New respectively in the Social Sciences and in the Humanities, tracing the differences from the conceptual and temporal perspective in relation to the most recent debates on creativity and postmodernism. The book investigates the field of theatre and dance, focusing on the essential aspects that link the New with the contemporary condition and its discourse.

Livia Andrea Piazza completed her PhD at Leuphana Universität Lüneburg in 2015. She works as a researcher in the field of Cultural Sciences and as a practitioner in the field of contemporary theatre and dance, as an independent dramaturg and as a curator.

Target groups:
scholars and practitioners in the Social Sciences and in the field of contemporary theatre, dance and performance

Available as eBook
978-3-86388-300-3
WG 720

Erscheinungstermin: Januar 2017

Christiane Rille-Pfeiffer, Olaf Kapella

Familienpolitik in Österreich: Wirkungsanalyse familienpolitischer Maßnahmen des Bundes

Familienforschung – Schriftenreihe des Österreichischen Instituts für Familienforschung (ÖIF), Band 27
Ca. 270 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-86388-751-3

Die Abschätzung und der Nachweis der erzielten Wirkungen politischer Maßnahmen sind eine wichtige inhaltliche Grundlage für die Ausrichtung von Politikfeldern und die damit zusammenhängenden Entscheidungen, wo und wie viel Geld investiert wird. Die vorliegende Publikation nimmt die österreichische Familienpolitik in den Blick und geht der Frage nach, inwieweit die Politik ihre definierten Ziele erreicht und ob Familien mit den bestehenden Maßnahmen ausreichend unterstützt werden können.

Dr. Christiane Rille-Pfeiffer,
Senior Researcherin, Österreichisches Institut für Familienforschung an der Universität Wien
Olaf Kapella, Dipl.-Sozpäd. (FH),
Senior Researcher und Forschungskoordinator, Österreichisches Institut für Familienforschung an der Universität Wien

Zielgruppen: (Familien-)WissenschaftlerInnen, PolitikerInnen, Familienorganisationen

Auch als eBook
978-3-86388-315-7
WG 570

Erscheinungstermin: Januar 2017

Julia Rüther

Fachbezogenes und fachübergreifendes Wissen in Studium und Beruf

Eine qualitative Untersuchung von Berufsbiographien in einem Unternehmen der Finanzwirtschaft

Ca. 270 Seiten. Kart.
Ca. 34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-86388-734-6

Die Autorin untersucht erfolgreiches berufliches Handeln von MitarbeiterInnen in einem Unternehmen der Finanzwirtschaft. Diese haben mehr oder weniger affine Ausbildungsgänge absolviert: Auf welches Wissen greifen die Akteure in ihrer beruflichen Tätigkeit zurück und wo haben sie das genutzte Wissen erworben? Es kann gezeigt werden, dass ‚passendes' Wissen Teil eines anschlussfähigen, flexiblen Habitus ist, der die fundamentale Grundlage für beruflichen Erfolg bildet.

Julia Rüther, M.A., Lehrbeauftragte, Ruhr-Universität Bochum, Institut für Erziehungswissenschaft; Referatsleiterin im Bereich fachliche Weiterqualifizierung eines Unternehmens der Finanzwirtschaft

Zielgruppen: Forschende und Lehrende im Bereich Erziehungswissenschaft, Erwachsenenbildung

Auch als eBook
978-3-86388-305-8
WG 570

Publication Date: May 2017

Romana Sălăgeanu

Regional Participation within European Multi-Level Governance

Saxony-Anhalt: regional parliament, regional government, stake holders

Approx. 250 pp. Pb.
Approx. 33,00 € (D), 34,00 € (A),
US$42.00, GBP 29.95
ISBN 978-3-86388-741-4

Why is there a regional participation of Saxony-Anhalt within the European Multi-Level Governance system? The author provides an account of the characteristics of European Multi-Level Governance (EMLG) and regional participation therein, by describing the EMLG and identifying its topics and categories of meaning for regional participation. She establishes the mechanisms responsible for regional participation, highlighting the patterns that emerge.

Romana Sălăgeanu,
PhD candidate in a joint-supervision program at the Faculty for European Studies, Babes-Bolyai University, Cluj-Napoca, Romania and Humboldt University, Berlin, Germany

Target groups: Practitioners within public administration, regional associations who are dealing with regional aspects, especially from the new EU member states

Available as eBook
978-3-86388-302-7
WG 730

Erscheinungstermin: Februar 2017

Stephanie Schöber

Sprache im italienischen Erdkundeunterricht

Eine multiperspektivische Studie

Ca. 500 Seiten. Kart.
Ca. 79,90 € (D), 82,20 € (A)
ISBN 978-3-86388-743-8

Die Autorin untersucht sprachliche Herausforderungen, denen Lernende am Ende der Sekundarstufe I im Fachunterricht begegnen. Ihre empirischen Daten stammen aus Schulen in Italien. Zwischen dem Sprachgebrauch der Lernenden und den in den Schulbüchern und von Lehrkräften verwendeten Registern stellt sie Diskrepanzen fest. Im Zentrum der Analysen steht der Wortschatz, und es werden weitere sprachliche Aspekte und die Rolle der Fachlehrkräfte für sprachliche Bildung erforscht.

Stephanie Schöber, PhD,
Deutschlehrerin in Rom, Italien

Zielgruppen:
Studierende, Forschende und Lehrende der Sprach-, Erziehungs- und Bildungswissenschaften sowie SchulbuchautorInnen

Auch als eBook
im Open Access
978-3-86388-303-4
WG 570

erschienen im Dezember 2016

Ruth Schwarzenböck

Integration, Identität und Sport im Migrationskontext

Wirkungsmöglichkeiten pädagogischer Sportangebote am Beispiel der Straßenfußball-Liga ‚buntkicktgut'

248 Seiten. Kart.
33,00 € (D), 34,00 € (A)
ISBN 978-3-86388-742-1

Ein positives Zugehörigkeitsgefühl und eine gesunde Identitätsentwicklung sind Voraussetzung für eine gleichberechtigte Teilhabe an der Gesellschaft. Hierbei brauchen insbesondere Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund besondere Unterstützung. Warum und in welchem Rahmen sich hier pädagogische Sportangebote besonders anbieten, zeigt dieses Buch anschaulich am Beispiel der preisgekrönten Organisation buntkicktgut.

Ruth Schwarzenböck, M.A.,
München

Zielgruppen:
SozialarbeiterInnen, PädagogInnen, FlüchtlingshelferInnen, Sportverbände und -organisationen

Auch als eBook
978-3-86388-309-6
WG 570

Erscheinungstermin: März 2017

Nicolette Seiterle

Lehrbetriebsverbünde

Integration von benachteiligten Jugendlichen in ein neues Modell der dualen Berufsausbildung in der Schweiz

Ca. 280 Seiten. Kart.
Ca. 36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-86388-739-1
Auch als eBook im Open Access

Das Buch zeigt: Lehrbetriebsverbünde haben ein erhöhtes Integrationspotential für ausländische und schulisch schwächere Jugendliche, weil sie deren Chancen auf einen Ausbildungsplatz verbessern und Lehrvertragsauflösungen verhindern. Die Gründe dafür liegen in der im Vergleich zu einzelbetrieblichen Ausbildungen anders organisierten Selektion und Ausbildung: Verbundspezifische Merkmale wie die Rotation und die geteilte Betreuung erhöhen die Capabilities der Lernenden und wirken als institutionelle Konversionsfaktoren.

Dr. phil. des. Nicolette Seiterle,
wissenschaftliche Mitarbeiterin Pflege- und Adoptivkinder Schweiz, Doktorandin Universität Basel

Zielgruppen:
WissenschaftlerInnen aus der Bildungsforschung, PraktikerInnen aus der Berufsbildung

Auch als eBook
978-3-86388-301-0
WG 570

Erscheinungstermin: Januar 2017

Christian Stache

Kapitalismus und Naturzerstörung

Zur kritischen Theorie des gesellschaftlichen Naturverhältnisses

Ca. 580 Seiten. Kart.
Ca. 89,90 € (D), 92,50 € (A)
ISBN 978-3-86388-738-4

Eine kritische Theorie des gesellschaftlichen Naturverhältnisses auf Basis des Marx'schen Kapitals zeigt, dass die Gesetzmäßigkeiten der kapitalistischen Gesellschaft notwendig zu systematischer Naturzerstörung führen. Die kapitalistische Produktionsweise ist mit nachhaltiger Entwicklung unvereinbar. Eine historisch-materialistische Kritik gängiger Erklärungen des gesellschaftlichen Naturverhältnisses im Kapitalismus fördert idealistische, kulturalistische und politizistische Verkürzungen zu Tage.

Christian Stache,
Hamburg

Zielgruppen:
Hochschulangehörige aus den Bereichen Soziologie, Geographie, Politologie, Umweltwissenschaften; Akademische Forschungsinstitutionen; Sozialökologische NGOs (z.B. attac, BUND)

Auch als eBook im Open Access
978-3-86388-308-9
WG 720

erschienen im Oktober 2016

Daniela Steenkamp

Menschenrechtsbildung in der Grundschule

Eine empirische Bestandsaufnahme in Berlin und Niedersachsen

236 Seiten. Kart.
26,00 € (D), 26,80 € (A)
ISBN 978-3-86388-732-2

Wie werden Menschenrechte im Primarschulbereich thematisiert? Schon seit den 1980er Jahren fordert die Kultusministerkonferenz Menschenrechtsbildung bereits ab der Primarstufe. Bislang ist jedoch wenig erforscht, ob und wie Menschenrechtsbildung in den Bundesländern insbesondere in Grundschulen umgesetzt wird. Die Ergebnisse einer Befragung von Grundschullehrkräften aus Berlin und Niedersachsen zeigen zum einen eine ungenügende Verankerung von Menschenrechtsbildung in der Lehramtsausbildung und zum anderen einen positiven Zusammenhang zwischen schulischen Rahmenbedingungen und menschenrechtsbezogenen Fähigkeiten von Kindern.

Daniela Steenkamp,
Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik der Universität Vechta

Zielgruppen: Studierende, Lehrkräfte und wissenschaftlich Tätige aus den Bereichen Recht, Bildung und Politik

Auch als eBook
978-3-86388-296-9
WG 570

Erscheinungstermin: März 2017

Mirjam Stoll

Beschleunigungsstrategien der Strafjustiz

Eine empirische Studie zum Strafbefehlsverfahren in der Schweiz

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 38,00 € (D), 39,10 € (A)
ISBN 978-3-86388-749-0

Beschleunigte Formen von Strafverfahren haben in vielen Rechtsordnungen enorme Bedeutung erhalten. Doch wie erreichen die Behörden diese Beschleunigung in der Praxis? Dies erläutert die Autorin am Beispiel des Strafbefehlsverfahrens in der Schweiz. Anhand einer Aktenanalyse werden die formellen und informellen Strategien identifiziert, mit denen Polizei und Staatsanwaltschaft die Falleigenschaften zu konstruieren vermögen, die eine schnelle Verurteilung per Strafbefehl zulässig machen.

Dr. phil. des. Mirjam Stoll,
Wissenschaftliche Assistentin an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

Zielgruppen:
SoziologInnen, KriminologInnen, RechtswissenschaftlerInnen; StrafrechtspraktikerInnen

Available as eBook
978-3-86388-307-2
WG 720

Dissertationswettbewerb *promotion*

Seit 2005 schreibt der Verlag Barbara Budrich den Dissertationswettbewerb ***promotion*** aus.

Unter den eingereichten Arbeiten wählt eine Fachjury eine herausragende Dissertation aus, die eine – kostenlose – Veröffentlichung in der Reihe ***promotion*** im Verlag Barbara Budrich gewinnt.

Sie haben selbst gerade Ihre Dissertation in einem der fünf Verlagsbereiche (Erziehungswissenschaft, Geschlechterforschung, Politik, Soziale Arbeit oder Soziologie) abgeschlossen?

- Eigene Dissertation einreichen,
- durch Qualität überzeugen,
- die kostenlose Veröffentlichung in der Reihe ***promotion*** im Verlag Barbara Budrich gewinnen!
- Sie kennen vielversprechende NachwuchswissenschaftlerInnen?
- Weitersagen und bei der Nachwuchsförderung helfen!

Teilnahmebedingungen

Die Dissertation

- stammt aus einem der fünf Fachbereiche des Verlags (Erziehungswissenschaft, Gender Studies, Politikwissen schaft, Soziale Arbeit, Soziologie),
- wurde im Laufe von zwölf Monaten vor dem Ablauf der Einsendefrist abgeschlossen,
- ist deutsch- oder englischsprachig und wurde an einer deutschsprachigen Hochschule angenommen,
- wurde noch nicht veröffentlicht (auch nicht digital) und alle Rechte liegen bei dem jeweiligen Autor/der jeweiligen Autorin,
- wurde mindestens mit „magna cum laude" bewertet.

Einzureichen sind

- unser Teilnahme-Formular,
- die Dissertation als Datei oder zwei gedruckte Exemplare (digitale Einreichung bevorzugt!),
- Kopien der Gutachten,
- Ihr Lebenslauf,
- eine kurze Zusammenfassung (eine Seite, max. 2.500 Zeichen inkl. Leerzeichen).

Die Fachjury

- setzt sich aus VerlagsmitarbeiterInnen und renommierten WissenschaftlerInnen der Fachbereiche zusammen.

***promotion* – der Dissertationswettbewerb**

- **Reichen Sie Ihre Promotion ein!**
- **Überzeugen Sie die Fachjury und gewinnen Sie die kostenlose Veröffentlichung in der Reihe *promotion* im Verlag Barbara Budrich!**

Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter:

www.budrich-promotion.de

Einsendeschluss ist der 30.6.2017

budrich academic – Partner für Ihre Wissenschaft

Mehr Sichtbarkeit für unsere AutorInnen, mehr Anerkennung und Geltung für die Sozial- und Erziehungswissenschaften in der Gesellschaft, Internationalisierung, Nachwuchsförderung, professionelle und individuelle Betreuung – das sind die Anforderungen, die Barbara Budrich seit Gründung an die Arbeit der Budrich-Verlage stellt. Um Ihnen, um den Wissenschaften diese Unterstützung und Leistungen auf höchstem Niveau bieten zu können, haben wir uns neu aufgestellt!

Seit Beginn des Jahres 2012 nimmt budrich academic die Fäden auf, bündelt und erzeugt Synergien, die Ihnen und „unseren" Wissenschaften noch mehr und noch besser dienen sollen!

budrich academic bietet Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Institutionen aus den einschlägigen Disziplinen – Sozial- und Erziehungswissenschaft, Gender Studies, Politikwissenschaft, Sozialer Arbeit und Soziologie – wissenschaftliches Wissen, Publikationsmöglichkeiten sowie Beratung und Unterstützung in allen Belangen der wissenschaftlichen Kommunikation.

budrich academic besteht derzeit aus folgenden Teilen:

Budrich-Verlage
Verlag Barbara Budrich •
Barbara Budrich Publishers,
Budrich UniPress und budrich inspirited

Zusätzlich zu den „normalen" Verlagsaufgaben von Beratung und Betreuung bis hin zu Publikation und Verbreitung einzelner Publikationen, Reihen und Periodika bieten die Budrich-Verlage ihren Autorinnen und Autoren zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten von besonderer redaktioneller oder Lektoratsbetreuung über Satz- und Grafikdienstleistungen bis hin zu Übersetzungen.
Nicht allein als Verlage, sondern als Ihre Partner.

budrich journals – www.budrich-journals.de – ist die Plattform für die Periodika der Budrich-Verlage. Derzeit finden Sie dort das Online-Angebot von über 20 Fachzeitschriften und Jahrbüchern – weitere werden gerade in diesem Moment online gestellt.

budrich training
Schreibblockaden, fehlendes Feedback oder einfach der Wunsch, zielgruppenadäquat und strategisch zu schreiben, zu präsentieren, zu publizieren – was auch immer Ihr Ansatz sein mag: **budrich training** bietet Coachings, Workshops, Beratungen.

budrich agency
Interne und externe Wissenschaftskommunikation:
Die Angebote von **budrich agency** richten sich an Sie als Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler sowie an Institutionen und Organisationen.

budrich inspirited ist der praxisorientierte Kompetenzverlag für inspirierendes und inspiriertes Unternehmertum. Er richtet sich speziell an Kleinunternehmer, Selbstständige und den (kleinen) Mittelstand. Unsere Mission ist es, kleine Unternehmer zu Riesen auf ihrem Gebiet zu machen. Wir glauben, dass kleine Unternehmen echte Macht besitzen – und diese für eine bessere Gesellschaft auch anwenden sollten. Sie zu unterstützen, zu inspirieren und mit praxistauglichen Tools auszustatten, ist unsere Mission.

Informationen zu allen Angeboten von budrich academic finden Sie auf **www.shop.budrich-academic.de**

Register

Academia 2017/2018 36
Aghamiri u.a. (Hrsg.), Ethnografische Forschung 25
Alisch/May (Hrsg.), Methoden der Praxisforschung 26
Ansen/Stövesand, Soziale Arbeit – Theorie und Wissenschaft 40
Arndt, Medien des Wirtschaftsunterrichts 15
Auferkorte-Michaelis/Gillert (Hrsg.), ChanceMINT.NRW 1
Auferkorte-Michaelis/Linde (Hrsg.), Diversität lernen 13

Balík et. al., Czech Politics 9
Bakhshizadeh, Changing Gender Norms 54
Becker, Skandalmanagement 8
Benz u.a., Frühe mathematische Bildung 20
Bernsen/Kerber (Hrsg.), Praxishandbuch Digitale Medien 18
Bērziņš/Gareis, Europe and the Global Shift of Powers 9
Blomberg, Jungenförderung in der Schule 34
Bohnsack u.a (Hrsg.), Soziale Arbeit und Dokumentarische Methode 25
Brandt u.a. (Hrsg.), Frühe Kindheit und Medien 32
Bräutigam/Müller, Familienbildung – wozu? 30
Brodocz/Schaal (Hrsg.), Politische Theorien der Gegenwart 37
Braches-Chyrek, Soziale Arbeit – Methoden und Konzepte 39
Budde u.a. (Hrsg.), (Re-)Konstruktive Inklusionsforschung 15
Budde/Rißler, Die schulische Ordnung der Differenz 15

Castro Varela/Ülker (eds.), Doing Tolerance 5
Crčić, Gender Mainstreaming 54

Dahmen/Thaler (Hrsg.), Soziale Geschlechtergerechtigkeit 12
Dammer, Philosophen als pädagogische Denker, Bd.2 16
Domes/Eming (Hrsg.), Soziale Arbeit – Perspektiven 54
Dörner u.a. (Hrsg.), Dokumentarische Methode 20

Emde u.a. (Hrsg.), Mit Bildung die Welt verändern? 19
Ehlert u.a. (Hrsg.), Forschen & Promovieren 23
Ette, Migration and Refugee Policies 10
Ettrich/Herz (Hrsg.), Peter Glotz 55
Evers/Helmbold/Latteck/Störkel (Hrsg.), Lehr-Lernkonzepte 32

Färber (Hrsg.), Sexuelle Gesundheit von Frauen & Männern 33
Findenig, Generationenprojekte 55
Fröhlich u.a., Zusammen schreibt man weniger allein 42

Gall Prader, Altsein, Generation und Geschlecht 14
Gawrich/Knelangen (Hrsg.), Globale Sicherheit 7
Geppert, SchülerInnen an der Bildungsübertrittsschwelle 55
Glaser u.a. (Hrsg.) Räume für Bildung – Räume der Bildung 19
Gogolin/Krüger-Potratz, Interkulturelle Pädagogik, 3.A. 37
Götz, Informelle Pflege 56
Grühn, Fälle zum Sozialrecht 41
Gruschka, Autobiografie 21

Haas, Niedrigschwellige Beschäftigungsangebote 34
Hagemann-White/Grafe (eds.), Intervention Against Violence 5
Hamburg/David (eds.), Entrepreneurship 13
Helzle, Immer wieder einmalig 45
Hesse/Latzko, Diagnostik für Lehrkräfte, 3.A. 38
Höfer/Sievi/Straus/Teuber, SOS-Kinderdorf 33
Ide (Hrsg.), Friedens- und Konfliktforschung 36

IJAR – International Journal of Action Research 51
Industrielle Beziehungen 50

Jox, Neue Fälle zum Familien- und Jugendrecht, 2.A. 38

Kahle, Zugehörigkeit und Agency 22
Kaminsky, Lob der Sozialen Arbeit 28
Karsten/Kubandt (Hrsg.), Lehramtsstudium Sozialpädagogik 34
Keil/Röhner/Jeske, Transformation von Kindheit 26
Kessl/Leitner, Soziale Arbeit – die Sozialpolitik und der Staat 39
Klein, Transferring Professional Knowledge 56
König, Schriftliches Korrigieren 22
Kreienbaum/Pillmann (Hrsg.), Sambia 56

Lachapelle/Oñate (eds.), Federalism 9
Leideritz/Vlecken (Hrsg.), Professionelles Handeln 31
Liebig/Oechsle (eds.), Fathers in Work Organizations 13
Liening-Konietzko, Schülerpartizipation ermöglichen 16
Loebell/Martzog (Hrsg.), Wege zur Lehrerpersönlichkeit 16
Löther/Riegraf (Hrsg.), Gleichstellungspolitik 12
Löw Beer, Ökonomische Bildung 19
Lubina, Russia and China 8

Mayer, Deutsche Sicherheitspolitik 8
Mehringer/Schurt/Strasser/Waburg (Hrsg.), Heterogenität 14
Milbradt u.a. (Hrsg.), Ruck nach rechts? 7
Miljković u.a., Erfolg in Studium und Karriere 41
Mucha, Why Do Some Civil Wars Not Happen? 57
Mungiu-Pippidi, Beyond the Panama Papers 6

Nürnberg/Schmidt, Der Erzieherinnenberuf 22

Oehler/Käser/Drilling/Guhl/Thomas (Hrsg.), Emanzipation 57
Onnen/Rode-Breymann (Hrsg.), Gender Studies 12

Passet-Wittig, Unerfüllte Kinderwünsche 10
Piazza, The Concept of the New 57
Polutta/Retkowski, Soziale Arbeit als Beruf 40
Pothmann/Schmidt, Soziale Arbeit – Organisationen und Institutionen 39
Prell, Die Stadt 4
Puhlmann, Vereinbarkeit von Ausbildung und Familie 11

REFUGIUM 35
Reichmann, Handbuch Ambulante Einzelbetreuung, 2.A. 30
Richter/Klein, Soziale Arbeit – Handlungs- und Arbeitsfelder 40
Rille-Pfeiffer/Kapella, Familienpolitik in Österreich 58
Ritter-Mamczek, Stoff reduzieren, 2.A. 42
Roeger, Philosophieunterricht 17
Rüther, Fachbezogenes und fachübergreifendes Wissen 58

Sălăgeanu, Regional Participation 58
Schaal/Heidenreich, Politische Theorien der Moderne 36
Scheuermann, Schreibdenken, 3.A. 42
Schippling/Grunert/Pfaff (Hrsg.), Kritische Bildungsforschung 20
Schöber, Sprache im italienischen Erdkundeunterricht 59
Schwarzenböck, Integration, Identität und Sport 59
Seiterle, Lehrbetriebsverbünde 59
Seniorenreport 52
Sichart, Resilienz bei Paaren 11
Spatscheck/Thiessen (Hrsg.), Inklusion und Soziale Arbeit 24
Staack, Helmut Schmidt 7
Stache, Kapitalismus und Naturzerstörung 60
Staub-Bernasconi, Soziale Arbeit als Handlungswissenschaft 38
Steenkamp, Menschenrechtsbildung in der Grundschule 60
Stoll, Beschleunigungsstrategien 60
Straub, Persönliche Assistenz 29

Thein, Verstehen und Urteilen im Philosophieunterricht 16
Thieme, Menschengerechtes Wirtschaften 3
Tolasch/Seehaus (Hrsg.), Mutterschaften sichtbar machen 11
Trent/Schnurr, Towards a United Nations Renaissance 2
Tures/Neuß (Hrsg.), Multiprofessionelle Perspektiven auf Inklusion 27

Ulmi u.a., Textdiagnose und Schreibberatung 41
Uterwedde, Frankreich 1

Wagner, Familientradition Hartz IV? 29
Walgenbach, Heterogenität, 2.A. 37
Wiernik/Rüger/Ones, Managing expatriates 10
Wolter, Ich will Coach werden 44

Zillig, Komplex traumatisierte Mütter 29
ZISU, Heft 5 2017 18

Auslieferungen und Vertretungen

Hauptsitz/Main office:
Verlag Barbara Budrich
Stauffenbergstr. 7
D-51379 Leverkusen
Tel. +49 (0)2171.344.594
Fax +49 (0)2171.344.693
info@budrich.de • www.budrich-verlag.de
www.barbara-budrich.net
www.budrich-journals.de
Geschäftsführung/Director:
Barbara Budrich
USt-ID DE235443594
Verkehrsnummer 11674
Mitglied im Börsenverein des
Deutschen Buchhandels
Gesellschafter der utb – Stuttgart

Budrich UniPress Ltd
Stauffenbergstr. 7
D-51379 Leverkusen, Germany
Tel. +49 (0)2171.344.694
Fax +49 (0)2171.344.693
info@budrich.de
www.budrich-unipress.de
Geschäftsführung/Director:
Barbara Budrich
Verkehrsnummer 12623
Amtsgericht Köln. HRB 61516

Budrich UniPress Ltd
69 Great Hampton Street
Birmingham B186EW – UK
Director: Barbara Budrich
Registered in England & Wales
Company No. 6342148

Budrich North America:
Barbara Budrich Publishers
c/o Karen Davey
86 Delma Drive
Toronto, ON M8W 4P6, Canada
info@barbara-budrich.net
www.barbara-budrich.net

budrich training Berlin:
Magdalena Kossatz
magdalena.kossatz@budrich.de
Postalisch und telefonisch über den Verlag:
Stauffenbergstr. 7
D-51379 Leverkusen, Germany
Tel. +49 (0)2171.344.694
Fax +49 (0)2171.344.693

Budrich London:
Jakob Horstmann
4 Osborne Mews,
London E17 6QA, UK
Tel. +44 (0)77.352.518.31
jakob.horstmann@budrich.eu

Auslieferung für Deutschland und Welt /
Distributor for Germany and ROW:
Brockhaus/Commission
Kreidlerstr. 9
D-70806 Kornwestheim, Germany
Tel. +49 (0) 7154.13 27-0
Fax +49 (0) 7154.13 27-13
info@brocom.de • www.brocom.de

Auslieferung Österreich/Distribution Austria:
Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
A-1230 Wien, Austria
Tel. +43 (0) 1. 680 14-0
Fax +43 (0) 1. 688 71 30
bestellung@mohrmorawa.at •
www.mohrmorawa.de

Vertretung in Österreich/
Representation Austria:
Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Roland Fürst
Verlagsvertretung
Bertha von Suttnergasse 13
A-2700 Wiener Neustadt
Mobil +43.664.391.28.40
Fax. +43.125.330.337.662
roland.fuerst@mohrmorawa.at

Auslieferung Schweiz/
Distribution Switzerland:
AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
CH-8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 (0)44 762 42 50
Fax +41 (0)44 762 42 10
avainfo@ava.ch • www.ava.ch

Vertretung in der Schweiz/
Representation Switzerland:
Stephanie Brunner, Angela Kindlimann,
Urs Wetli
Scheidegger & Co. AG
Obere Bahnhofstrasse 10 A
CH-8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 (0)44 / 762 42 -41 / -47
Fax. +41 (0) 44 / 762 42 49
s.brunner@scheidegger-buecher.ch
a.kindlimann@scheidegger-buecher.ch
u.wetli@scheidegger-buecher.ch

Vertretung und Auslieferung Großbritannien
Distribution UK:
Central Books
99 Wallis Road, London E9 5LN, UK
ph +44 (0)20 8986 4854,
fx +44 (0)20 8533 5821
orders@centralbooks.com

Agent:
Global Book Marketing Ltd
99B Wallis Rd
London, E9 5LN, UK
tz@globalbookmarketing.co.uk
ph / fx +44 (0)20.8533.5800

Vertretung und Auslieferung in
Spanien, Portugal und Gibraltar/
Distribution and Representation
Portugal, Spain & Gibraltar:
Iberian Book Services
Charlotte Prout, Sector Islas,
Bloque 12, 1° B
28760 Tres Cantos (Madrid), Spain
Tel. +34 91 803 49 18
Fax +34 91 803 59 36
cprout@telefonica.net
www.iberianbookservices.com

Vertretung Nordamerika/
Representation North America:
Columbia University Press
61 West 62 Street
New York, NY 10023
Telephone: (212) 459-0600
http://cup.columbia.edu/

Distribution:
Perseus Distribution
210 American Drive
Jackson, TN 38301
orderentry@perseusbooks.com
ph 1-800-343-4499
fx 1-800-351-5073

Vertretung und Auslieferung
Südliches Afrika/Distribution and
Representation Southern Africa:
Chris Reinders
PO Box 1096, Kelvin 2054, South Africa
mobile +27 (0)83 463 3989
Tel. +27 (0)11 802 5668
Fax +27 (0)865 167 045
chris@theafricanmoonpress.co.za

Vertretung und Auslieferung in
Südostasien (ohne Japan und Indien)/
Distribution and Representation
South-East Asia (w/o Japan,
India):
Apac Publishers Services Pte Ltd
Block 8 Lorong Bakar Batu #05-02
Singapore 348743
Tel. +65-68447333
Fax +65-67478916
service@apacmedia.com.sg
www.apacmedia.com.sg

Vertretung und Auslieferung in Indien,
Pakistan, Sri Lanka und Bangladesh/
Distribution and Representation India,
Pakistan, Sri Lanka and Bangladesh:
Sara Books Pvt Ltd
G-1, Vardaan House
7/28 Ansari Road, Daryaganj
New Delhi - 110002, India
Tel. +91-11-23266107
Fax +91-11-23266102
ravindrasaxena@sarabooksindia.com
www.sarabooksindia.com

Vertretung und Auslieferung in China,
Taiwan, Hong Kong und Macau/
Distribution and Representation China,
Taiwan, Hong Kong and Macau:
Inspirees International
European Chinese Publisher
Promotion Center (ECPPC)/
Inspirees (China)
Ciyunsi Beili 207 (CapitaLand), Bld 1, 7-901
100025, Beijing, China
Customer service line: 4006.618.717
Fax: +86 (0)10 84467947
Email: ecppc@inspirees.com
Website: www.inspirees.com